

Tips

Braunau

total.
regional.

25.09.2019 / KW 39 / www.tips.at



Programmieren lernen

An der HTL Braunau können Kinder im Oktober bei einem Kurs wieder in die Welt der Informatik und des Programmierens eintauchen. Seite 7 / Foto: HTL Braunau



Mattighofener ist Staatsmeister Der 25-jährige Mattighofener Walter Feichtinger ist Enduro-Staatsmeister 2019. Nach seinem Laufsieg in Möderbrugg liegt er einhellig an der Spitze der Tabelle. Seite 54/Foto: Johannes Kundebraber

Braunau ist Klima-Modellregion

In Munderfing wurde ein neues Klima- und Umweltprojekt mit dem Titel „Ja zu Braunau!“ vorgestellt. Als Modellregion soll der Bezirk in den nächsten Monaten auf die Folgen des Klimawandels und einen zufriedenen und ressourcenschonenden Lebensstil hin optimiert werden. Gemessen wird dabei unter anderem der ökologische Fußabdruck. Seite 3

Hyundai Tageszulassungen.
Top Ausstattung. Tolle Preise!

Ihr Preisvorteil bis zu € 6.900,-

ab € 8.990,- ab € 10.990,- ab € 13.990,- ab € 15.240,- ab € 18.990,-

Nähere Infos bei **Autohaus AUSWÖGER**
16 x unter den besten Werkstätten Österreichs!
5225 Jегing NR. 18/19 Tel.: 07744/8396 • www.auswoeger.at

BRAUNAU • Stadtplatz 55
Tel. 07722 / 64429 • braunau@optikbauer.at
RIED • Hartwagnerstraße 5
Tel. 07752 / 80208 • ried@optikbauer.at

HÖRGERÄTE

Augustin Zandl
Geschäftsführer
Dipl. Pädakustiker
Staatl. gepr. Hörgeräteakustiker

Peter Ch. Ortner
Inhaber
Dipl. Pädakustiker
Hörgeräteakustikermeister

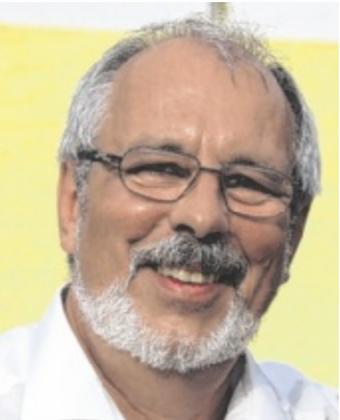
VERANSTALTUNG

Braunauer Zeitgeschichte-Tage heuer unter dem Motto „geachtet – geächtet“

BRAUNAU. Die Braunauer Zeitgeschichte-Tage sind schon lange ein Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Stadt Braunau. Von 27. bis 29. September geht die diesjährige Ausgabe im Gugg-Kulturhaus unter dem Titel „geachtet – geächtet“ über die Bühne.

von ALEXANDER KOBLER

Zum 28. Mal veranstaltet der Verein für Zeitgeschichte Braunau unter der Leitung von Obmann Florian Kotanko die Braunauer Zeitgeschichte-Tage im Gugg-Kul-



Obmann Florian Kotanko Foto: Privat



Im letzten Jahr kamen viele interessierte Besucher ins Gugg-Kulturhaus. Foto: Privat

turhaus. Von Freitag, 27. September bis Sonntag, 29. September stehen sie diesmal unter dem Motto „geachtet – geächtet“.

Sie beschäftigen sich mit Kunst und Künstlern, ihren Höhenflügen und Abstürzen in der öffentlichen oder auch veröffentlichten Wahrnehmung. „Wir wollten uns einem Thema widmen, das einerseits hochaktuell, andererseits in gewisser Weise zeitlos ist“, erklärt Obmann Kotanko. Durch die Präsentation von historischen Tatbeständen will der Verein bei der diesjährigen Ausgabe verstärkt zum Nachdenken und zur

Diskussion anregen. Der Bogen der Beiträge von in- und ausländischen Fachleuten spannt sich von der prinzipiellen Frage, ob bei der Bewertung eines Kunstwerkes negativ konnotierte Einstellungen oder Handlungsweisen der Person, die es schuf, tendenziell oder gar prinzipiell zu ignorieren seien, über die Rolle von Kunstschaffenden in Diktaturen bis hin zu einem Überblick über Ausstellungen und Ausstellende 1943/44 in der Braunauer „Galerie in des Führers Geburtshaus“. Bereits am Donnerstag, 26. September, wird der NS-Propagandafilm „Kol-

berg“ gezeigt, kommentiert von Filmwissenschaftlerin Rosemarie Killius, die auf die Biografien von Hauptdarstellern und des Regisseurs eingeht. Fritz Curzon spricht außerdem über seine Eltern, die weltberühmte Sängerin Maria Cebotari und den Schauspieler Gustav Diessl, einen der Hauptdarsteller in „Kolberg“.

Im Zuge der Braunauer Zeitgeschichte-Tage wird auch wieder der Egon Ranshofen-Wertheimer-Preis vergeben. In diesem Jahr geht er an Regina Watschinger, stellvertretend für ihren verstorbenen Onkel Herbert Watschinger, und der Sonderpreis an die Initiative Eine Welt Braunau, um damit jene lokale Gruppe zu würdigen, die seit 1978 Projekte der Entwicklungszusammenarbeit in Afrika und Lateinamerika unterstützt. Der Eintritt zu den Zeitgeschichte-Tagen im Gugg-Kulturhaus ist frei. Mehr Infos gibt es unter www.zeitgeschichte-braunau.at

Freitag, 27. September bis Sonntag, 29. September 2019
Gugg-Kulturhaus, Braunau
Eintritt frei

FRIDAYS FOR FUTURE

Mehrere Klimastreiks im Bezirk

BEZIRK BRAUNAU. Am vergangenen Freitag fanden in ganz Österreich unter dem Motto „Austria for Future – Dein Ort für die Zukunft“ in 782 Orten Klimastreiks der „Fridays for Future-Bewegung“ statt. Auch im Bezirk Braunau beteiligten sich viele Menschen bei den dezentralen Kundgebungen. Unter anderem in Munderfing, Lochen, Braunau, Altheim und Höhhart gab es derartige Veranstaltungen. Ziel war es, den Nationalrat auf den



Beispielsweise in Lengau wurde gegen den Klimawandel demonstriert. Foto: Georg Pidner

Klimanotstand hinzuweisen und von einer ambitionierten Klimapolitik zu überzeugen. Die Teilnehmer versammelten sich mit vielen Schildern und Transparenten vor den jeweiligen Ortsschildern, um auf ihre Anliegen aufmerksam zu machen. „Nur gemeinsam können wir genug Druck auf die Regierenden aufbauen und die Gesellschaft nachhaltig verändern“, meinte der Organisator der Lengauer Kundgebung, Georg Pidner.

KLIMA-PROJEKT

Mit „Ja zu Braunau!“ soll Bezirk als Modellregion nachhaltiger werden

BEZIRK BRAUNAU/MUNDERFING. Ein neues Forschungsprojekt beschäftigt sich in den nächsten Monaten im Bezirk mit dem Ziel, den Menschen einen nachhaltigen und zufriedenen Lebensstil zu bieten und dabei gleichzeitig die Ressourcen zu schonen. Gemessen wird dazu der ökologische Fußabdruck.



Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Landwirtschaft, Bildung und Regionenentwicklung wurde das neue Klimaprojekt in Munderfing vorgestellt.

Foto: regioHelp

Mit „Ja zu Braunau!“ ist in Munderfing ein neues Klima-Forschungsprojekt vorgestellt worden, das es sich als Pilotprojekt zum Ziel gesetzt hat, das Zusammenspiel zwischen einem zufriedenen Lebensstil der Menschen und zugleich einem ressourcenschonenden und nachhaltigen Bezirk, der

wirtschaftlich ein Erfolg ist, zu optimieren. Eine Projektgruppe in Munderfing, bestehend aus Vertretern von regioHelp und den Initiativen „planetYES“, „SERI“ sowie „Climate-KIC“, erarbeitet dabei eine zukunftsweisende Strategie für den gesamten Bezirk. „Wir möchten gemeinsam mit den Unterneh-

men, Gemeinden, Schulen und Bürgern aus der Region bis Ende 2019 eine Strategie entwickeln, wie der Bezirk sich auf die Herausforderungen des Klimawandels vorbereiten kann und vor allem auch auf die sich abzeichnenden Politiken so reagieren kann, dass es sich letztlich positiv für die Wirtschaft, Land-

wirtschaft und für die Menschen in der Region auswirkt“, erklärt Bettina Dreiseitl, Mitbegründerin von „planetYES“, das Projekt. Finanziert wird das Projekt von Climate-KIC, einer europäischen Wissens- und Innovationsgemeinschaft. In einem ersten Schritt kann jeder ab sofort unter www.ja-zu-braunau.at in einer Online-Befragung, die in etwa zehn Minuten in Anspruch nimmt, seinen persönlichen ökologischen Fußabdruck berechnen. Die Befragung läuft bis 20. Oktober und ist völlig anonym. Die Ergebnisse werden anschließend von Experten ausgewertet. In mehreren Projektschritten bis zum 20. Dezember werden danach konkrete Strategien für die Modellregion Braunau entwickelt. ■

Die neue
Volkspartei



➔ Am 29. September:
ÖVP - Andrea Holzner

FÜR UNSEREN
BEZIRK
BRAUNAU!



„Vom Rand ins Zentrum rücken
und dort dem ländlichen Raum
Gehör verschaffen.
Dafür setze ich mich ein!“

Andrea Holzner

daBERRER

www.daBerrer.at

Kabarett

ausgepopt

Ein schräger Helmatabend

SINNVIERTEL

Datum:	4. Oktober 2019
Veranstaltungsort:	Pfarrsaal Schalchen, Hummelbachstraße 7, 5231 Schalchen
Einlass:	19:00 Uhr
Auftritt:	20:00 Uhr
Vorverkauf:	€ 15,- erhältlich: Gemeindeamt Schalchen, Raiffeisenbank Schalchen und Mattighofen
Abendkasse:	€ 18,-

AMAG

Ausbaupläne: Bürgerinitiative mit Parteienstellung im UVP-Verfahren

BRAUNAU-RANSHOFEN. Der Ranshofener Aluminiumkonzern AMAG plant, wie berichtet, eine Erweiterung seiner Gießerei- und Schmelzanlage. Gegen diese Expansionspläne hat sich die neue Bürgerinitiative „Gesunde Zukunft“ gebildet, die im UVP-Verfahren nun eine Parteienstellung erreicht hat.



Über den Ausbau der AMAG in Ranshofen läuft aktuell eine Umweltverträglichkeitsprüfung. Eine Bürgerinitiative erreichte Parteienstatus im Verfahren. Foto: AMAG

Gegen den geplanten Ausbau in der Gießerei- und Schmelzanlage des Ranshofener Aluminiumherstellers hat sich eine neue Bürgerinitiative gebildet. Die „Gesunde Zukunft“, wie sich die besorgten Ranshofener Bewohner selbst nennen, hat nun im laufenden UVP-Verfahren durch eine Vielzahl an Un-

terschriften eine Parteienstellung erreicht. Über 800 Unterschriften sowie zusätzlich knapp 200 persönliche Einwendungen kamen laut der Sprecherin der Initiative, Angela Baumgartner, zusammen. „An die tausend Bürger haben ihre Sorge betreffend der Gefährdung von Gesundheit zum Ausdruck gebracht“, erklärt Baumgartner. Eine

Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) des Landes für die Ausbaupläne der AMAG läuft bereits. Durch den Parteienstatus dürfen Vertreter der Bürgerinitiative bei der mündlichen Verhandlung mit dabei sein. Der Termin wird vorab in der Stadtgemeinde per Aushang bekanntgegeben. Baumgartner hofft sich dadurch möglichst viele

Mitstreiter beim Verhandlungstermin. Die Bürgerinitiative befürchtet durch den Ausbau der Kapazitäten bei der AMAG eine erhebliche Verkehrszunahme und damit einen erhöhten CO₂-Ausstoß und Lärm durch die zusätzliche Anlieferung von Aluminium per LKW, eine zusätzliche Entnahme von großen Wassermengen für den Produktionsprozess aus den Grundwasserbeständen des Quellschutzgebietes im Lachforst sowie eine erhöhte Luftverschmutzung.

Von Seiten der AMAG nehme man die Bedenken der Bürger und Anwohner natürlich sehr ernst und versuche alles verträglich zur Umwelt zu gestalten, erklärt Unternehmenssprecher Leopold Pöcksteiner. ■

WOHNHAUS GERETSBERG 8 EIGENTUMSWOHNUNGEN

Baubeginn
Sommer
2019

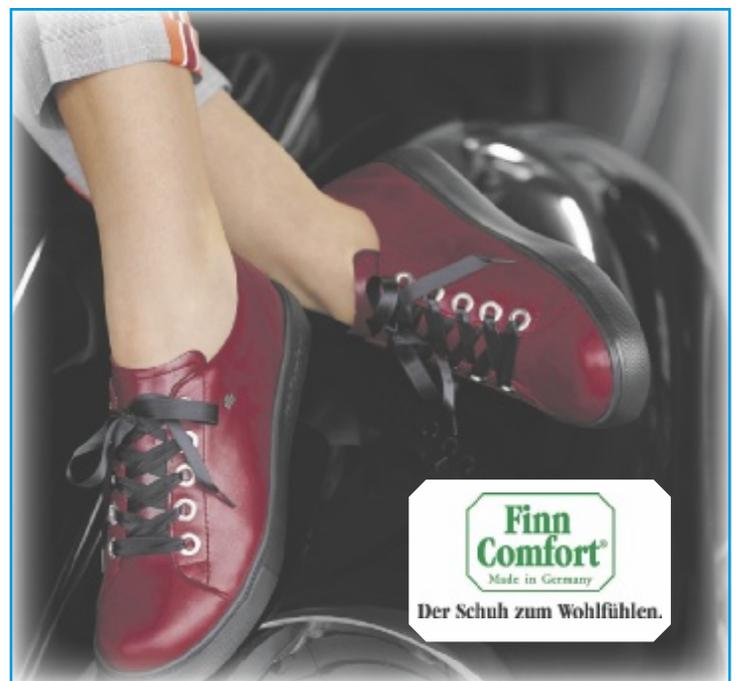
- ca. 62 und 82 m² Wohnfläche
- Garage ■ Eigengarten im EG
- Kauf freifinanziert oder mit Wohnbauförderung möglich
- HWB: 32 kWh/m²a, fGEE: 0,62



ISG

Tel. 0 77 52 858 28
www.isg-wohnen.at

endlich daheim



Finn Comfort
Made in Germany
Der Schuh zum Wohlfühlen.

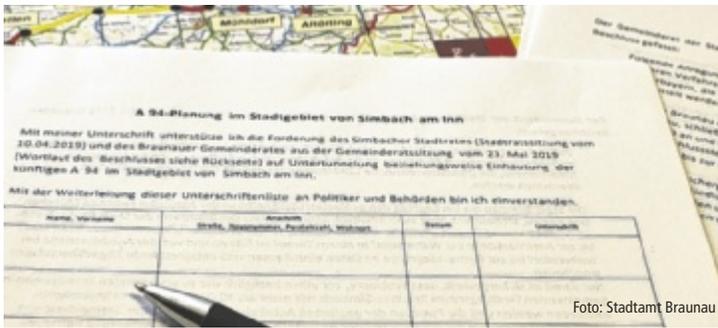
Gotthalseder

M E T T M A C H

Marktplatz 6 • Tel.: 0 77 55 / 72 88

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 – 12 und 13:30 – 18 Uhr

Orth. Einlagen nach telefonischer Vereinbarung!



Noch bis 30. September können Unterschriften im Rathaus abgegeben werden.

AUTOBAHN

Unterschriftenaktion

BRAUNAU/SIMBACH. Die Städte Braunau und Simbach fordern, den geplanten Lückenschluss der A94 im Stadtgebiet von Simbach in einem Tunnel beziehungsweise in Einhausungen zu führen. Dazu wurde eine Unterschriftenaktion gestartet, mit der alle Bürger diese Forderung unterstützen können. In Braunau werden die Unterschriften bis zum 30. September gesammelt und im Oktober den zuständigen

Stellen übergeben. Die Forderung nach einem Tunnel und entsprechenden Einhausungen für den neuen Autobahnabschnitt der A94 wurde im Braunauer Gemeinderat bereits in der Sitzung vom 23. Mai dieses Jahres einstimmig beschlossen. Damit wollen die Städte Braunau und Simbach sicherstellen, dass die zu erwartenden Immissionen künftig bestmöglich vermieden werden. ■

RAPPERIN

Klimawandel-Song

MUNDERFING. Petra Stockinger lebt in Wien, kommt aber ursprünglich aus Munderfing und macht unter ihrem Künstlernamen Ms Def (Dialekt-)Rap-Musik. Ihr neuer Song „1,1 Grad“ beschäftigt sich mit den Folgen des Klimawandels.



Die Munderfingerin Petra Stockinger alias Ms Def

Foto: Privat

Als Rap-Künstlerin Ms Def hat sich Petra Stockinger aus Munderfing längst einen Namen in der Szene gemacht. Mit ihrem neuen Lied „1,1 Grad“ setzt sich die 32-Jährige auf musikalische Art und Weise mit dem globalen Klimawandel auseinander und das im Innviertler Dialekt. Der Inhalt des Titels setzt sich mit den weitreichenden Konsequenzen des Klimawandels, auch in Österreich, kritisch auseinander. „Ich möchte auch einfach noch mehr Leute aufmerksam machen auf die The-

matik“, erklärt Stockinger, die in Wien lebt. Der Titel „1,1 Grad“ spielt dabei auf die Erderwärmung seit der vorindustriellen Zeit an. ■

Ms Def – 1,1 Grad

Video zur Single unter:
<https://youtu.be/j7pYonAzCj0>

EINLADUNG

MODERNE ENDOSKOPIE – KRANKHEITEN ERKENNEN UND BEHANDELN
MIT DIAGNOSESTRASSE UND FACHVORTRÄGEN

KRANKENHAUS ST. JOSEF BRAUNAU, FESTSAAL
MITTWOCH, 02. OKTOBER 2019, 18:00 - 20:00 UHR

EINTRITT FREI. KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH.

offen. engagiert - Begegnung & Nähe

PROGRAMM:

ab 18:00 Uhr - KOSTENLOSE DIAGNOSESTRASSE

- Puls- und Blutdruckmessung • Blutzuckerbestimmung • Cholesterinbestimmung • Blut-im-Stuhl Test
- Information Endoskopie / Gerätedemonstration • Ernährungsberatung • Gesunde Jause

19:00 Uhr - MEDIZINISCHE FACHVORTRÄGE

WEITERE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG UNTER WWW.KHBR.AT



VzbGm. Harald Huber
AUF-Personalvertreter

Mehr als 4.000 neue Planstellen für die Polizei.

FPO DIE SOZIALE HEIMATPARTEI



Zehn Jahre Munderfingrer Bürgerinitiative Mit einem Familien-nachmittag feierte die Munderfingrer Bürgerinitiative MBI ihr zehnjähriges Bestehen. Der Erlös über 500 Euro ging dabei an die Kinderkrebshilfe Salzburg Sonneninsel Seekirchen. Bei der Übergabe (v.l.): Daniela Plainer (MBI), Thomas Janik (Sonneninsel), Kathi Fröhlich (MBI) und Fritz Nobis (MBI) Foto: Privat



Erfolgreiches Flohfest Zahlreiche Schnäppchenjäger kamen zum Floh-fest der Initiative Eine Welt, kauften fleißig ein und gönnten sich Kaffee und selbstgemachten Kuchen. Dabei konnten insgesamt 7.300 Euro Erlös erzielt werden, die in die entwicklungspolitische Bildungsarbeit im Innviertel als auch in das Projekt „Solarstrom für eine Krankenstation in Taonsgo, Burkina Faso“ investiert werden. Foto: Initiative Eine Welt

Informieren Sie sich über die Neuheiten im Hörgeräte-Bereich!

- ▣ Hören ohne Hörgerät
- ▣ Moderne Hörgeräte: Hightech im Kleinformat
- ▣ RISIKOLOS
- ▣ 6 Wochen gratis Probetragen
- ▣ Nutzen Sie den bekannten AIGNER UNITED OPTICS Service auch bei Ihrem Hörsystem!

www.optiker-aigner.at

AIGNER UNITED OPTICS AUSTRIA
DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

HALLENBAD Mit erigiertem Penis erwischt

BRAUNAU. Mit erigiertem Penis samt aufgezo-genem Kondom schwamm ein 61-jähriger Bosnier am vergangenen Samstag im Schwim-merbecken des Braunauer Hallenbades, zeitgleich fand dort der Kindernachmittag statt. Eine ebenfalls im Becken schwimmen-de 61-Jährige bemerkte den Vor-gang durch ihre Schwimmbrille unter Wasser und verständigte den Bademeister. Dieser forderte den Bosnier auf, aus dem Wasser zu kommen. Der 61-Jährige zog dar-aufhin seine Badehose wieder an und stieg aus dem Wasser. Danach versteckte er sich vor einer Polizei-streife in einer Umkleidekabine, seine Wertgegenstände legte er in einen Spind. Als ihn die Beamten doch ergreifen konnten, versuchte er, durch wiederholte Falschanga-ben seine Identität zu verheimli-chen. Er wurde festgenommen und zur Polizeiinspektion gebracht. Bei der folgenden Durchsuchung des Hallenbades konnten die Wertge-genstände des 61-Jährigen gefun-den werden, in seinem Auto fanden die Beamten seine Dokumente und konnten seine Identität klären. Bei seiner Einvernahme zeigte er sich nicht geständig. Er wurde auf frei-em Fuß angezeigt. ■

climate Skin
DIE Klimaschutzwand.

GENBÖCK HAUS

BAUinfoTAGE
FIRMENZENTRALE HAAG/H

- Werksführung
- Baustellen-Besichtigung
- Virtuelle Musterhaus-Rundgänge
- Finanzierungsberatung
- Vortrag „gscheit bauen“
- Gewinnspiel

www.genboeck.at

SA, 05. OKT. | so, 06. OKT.
9⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr | 10⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr

HTL

Kurs: Programmieren für Kids

BRAUNAU. Seit dem Schuljahr 2007/08 findet in der HTL Braunau jedes Jahr der Kurs „Programmieren für Kids“ statt. Dieser Kurs richtet sich an Schüler der 4. Klassen NMS oder Gymnasium und ist eine Möglichkeit, ins Programmieren und die Informatik hineinzuschmecken.



Foto: HTL Braunau

„Programmieren für Kids“ findet heuer an drei Samstagen im Oktober statt.

Gerhard Waser, seit über 20 Jahren Lehrer an der HTL Braunau, hat im Schuljahr 2007/08 gemeinsam mit dem damaligen Abteilungsvorstand Josef Wagner das Projekt „Programmieren für Kids“ ins Leben gerufen. Was mit einer kleinen Anzahl von Schülern begann, entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einem Großprojekt, zu welchem im letzten Jahr knapp hundert Schüler gekommen sind.

„Programmieren für Kids liegt mir sehr am Herzen, weil es eine wunderbare Chance für die Jugendlichen ist, festzustellen, ob Interesse am mathematischen und logischen Denken vorhanden ist. Während des Kurses kann jeder selbst feststellen, wie sehr ihm das Programmieren gefällt und es ist eine wirkliche Entscheidungshilfe für die spätere Zweigwahl bei uns an der HTL“, so Waser, der auch in diesem Schuljahr wieder an drei Samstagen im Oktober (5., 12. und 19. Oktober) als Betreuer für die wissbegierigen Kids zur Verfügung stehen wird. Aber allein könnte Gerhard Waser dieses Projekt aufgrund seiner Größe gar nicht stemmen, des-

halb stehen ihm viele seiner Informatikkollegen tatkräftig zur Seite. „Für mich als Direktor der HTL Braunau ist es eine Freude, zu sehen, dass es so viele Kollegen gibt, die drei freie Samstage für dieses großartige Projekt verwenden. Es ist nicht selbstverständlich und freut mich deshalb umso mehr“, so Direktor Hans Blocher, selbst Informatiklehrer an der HTL.

Kursstart im Oktober 2019

Für Kursinteressenten gibt es eine Anmeldemöglichkeit auf der Homepage der HTL unter www.htl-braunau.at/programmieren-fuer-kids. Die kostenlose Veranstaltung findet in Kleingruppen immer von 8 bis 12.30 Uhr statt. Es wird um Anmeldung bis spätestens Montag, 30. September ersucht. ■



Geburtenwald Unter dem Motto „Mit jedem neugeborenen Kind wird die Welt ein Stück reicher“ organisierte der Sozial- und Familienausschuss für die neugeborenen Gemeindebürger in Lengau ein Willkommensfest. Den Eltern wurde durch Bürgermeister Erich Rippl ein Lebensbäumchen mit einem Namensschild überreicht. Anschließend pflanzten die Familien die Bäumchen und verzieren diese.

Foto: Gemeinde Lengau



revitalaspach
Medizin die bewegt

VORTRAG

REGIONALES SUPERFOOD

Brennnesselsamen, Kren und Leinsamen - regionale „Superfoods“, die direkt vor unserer Haustüre wachsen und Ingwer, Chiasamen und Co locker die Stirn bieten können. Aber was ist Superfood und warum lieber regional als exotisch? Wie kann man Naturprodukte in das tägliche Leben integrieren, um fit und gesund zu bleiben? Antworten auf diese Fragen, viele Tipps und Tricks sowie Rezepte zum Nachmachen erwarten Sie beim Vortrag.

Referentin:

Karina Reichl | Dipl. TEH-Praktikerin - www.fräuleingrün.at

Donnerstag, 03. Oktober 2019 | 19.00 Uhr

Revital Aspach, Penthouse 3. Stock

Eintritt € 5,00 p.P. | Anmeldung erbeten unter 07755/6801 bzw. revital@revital-aspach.at

Gesundheitszentrum Revital Aspach
Revitalplatz 2 | 5252 Aspach, Oberösterreich
Tel. +43 (0)7755/6801 | office@revital-aspach.at | www.revital-aspach.at

Tips total.
regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at



Gerald Hamminger (r.) mit seinem Vorgänger Gerhard Reinthaler

Foto: Kiwanis

KIWANIS

Neuer Lieutenant

BRAUNAU. Der Braunauer Rechtsanwalt Gerald Hamminger wird neuer Lieutenant Governor der Kiwanis-Clubs in West-Oberösterreich. Am 1. Oktober wird Hamminger dieses Amt für ein Jahr antreten. Die Hauptaufgabe in seinem neuen Amt wird es sein, die Kommunikation zwischen den Clubs aufrecht zu erhalten und gegebenenfalls auch zu verbessern. Der neuen Division Hammingers gehören insge-

samt 12 Kiwanis-Clubs an. „Im Arbeitsjahr 2019/2020 ist Kiwanis nicht nur wie immer bemüht, besonders Kinder zu unterstützen, das Sondermotto lautet vielmehr „Connecting Generation“, erklärt Hamminger. Zum Beispiel sollen Plüschtiere für kleinere Kinder in Rettungsfahrzeugen zur Verfügung gestellt werden. Zudem will sich die Organisation als Sponsor der internationalen Legemeisterschaft in Österreich beteiligen. ■

LANDJUGEND

Projekte präsentiert

OÖ. Im Rahmen der Funktionsausbildung JUMP präsentierten 14 Landjugendmitglieder aus ganz Oberösterreich ihre Projekte. Alle Jugendlichen schlossen die Ausbildung erfolgreich ab.



Foto: Landjugend OÖ

Fabian Beinhundner und Hannes Leimer von der LJ Neukirchen an der Enknach

JUMP – der LFI Zertifikatslehrgang der Landjugend Oberösterreich ist eine Ausbildung für junge motivierte Persönlichkeiten, die eine Funktionstätigkeit in einer Landjugendortsgruppe ausüben. Die engagierten Jugendlichen starteten im Herbst 2018 diese Ausbildung und brachten sie nun zum Abschluss. Im Zuge des JUMP-Lehrganges entstanden viele ideenreiche und nachhaltige Projekte. Im Bezirk Braunau entstand das Projekt „Jung & Alt zurück zur Bienenkultur“ der Landjugend Neukirchen/Enknach. Fabian Beinhundner und Hannes Leimer griffen in ihrem Projekt

das Thema Biene auf und leisteten Aufklärungsarbeit. Gemeinsam mit ihrer Landjugend pflanzten sie nicht nur eine Bienenweide an, sie bauten auch einen Schaukasten über die kleinen Nützlinge, welcher am Gemeindeplatz aufgestellt wurde, und veranstalteten einen Vortragsabend gemeinsam mit dem Bienenzentrum OÖ. Zudem besuchten sie Kindergartengruppen, Volksschulklassen und Klassen der Neuen Mittelschule. ■

UNSER NEUER REISEKATALOG IST DA!

3% FRÜHBUCHER-RABATT SICHERN

bei Buchung bis **30.09.19**auf mehrtägige Busreisen mit Abreise ab **01.01.20!**

REISETIPPS

SAISON-ABSCHLUSSFAHRT KARLSBAD

Im Grand Hotel Pupp***** mit Gala-Abend, Halbpension, Ausflüge lt. Programm
6 Tage 12.-17.11. 655,-
5 Tage 13.-17.11. 565,-
4 Tage 14.-17.11. 475,-
3 Tage 15.-17.11. 385,-

TRAUMHAFTER GARDASEE IM HERBST

Inklusive Schifffahrt, Programm lt. Katalog
4 Tage 28.-31.10. ab 340,-
3 Tage 11.-13.10. / 18.-20.10. ab 235,-
2 Tage 12.-13.10. ab 165,-
4 Tage mit Weinfest Hostaria 10.-13.10. 398,-
4 Tage mit Wein-Erlebnis Weingut 17.-20.10. 379,-

TÖRGGELN IN SÜDTIROL

2 Tage 12.-13.10./26.-27.10./02.-03.11. 185,-
3 Tage 11.-13.10./18.-20.10./25.-27.10. 290,-

WINTER & POLARLICHTER NORWEGEN

Rundreise mit Helsinki, Husky-Safari, Snow Castle, Tromsø, Lofoten, Trondheim, Oslo
11 Tage Busreise 22.2.-03.3. 1.849,-
9 Tage Flugreise 23.2.-2.3. 1.895,-

KURZ- & RUNDREISEN

Trüffelmarkt & San Marino 26.-29.10. 349,-
Olivenernte Toskana 7.-10.11. 325,-
Busreise Sorrent- Amalfiküste 11.-17.10. 729,-
Flugreise Sorrent-Amalfiküste 12.-16.10. 845,-
Toskana mit Florenz, Siena 14.-17.10. 385,-
Toskana mit Florenz, Trüffel fest 14.-17.11. 299,-
Rovinj – Rote Insel 4* Hotel Istra 16.-20.10. 330,-
Rovinj – Istrien 5 Tage Sonderpreis 13.-17.11. 299,-
Erlebnistage an der Mosel 20.-23.10. 475,-
Dalmatien mit Dubrovnik & Mandarinernte 21.-26.10. 580,-

KUREN & WELLNESS

Thermalbad Heviz – 4* Hotel
8 Tage 27.10.-3.11. ab 554,-
15 Tage 20.10.-3.11. ab 929,-
Weihnachten 6 Tage 23.-28.12. ab 504,-
Silvester mit Gala 28.12.-2.1. ab 629,-
Sarvar – Spirit Hotel Thermal Spa*****
8 Tage 20.-27.10. / 27.10.-3.11. 815,-
15 Tage 20.10.-3.11. 1.535,-
Weihnachten 6 Tage 23.-28.12. 829,-
Silvester mit Gala 28.12.-2.1. 1.079,-
Portoroz 21.-25.10. ab 353,-
Abano Terme 13.-20.10. 4* Hotel ab 640,-

Wellness-Wochenende Südtirol 18.-20.10. 285,-
Wellness-Wochenende am Achensee 08.-10.11. 245,-
Wellness-Wochenende in Werfenweng im Travel-Charme Bergresort **** 22.-24.11. 275,-

GRUPPEN-KREUZFARTEN

A-ROSA Weihnachtsmärkte auf der Donau 5 Tage 25.11. – 29.11.2019 ab 375,-
A-ROSA Silvesterzauber auf der Donau 8 Tage 28.12. – 04.01.2020 ab 1.299,-
MSC Seaside – Karibikkreuzfahrt mit Vorprogramm Miami 16 Tage 31.01. – 16.02.2020 ab 2.995,-
2 Tage Dubai und 1 Woche Orient-Kreuzfahrt mit AIDAprima mit Dubai, Muscat, Abu Dhabi, Manama 10 Tage inkl. Vorprogramm, Reisebegleitung 15.-24.01. ab 1.898,-
Familienkreuzfahrt AIDAnova Kanaren & Madeira Perfekt für Familien, Singles, Paare Faschingsferien 1 Woche 22.-29.02.20 inkl. vieler Leistungen, Reisebegleitung ab 1.455,-

Marx Reisen KG
Stadtplatz 17
5230 Mattighofen
mattighofen@marx-reisen.at
Tel: 0774258020



Frühlingskreuzfahrt Costa Smeralda Neues Schiff west. Mittelmeer ab Savona, Barcelona, Marseille mit Reisebegleitung Rosmarie Marx
1 Woche 29.02.-07.03.20 ab 400,-
Familienkreuzfahrt Costa Luminosa Mittelmeer mit Bari, Korfu, Santorin, Mykonos Dubrovnik Pfingstferien – Kinder kostenlos 31.05.-07.06.20 ab 899,-
Preisbeispiel: 2 Erw. 2 Kinder inkl. Anreise ab 1.798,-
Hurtigruten Seereise zur Mitternachtssonne ans Nordkap Mit dem Hurtigruten Postschiff MS Midnatsol 12 Tage 05. – 16.07.20 ab 3.249,-

Marx
REISEN



Alzheimer Ferienprogramm Die Gesunde Gemeinde Altheim beteiligte sich auch heuer wieder am Kinderferienprogramm der Stadtgemeinde. 19 Kinder machten mit großem Eifer beim „Kinderschnupperkurs YOGA“ mit. Yogalehrerin Rita Kiebe machte mit den Kids Atem- und Entspannungsübungen, Körperübungen und Bewegungsspiele im Freien. Foto: Stadtm Altheim



Sieg bei Ortsbildmesse Der Verein Moosbacher Zukunft stellte seine Aktivitäten bereits zum 20. Mal bei einer Ortsbildmesse vor. Dieses Mal fand die Messe in Ternberg statt. Bürgermeister Johann Scharf und der Vereinsobmann Gottfried Eiblmeier präsentierten die vom Verein umgesetzten Projekte für die Gemeinde Moosbach und sicherten sich dabei den ersten Platz. Foto: Eiblmeier



Vespa-Corso in Altheim Im Rahmen der Veranstaltung „All Nighter“ der Vespa Clubs Altheim organisierten die Vespa Freunde einen Vespa-Corso rund um Altheim, an dem sich rund 100 Fahrer beteiligten. Ausgangspunkt war das Gasthaus Burgstaller „Englwirt“ in Altheim, wo man sich auch nach der Rückkehr wieder traf. Foto: Vorich

G
GARHAMMER

MEGA SHOPPING SAMSTAG
BIS MITTERNACHT
28. 09. 2019 9–24 UHR

15 STUNDEN EINKAUFEN & ERLEBEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

VIelfältige AKTIONEN

tagsüber in unseren Abteilungen

14.00 - 17.00 Uhr

Kinderprogramm

Musizieren mit **BALBOO**

ab 18.00 Uhr

cooler **DJ Sound**

IMBISS & GETRÄNKE

jeweils um 19.00 Uhr, 20.30 Uhr
und 22.00 Uhr

BEST OF MUSICAL

Als absolutes **Highlight**

verwandelt sich unser Modehaus in den

Abendstunden in einen **Showpalast:**

Erleben Sie in mitreißenden Auftritten

die berühmtesten Songs aus

Saturday Night Fever, Grease,

König der Löwen und Cats.

Modehaus Garhammer GmbH · Marktplatz 28
D-94065 Waldkirchen · www.garhammer.de

WARTUNGSARBEITEN

Eingeschränkte Wasserversorgung

RANSHOFEN. In der Nacht von Donnerstag, 3. Oktober auf Freitag, 4. Oktober 2019 kommt es in Teilen Ranshofens zu Einschränkungen in der Wasserversorgung. Grund dafür sind **Wartungsarbeiten am Wasserleitungsnetz.**



Foto: Wodicka

Zwischen 23.30 und 4 Uhr wird im Bereich Mitterweg, Ölschlagweg und Untere Hofmark die Wasserversorgung unterbrochen sein. Die betroffenen Anrainer wurden darüber in einem direkten Schreiben von der Stadtgemeinde Braunau informiert. In den umliegenden Bereichen kann es während der Arbeiten zu zeitweisen Ausfällen oder vermindertem Leitungsdruck kommen. Daher empfiehlt die Stadtgemeinde, für die betreffende Zeit einen kleinen

In Teilen Ranshofens kommt es zu Einschränkungen in der Wasserversorgung.

Wasservorrat – etwa für die Toilettenspülung – anzulegen. Um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, finden die **Wartungsarbeiten** in den Nachtstunden statt. Ab dem frühen Morgen sollte die Wasserversorgung wieder funktionieren. ■

GÜTESIEGEL

Gruber-Gemeinschaft

HOCHBURG-ACH. Der Franz-Xaver-Gruber-Gemeinschaft wird eine besondere Ehre zuteil. Das Gruber-Gedächtnishaus wird nämlich mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel ausgezeichnet. In einer feierlichen Zeremonie wird den Mitgliedern am Mittwoch, 9. Oktober, dazu im Salzburg Mu-

seum eine Urkunde überreicht. „Diese Auszeichnung ist eine der wertvollsten Errungenschaften, die man für ein attraktives Museum in Österreich bekommen kann“, freut sich der Obmann der Gruber-Gemeinschaft, Gerhard Haring, über die besondere Prämierung. ■



Erfolgreiches Benefizkonzert Das Benefizkonzert von Johann Rosenhammer alias „Der Rosenhammer“ in der Pfarrkirche in Munderfing zugunsten des Projekts Kibera war ein großer Erfolg. Mit diesem wird Straßenkindern in dem Slum Kibera im afrikanischen Nairobi eine Zukunft ermöglicht. Am Ende des Konzerts hielten Produzent Edgar Pelz (v.l.), Pfarrer Josef Pollhammer und „Der Rosenhammer“ einen stolzen Spendenscheck in Höhe von 1.405,50 Euro in den Händen, der nun an die Kinder gespendet wird. Foto: Der Rosenhammer



Fahrzeugsegnung Die FF Wasserdobl der Gemeinde Aspach veranstaltete ihr alljährliches „Wir sind FEUERFEST“. Stolz präsentierte die FF Wasserdobl ihr neues Kommandofahrzeug KDO-F, das von der Feuerwehr selbst finanziert wurde. Nach der Segnung des Fahrzeuges feierten die Kameraden der vier Aspacher Ortsfeuerwehren den Erhalt des neuen KDO-F beim gemütlichen Frühschoppen. Foto: FF Wasserdobl

BALKONANBAU AUS ALUMINIUM

MEIN SCHÖNSTER PLATZ AN DER SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos zu unserem Sortiment:
Gratishotline: 0800 20 2013 www.leeb.at



Warnwesten für Volksschüler Zur Sicherheit am Schulweg, vor allem in den nebeligen und dämmerigen Herbst- und Wintermonaten, wurden die Taferlklassler der Mattighofener Volksschule in diesem Schuljahr wieder mit brandneuen, leuchtenden Warnwesten ausgestattet. Überreicht wurden die Warnwesten den Schülern von Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer und der Direktorin der Volksschule, Sandra Auer. Foto: Stadtgemeinde Mattighofen

ERSTE HILFE

„Ich freue mich über jeden Tag und bin dankbar, dass ich lebe“

BRAUNAU. Anna Hitzginger aus Handenberg feierte am 14. August zum zweiten Mal Geburtstag. Ein Jahr davor blieb ihr Herz ohne Vorzeichen stehen. Weil ihre Familienmitglieder rasch und richtig Erste Hilfe leisteten, konnte sie überleben.

Foto: OÖRK/Affenzeller



Die Töchter Anna jun. und Maria Hitzginger, die Rotkreuz-Sanitäter Nicole Wallner und Lukas Hochradner sowie Anna und Vinzenz Hitzginger

Es war ein lauer Sommerabend: „Ich lag im Wohnzimmer auf der Couch und verlor von einer Sekunde auf die andere das Bewusstsein. Dann ging alles sehr schnell“, schildert Anna Hitzginger (55) jene Momente am 14. August 2018, die ihr Leben komplett auf den Kopf stellten. Wie aus dem Nichts blieb Anna Hitzgingers Herz stehen. Ihr Ehe-

mann Vinzenz (55) und Tochter Maria (30) erkannten sofort den Ernst der Lage und wussten, was zu tun ist. Sie setzten einen Notruf ab und begannen sofort mit Wiederbelebensmaßnahmen. Die zweite Tochter Anna (25) lotste die eintreffende Rettungsmann-

schaft zum Haus. Die Rettungskette funktionierte perfekt. Das alarmierte Rotkreuz-Team setzte einen Defibrillator ein, um Anna Hitzginger zu stabilisieren. Nach der Erstversorgung transportierte sie das Rote Kreuz umgehend in ein Krankenhaus nach Salzburg.

Obwohl die Reanimation insgesamt rund 40 Minuten dauerte und dabei mehrere Rippen brachen, erholte sich Anna Hitzginger relativ schnell. Einige Wochen später konnte sie das Spital ohne gravierende Schäden verlassen. „Dieser Vorfall veränderte meine Sicht aufs Leben komplett. Ich bin so froh, dass ich überlebte und bin dankbar über jeden Tag.“ Am 14. August 2019 feierte Anna Hitzginger im Kreise ihrer Familie ihren zweiten Geburtstag. Das OÖ. Rote Kreuz veranstaltet ab 30. September flächendeckende Erste-Hilfe-Kurse an den Dienststellen. Online-Anmeldung und das komplette Erste-Hilfe-Kursangebot in der Nähe gibt es unter www.erstehilfe.at ■

VERLÄNGERT

Bei Strom und Gas
keine Preiserhöhung bis 1.1.2021*.

Der Energiepreis bleibt für ENERGIE AG Kunden bei Strom und Gas weiter stabil und wird nicht teurer – garantiert bis 1.1.2021.

Mehr auf
www.energieag.at/garantiert

* Energiepreisgarantie für Kundinnen und Kunden der Energie AG Oberösterreich Vertrieb GmbH für Strom und Erdgas bis 1.1.2021, ausgenommen FLOAT.



ENERGIE AG
Vertrieb
Wir denken an morgen

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTHEIM

GEBURT: eine **Ilyv**, am 7. September; Eltern: Jacqueline Pichler und Dominik Rappatz



TODESFALL: Margarete Dattendorfer ist am 16. September 2019 im 86. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

ASPACH

GEBURT: ein **Vincent**, am 10. September; Eltern: Julia und Tobias Hell, Wildenau

HOCHZEIT: Magdalena Orsolic und Drazen Zuparic

BRAUNAU



AUSZEICHNUNG: Theresia Greunz für hervorragende, wissenschaftl. Leistungen im Bereich der Technischen Physik (JKU Early Research Achievement Award)

GEBURT: ein **Tim**, am 9. September; Eltern: Carina Katits und Michael Weixelbaumer, Ranshofen



TODESFALL: Hubert Seidl ist am 16. September 2019 im 82. Lebensjahr verstorben, Ranshofen
Foto: Bestattung Sporer

FELDKIRCHEN

GEBURT: eine **Hannah**, am 10. September; Eltern: Verena Kreuzeder und Thomas Achleitner

FRANKING



TODESFALL: Albert Loiperdinger, Altbauer vom Matthäusgut, ist am 12. September 2019 im 86. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Esterbauer

HELPPFAU-UTTENDORF

GEBURT: ein **David**, am 11. September; Eltern: Dorina Tanase und Vasilica Bosuic



TODESFALL: Ursula Kaltenhauser ist am 15. September 2019 im 53. Lebensjahr verstorben
Foto: Bestattung Wimmer

HOCHBURG-ACH

HOCHZEIT: Lisa Mühlegger und David Franz Renzl, am 14. September 2019



TODESFALL: Elisabeth Rothenbuchner ist am 17. September 2019 im 83. Lebensjahr verstorben
Foto: Forstenpointner

HÖHNHART



GEBURTSTAG: Johann Lengauer (80)
Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Elisabeth Aigner (90)
Foto: Gemeinde

LENGAU



ERFOLG: Sandra Anglberger hat die Ausbildung zur DGKS erfolgreich absolviert
Foto: privat

GEBURT: eine **Marina**, am 13. September; Eltern: Sonja und Martin Geisler, Friedburg

MATTIGHOFEN



TODESFALL: Henriette Tiefenthaler ist am 18. September 2019 im Alter von 73 Jahren verstorben
Foto: privat

MINING

HOCHZEIT: Tamara Strasser und Viktor Zauner



TODESFALL: Georg Rosner, Altbauer vom Rosnergut in Alberting, ist am 19. September 2019 im 80. Lebensjahr verst.
Foto: Bestattung Wimmer

MOOSBACH

GEBURTSTAGE: Franz Wimmer (70); Andreas Ortner (75)

HOCHZEITEN: Brigitte und Christian Jakob, am 7. September 2019; **Sandra Schmee und Daniel Denk**, am 7. September 2019

MOOSDORF

GEBURT: ein **Samuel**, am 14. September; Eltern: Claudia Amort und Florian Doppler

MUNDERFING

GEBURT: ein **Alexander**, am 16. September; Eltern: Martina und Stefan Schinagl



TODESFALL: Jakob Kobler ist am 12. September 2019 im 99. Lebensjahr verstorben
Foto: privat



TODESFALL: Franz Geisler, Kasbauer in Achenlohe, ist am 12. September 2019 im 74. Lebensjahr verstorben
Foto: privat

PFAFFSTÄTT

HOCHZEIT: Inez und Jakob Nowak

POLLING



HOCHZEIT: Katharina und Thomas Stockhammer, am 3. August 2019
Foto: privat

SCHALCHEN



TODESFALL: Aloisia Wegscheider ist am 14. September 2019 im 82. Lebensjahr verstorben
Foto: privat

SCHWAND

GEBURTSTAGE: Katharina Eichberger (80); Rosa Feichtenschlager (80)

ST. JOHANN



TODESFALL: Theresia Jaudl ist am 9. September 2019 im 85. Lebensjahr verstorben
Foto: privat

Stein ... der Schalchner Steinmetz
Eberhartinger

Wir fertigen:

- ◆ Küchenarbeitsplatten
- ◆ Fensterbänke
- ◆ Türverkleidungen
- ◆ Natursteinböden
- ◆ Treppen
- ◆ Sämtliche Natursteinarbeiten

5231 Schalchen
Brunnbachstr. 26
Tel.: 07742/2503

Krebshilfe-Wanderung 28.9.

„Bewegung als Medikament“ in Bad Wimsbach (ca. 11 km) für Patienten & Angehörige.

Beckenboden-Training 1.10. - Linz

Es hilft Patienten die Muskulatur zu stärken und den Körper besser wahrzunehmen.

Tastseminar 28.10. - Ried/I.

Alles Wissenswerte über die Krebsvorsorge und Früherkennung für Frauen.

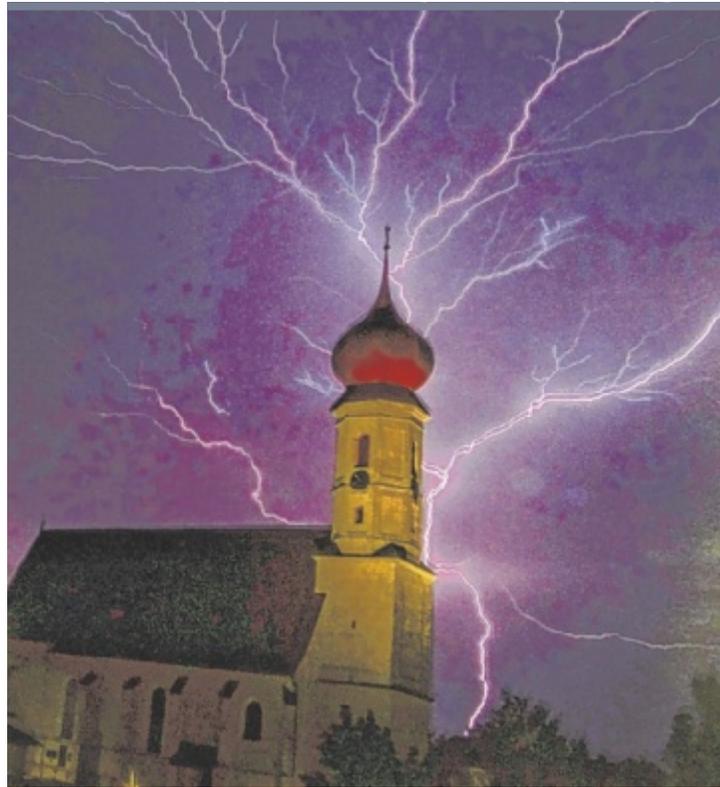
EINGEWEIHT Tauben als Friedenssymbol

MATTIGHOFEN. Zu einem Friedensfest mit Beteiligung von Kameradschaftsbünden, Traditionsverbänden, Goldhaubengruppen, dem Roten Kreuz und der Feuerwehr gestaltete sich die vom Kameradschaftsbund Mattighofen organisierte Veranstaltung zum Weltfriedenstag mit Einweihung der Friedenstaube als Beitrag der Stadt Mattighofen und des Friedensbezirkes Braunau. ■



Foto: TC Hessenbund Wels

Abordnung des Traditionscorps IR14 Hessenbund Wels mit Kommandant Major i.TR Maximilian Neundlinger (r.), Initiator des Friedensbezirkes Braunau, Georg Wojak (Mitte) und Friedrich Schwarzenhofer (l.)



Leserfoto der Woche Den „Zorn Gottes“ könnte man hinter diesem Foto vermuten, das Alois Stadler während eines Gewitters über Burgkirchen schoss. Haben auch Sie ein außergewöhnliches oder lustiges Foto? Dann schicken Sie es doch mit ein paar Zeilen per Mail an tips-braunau@tips.at! Mit etwas Glück erscheint es in einer der nächsten Ausgaben der Tips Braunau. Foto: Stadler



Foto: Johann Zehner

Die Gäste wurden beim Kirtag verwöhnt.

KIRTAG „Es is Kirtag“

HOCHBURG/ACH. Vergangenen Sonntag hieß es wieder „es is Kirtag“. Rund 500 Besucher konnte Obmann Gerhard Haring mit seinem Team begrüßen. Aus nah und fern kamen eine große Radlergruppe aus Burghausen mit Bürgermeister Hans Steindl sowie andere Gruppen und Vereine zum Franz Xaver Gruber Gedächtnishaus. Bestens versorgt von Marianne, Maria, Elfriede und den anderen fleißigen Freunden konnten es sich die Besucher beim Kirtag gut gehen lassen. ■

Fragen zur Pension?

Sprechtage für Pensionsanwärter und Senioren im Oktober 2019



Service und Beratung sind dem OÖ Seniorenbund besonders wichtig. Bei unseren Sprechtagen in ganz OÖ geben wir in allen für die Generation 60+ wichtigen Fragen Auskunft – u.a. Unterstützungen/Beihilfen, Pension, Pflege, Erben/Vererben oder Arbeitnehmerveranlagung.

Im Rahmen unseres Sprechtags-Schwerpunktes diesen Oktober beraten wir Sie kostenlos in allen Fragen rund um das Thema Pension und Pensionsantritt im Besonderen.

Sprechtage für Pensionsanwärter und Senioren				Allgemeine Beratung mit Sozialreferent Kurt Haberbauer			
Aspach	30.09.2019	17-19 Uhr	GH Danzer, Höhnharter Straße 19	Linz	jeden Mittwoch	10-12 Uhr	OÖ Seniorenbund, Obere Donaulände 7
Mattighofen	03.10.2019	17-19 Uhr	Mattigtalerhof, Postgasse 18	Rechtsberatung mit Rechtsanwalt Mag. Markus Hager			
Ostermiething	07.10.2019	17-19 Uhr	Wirt z`Ernsting, Ernsting 6	Linz	jeden 1. Mittwoch im Monat	10-12 Uhr	OÖ Seniorenbund, Obere Donaulände 7
Uttendorf	10.10.2019	17-19 Uhr	GH Luger, Uttendorf 23	Steuersprechtage mit Steuerexperte Ernst Pfeiffer			
Schärding	14.10.2019	17-19 Uhr	ÖVP-Büro, Linzer Straße 22	Linz	jeden 1. Mittwoch im Monat	10-12 Uhr	OÖ Seniorenbund, Obere Donaulände 7
Ried	17.10.2019	17-19 Uhr	ÖVP-Büro, Bahnhofstraße 13				



BRENNPUNKT

Eine Wahl, die sich auch auf Oberösterreich stark auswirkt

OBERÖSTERREICH. Genau 1.104.436 Menschen in Oberösterreich dürfen am kommenden Sonntag, 29. September, ihre Stimme abgeben, wenn die Nationalratswahlen 2019 über die Bühne gehen (davon 539.972 Männer und 564.464 Frauen). Getreu dem Motto „Total Regional“ bat Tips in dieser Ausgabe Oberösterreichs Landesspitzen der fünf größten antretenden Fraktionen zum Interview, um auch auf die Auswirkungen der anstehenden Wahl auf das Bundesland Oberösterreich, die dringlichsten Themen der nächsten Bundesregierung für dieses Land in den nächsten Jahren und auch eine erste Vorschau auf die beiden verbleibenden Jahre bis zu den nächsten Landtagswahlen in Oberösterreich zu werfen. Nicht zuletzt ging Tips der Frage nach, was denn den jeweiligen öö. Spitzenkandidaten der Parteien dabei besonders auszeichnet. ■
von JÜRGEN AFFENZELLER



**Thomas Stelzer
ÖVP**

**Birgit Gerstorfer
SPÖ**

**Manfred Haimbuchner
FPÖ**

**Stefan Kaineder
GRÜNE**

**Clemens Milotta
NEOS**

1. Welche konkreten Auswirkungen auf Oberösterreich sehen Sie im Zusammenhang mit dem Ausgang der anstehenden Wahlen und der anschließenden Regierungsbildung?

1. OÖ braucht auch im Bund einen verlässlichen Partner – bei der Pflege, für unseren ländlichen Raum, bei den Polizeistellen. Es ist eine Grundsatzfrage, wem wir unser Land anvertrauen wollen. Sebastian Kurz hat gezeigt, dass er der Richtige ist.

1. Österreich kann es besser als die vergangenen 18 Monate. Es braucht einen Politikwechsel, damit sozialer Ausgleich und Zusammenhalt wieder im Zentrum stehen.

1. Sollte der erfolgreiche Reformweg in Österreich nach der Wahl fortgesetzt werden, gibt es zahlreiche Auswirkungen, die sich auch auf Oberösterreich positiv auswirken können, wie die Infrastrukturmaßnahmen oder auch die steuerlichen Entlastungen für Familien.

1. In unserem Land trocknen Brunnen aus und Wiesen werden braun statt grün. Für OÖ ist es daher entscheidend, dass Klimaschutz im Parlament wieder eine starke Stimme hat.

1. Nach jahrzehntelangem Stillstand unter Rot-Schwarz sind wir zuletzt beim Türkis-Blauen Experiment gelandet. Wollen wir so weitermachen oder wollen wir ein starkes, freies und ökologisches Österreich in Europa? Das ist die Entscheidung.

2. Welches Österreich-Thema muss Ihrer Meinung nach der künftige Nationalrat mit höchster Priorität angehen und warum?

2. Die Pflegefrage muss dringend gelöst werden. Pflege darf kein Almosen sein, sondern ein Recht auf Altern in Würde. Vor allem muss aber wieder anständig zusammengearbeitet werden, so wie es unter Kanzler Kurz gut funktioniert hat.

2. Wir brauchen eine Mobilitätswende, damit es in jedem Ort mindestens 32 Verbindungen am Tag gibt. Das ist gut für das Klima und dank weniger Staus bleibt mehr Zeit für die Familie!

2. Das wichtigste Thema für viele Menschen in unserem Land ist die Sicherheit – und zwar die innere wie die äußere. Dazu zählt natürlich auch der Grenzschutz, das Bundesheer und Konsequenz im Fremden- und Asylrecht.

2. Keine Frage: Klimaschutz hat oberste Priorität. Wir brauchen einen kraftvollen nationalen Klimaplan und müssen raus aus den Fossilien und hin zu den Erneuerbaren. Als Erstes wollen wir die Dächer des Landes zu Sonnenkraftwerken machen.

2. Bildung! Wir brauchen endlich mehr Freiraum für Schüler und Lehrer und den jeweiligen Schulstandort. Damit kein Kind zurückgelassen wird und sich jedes Talent entfaltet. In den Kindergärten und Schulen beginnt unsere Zukunft.

3. Was zeichnet die Nummer eins der Landesliste Ihrer Partei besonders aus, warum ist er die richtige Vertretung für Oberösterreich im Parlament?

3. Gust Wöginger ist einer, der anpackt, und ein bärenstarker Verhandler für unser Bundesland. Das hat er als Clubobmann bewiesen. Er weiß als Parteiboss einer 800-Einwohner-Gemeinde aber auch, wo der Schuh im ländlichen Raum drückt.

3. Wenn es darum geht, das Leben der Menschen besser zu machen, ist Alois Stöger die beste Wahl.

3. Susanne Fürst setzte sich bereits in den vergangenen Jahren für freiheitliche Positionen und die Interessen Oberösterreichs im Nationalrat ein. Darüber hinaus bringt sie sich als erfolgreiche Juristin in ihren Spezialgebieten ein.

3. Werner Kogler holte mich in sein Team, um das grüne Comeback zu schaffen. Als Familienvater sehe ich die großen Herausforderungen wie den Klimaschutz nicht nur aus den Augen des Politikers, sondern auch aus der Perspektive der nächsten Generationen.

3. Mit Karin Doppelbauer haben wir eine hochkompetente und sympathische Kandidatin. Aufgewachsen am Bauernhof, studiert in Wien und heute in einem internationalen Konzern tätig hat sie ungeheuer viel an Erfahrungen, welche sie nun ins Parlament einbringt.

4. Welche Maßnahmen stehen in Oberösterreich bis zur Landtags- und Gemeinderatswahl 2021 ganz oben auf Ihrer Agenda und welche Regierungs-Konstellation würde dafür die beste sein?

4. Wir wollen die gute Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage weiter festigen, weil die Konjunktur in Europa abschwächt und unseren Chancen-statt-Schulden-Kurs fortsetzen. Ich bemühe mich dabei um ein Miteinander aller Parteien im Landtag.

4. Koalitionsfragen stellen sich erst nach einer Wahl. Ich hoffe auf eine Regierung, die Schwerpunkte auf beste Pflege für alle, leistbares Wohnen, gebührenfreie Bildung und klimafreundliche Mobilität setzt. Eine Regierung mit starker SPÖ-Beteiligung.

4. Wir müssen dafür sorgen, dass Oberösterreich ein attraktiver Wirtschaftsstandort bleibt, der den Menschen ein sicheres und lebenswertes Umfeld für Arbeit und Familie bietet. Der beste Garant dafür ist mit Sicherheit eine bürgerliche Koalition.

4. Wir müssen die Energiewende vorantreiben. OÖ hat beste Voraussetzungen, um mit neuen Jobs und Exporterfolgen Hauptgewinner einer mutigen Klimapolitik zu werden. Die nächste Regierung muss eine starke Klimaschutz-Regierung werden.

4. Konzentration auf die Bildung. Hier fordern wir ein Recht auf einen hochwertigen Betreuungsplatz ab dem ersten Lebensjahr. Öffentliche Alternativen zum Stauchoas umsetzen. Da gibt es mit allen Parteien Schnittstellen. Wir müssen aber jetzt anfangen.

NATIONALRATSWAHL

Die Ziele der Spitzenkandidaten aus der Region im Überblick



BEZIRK BRAUNAU. Am Sonntag, 29. September, wählt Österreich einen neuen Nationalrat. Schon seit Wochen werben die Parteien um die Gunst der Wähler und präsentieren sich und ihre Wahlprogramme. In unserem

Tips-Brennpunkt zur Nationalratswahl bieten wir eine kleine Entscheidungshilfe, indem wir die regionalen Spitzenkandidaten der großen Parteien aus dem Bezirk Braunau im Wahlkreis Innviertel näher vorstellen. Dabei

hat Tips Andrea Holzner von der ÖVP, Gabriele Knauseder von der SPÖ, Wolfgang Pohler von der FPÖ und David Stögmüller von den Grünen zu ihren wichtigsten Zielen in der Region zu den Themen Verkehr, Infrastruk-

tur, Bildung und Soziales befragt. Für alle Unentschlossenen soll dies eine kleine Hilfestellung sein, wo man am kommenden Sonntag denn das Kreuzchen setzen und wen mit seiner Stimme unterstützen soll. ■

Foto: ÖVP



Andrea Holzner
ÖVP, Listenplatz 2

Foto: SPÖ



Gabriele Knauseder
SPÖ, Listenplatz 1



Foto: FPÖ

Wolfgang Pohler
FPÖ, Listenplatz 3

Foto: Grüne



David Stögmüller
Grüne, Listenplatz 1

Verkehr	Es braucht eine schnellstmögliche Zusage für Oberösterreichs Anteil im Rahmen der Nahverkehrsmilliarde, um den öffentlichen Verkehr im Innviertel zu attraktivieren.	Hier plädiere ich für den Ausbau des Bus- und Bahnnetzes sowie eine fahrgastfreundliche Taktung und erschwingliche Fahrpreise, damit auch im ländlichen Raum die regelmäßige Benützung öffentlicher Verkehrsmittel gewährleistet ist. Eine umweltschonende Mobilität wäre zudem ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.	Durch die Nahverkehrsoffensive (Ausbau und Attraktivierung von Schiene und Straße) braucht es unbedingt die Nahverkehrsmilliarde vom Bund. Gerade unser wirtschaftlich rasant wachsender Bezirk Braunau braucht gute Verkehrswege, damit die Betriebe wettbewerbsfähig bleiben.	Ich setze mich seit Jahren auf allen Ebenen für die Beschleunigung und Elektrifizierung der Mattigtalbahn und der Innkreisbahn ein. Damit gelingt es auch, öfter Verbindungen anzubieten und mit einem 365 Euro-Ticket auch von Braunau aus durch ganz Österreich zu reisen.
Infrastruktur	Drängend ist eine zeitgemäße Verkehrsinfrastruktur mit Anbindung an den bayerischen Raum (A94, Salzachbrücke) und Verwirklichung der geplanten Umfahrungen. Ebenso wichtig ist es, den flächendeckenden Glasfaserausbau voranzutreiben.	Zur technischen Infrastruktur wünsche ich mir die Sanierung beziehungsweise den Ausbau so mancher Straßen und ein flächendeckendes Breitband-Netz. Im sozialen Bereich sollte Wohnen wieder leistbar werden und ein flächendeckendes Angebot an hochwertiger medizinischer Versorgung bestehen.	Die Umsetzung der so wichtigen Salzachbrücke nach Bayern ist dank Infrastrukturlandesrat Steinkellner auf einem guten Weg, nichtsdestotrotz braucht es vom Bund mehr finanzielle Unterstützung, um solche kostenintensiven Projekte umsetzen zu können. Das regionale Verkehrskonzept wird von der Bevölkerung gut angenommen.	Ich will den Ausbau des superschnellen Breitband-Internet endlich in die Tat umsetzen. Viel zu lange wurden von ÖVP/SPÖ/FPÖ nur leere Versprechungen gemacht und das Netz ist langsam geblieben. Das nervt nicht nur beim Internet-Surfen, sondern ist auch ein echter Standortnachteil für den Bezirk Braunau.
Bildung	Schwerpunkt bei der Aus- und Weiterbildung von Fachkräften: Attraktivierung der Lehre und duale Akademien für Maturanten. Weiterbildung von hochqualifizierten Spezialkräften in regionalen Bildungszentren.	In Zusammenhang mit dem Thema Chancengleichheit ist mir ein verbessertes Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen wichtig. Wie etwa angepasste Öffnungszeiten von Kindergärten oder die Errichtung von Ganztageschulen. Um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken, braucht es eine Attraktivierung von Lehrberufen.	Bildung, Wissenschaft und Forschung sind Voraussetzungen für eine funktionierende Gesellschaft. Wichtig ist der Erhalt des Gymnasiums und ein klares Nein zur Gesamtschule. Die Beibehaltung und Verbesserung des Schulsystems, wie AHS – Unterstufe und Neue Mittelschule mit Leistungsgruppen, muss erhalten bleiben.	Meine Vision ist, die Schultasche abzuschaffen. Kinder sollten alles in einer modern ausgestatteten Schule erledigen können. Ich werde mich dafür einsetzen, dass das Parlament dafür die politischen Rahmenbedingungen schafft und den Schulstandorten wirkliche Autonomie ermöglicht.
Soziales	Absicherung der ärztlichen Nahversorgung durch flächendeckende Primärversorgung. In der Pflege: mobil vor stationär und Entlastung pflegender Angehöriger. Attraktivierung des Pflegeberufes und zusätzliche Ausbildungsmodelle an den landwirtschaftlichen Fachschulen.	Bei uns im Bezirk spitzt sich das Problem des Hausärztemangels zu. Die Sicherstellung der Pflege ist für mich ein zentrales Zukunftsthema, das nach dringenden Handlungen ruft. Eine gute Gesundheitsversorgung muss ebenfalls für alle Menschen gewährleistet sein.	Es muss eine gemeinsame Kraftanstrengung geben, um die Altenpflege zukunftssicher zu machen. Das betrifft den mobilen Dienst, sprich die Unterstützung in den eigenen vier Wänden, genauso wie die Kurzzeitpflege in Altenheimen. Ein Mehrangebot für demenzkranke Menschen wäre zudem wünschenswert.	Gerade im ländlichen Raum sind die zwei größten Herausforderungen in diesem Bereich der Pflegenotstand und der Ärztemangel. Der Politik muss es gelingen, Pflegejobs attraktiver zu machen und neue Berufsbilder zu gestalten, die auch Karriereöglichkeiten für Pfleger bieten. Ähnliches gilt auch im Kampf um die Ärzte.

SPÖ

Fokus auf das Thema Pflege

BRAUNAU. Die SPÖ im Bezirk Braunau will das Thema Pflege noch mehr auf die politische Agenda setzen und gerade auch pflegende Angehörige künftig besser unterstützen.

Die Zukunft der Pflege stand im Mittelpunkt eines Pressegesprächs der SPÖ im Bezirk Braunau. Die Pflege müsse in Zukunft leistbar, erreichbar und hochwertig sein. Für die SPÖ-Spitzenkandidatin aus dem Wahlkreis Innviertel für die anstehende Nationalratswahl, Gabriele Knauseder, sei das Thema ohnehin eine Herzensangelegenheit, da sie über viele Jahre selbst in der Pflege gearbeitet hat. Vor allem auch pflegende Angehörige will die Partei in Zukunft noch besser unterstützen und entlasten, wie Knauseder, der Pen-



Gabriele Knauseder (v.l.), Rudolph Streitberger und Erich Rippl

Foto: SPÖ

sionistenverbandsvorsitzende Rudolph Streitberger und der SP-Landtagsabgeordnete und Lengauer Bürgermeister Erich Rippl klar machten. Nach dem Motto „Pflege geht uns alle an“ dürfe es nicht zu neuerlichen Spar-Debatten kommen, sondern müssten die Betreuungsformen flexibler und der Pflegeberuf attraktiver ge-

macht werden. Aus Sicht der SPÖ sind daher die zentralen Forderungen für das Innviertel mehr qualifiziertes Personal in den Heimen, ausreichend mobile Dienste und mehr Angebot an Tagesbetreuung zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Gerade den Ausbau der Tageszentren will die Partei in Zukunft vorantreiben. ■

Land Oberösterreich – Abteilung Gebäude- und Beschaffungsmanagement



Das Land Oberösterreich verpachtet ab der Saison 2020 die Badebuffets auf den öffentlichen Bade- und Erholungsanlagen in Zell am Moos (Irrsee) und Franking (Holzöstersee).

Interessenten bzw. Interessentinnen, die die gewerbebehördlichen Voraussetzungen erfüllen, werden eingeladen, eine Bewerbung mit Lebenslauf und detaillierten Vorstellungen über Betrieb und Entwicklung dieses Gastroplatzes bis spätestens 25. Oktober 2019 an das Amt der Oö.

Landesregierung, Abteilung Gebäude- und Beschaffungs-Management, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, gbm.post@ooe.gv.at in elektronischer Form zu richten.

Nähere Auskünfte über den Pachtgegenstand sowie eine etwaige Ablöse erteilt Ihnen Herr Heigl, Tel.Nr.: 0732/7720-12774.

Dem Land Oberösterreich erwachsen durch die Ausschreibung und Entgegennahme der Bewerbungen keine wie immer gearteten Verpflichtungen.



OMV-Geschäftsführer Deutschland Gerhard Wagner mit seinem Stellvertreter Robert Lackner vor einem Luftbild der OMV-Raffinerie in Burghausen

Foto: OMV

OMV

Entschuldigung für langen Fackelbetrieb

BURGHAUSEN. Nach den langwierigen Reparaturen in der OMV-Raffinerie in Burghausen hat sich das Unternehmen, das durch die Maßnahmen und den Ausfall auch erhebliche finanzielle Einbußen erlitten hat, für den lange andauernden Fackelbetrieb und den damit auch verbundenen Lärm bei den Anwohnern entschuldigt. Nach dem Ausfall der Kühlmaschinen in der Ethylen-Anlage der OMV-Raffinerie in Burghausen am 24.

August musste das Unternehmen auf Fackelbetrieb umstellen. Dieser dauerte aufgrund komplexer Reparaturmaßnahmen diesmal länger an und lief bis zum 11. September. Seitdem ist die Raffinerie wieder im Normalbetrieb. Fackelbetrieb ist für die OMV immer mit erheblichen finanziellen Einbußen verbunden. Geschäftsführer Gerhard Wagner geht für den konkreten Fall von einem Schaden in Millionenhöhe aus. ■



Bezirkswandertag des Seniorenbunds Rund 700 Teilnehmer aus allen Gemeinden des Bezirks nahmen am diesjährigen Bezirkswandertag des Seniorenbunds in Pischelsdorf teil. Die Ortsgruppe Pischelsdorf feierte zu diesem Anlass gleichzeitig ihr 60-jähriges Gründungsfest. Ehrengeschenke von Bezirksobmann Franz Moser gab es für die älteste Teilnehmerin Mathilde Lindner (88 Jahre), den ältesten Teilnehmer Anton Rieder (95 Jahre) und die teilnehmerstärkste Ortsgruppe Franking mit 40 Teilnehmern. Foto: Seniorenbund



Schmögl trifft Kurz Schalchens ÖVP-Bürgermeisterkandidat Andreas Schmögl traf ÖVP-Bundesparteiohmann Sebastian Kurz. „Es ist nicht selbstverständlich, dass ein junger Mensch politische Verantwortung übernimmt. Umso mehr freut es mich, dass mit Andreas Schmögl ein junger und engagierter Kandidat für das Bürgermeisteramt in Schalchen antritt. Ich wünsche ihm für die Bürgermeisterwahl alles Gute und viel Erfolg“, meint Kurz über seinen jungen Partei-Kollegen. Foto: ÖÖVP

ÖÖ. DACHDECKER UND SPENGLER

Die Karriereleiter ganz nach oben

ÖÖ. Wer sich jetzt für die Lehre zum Dachdecker oder Spengler entschließt, kann auf eine sichere Zukunft bauen. Gerade in Zeiten des Klimawandels sind stabile, wetterfeste Dächer und innovative, energiebewusste Fassadengestaltungen gefragt.

Dachdecker und Spengler arbeiten an der Schnittstelle zwischen Technik, Bauphysik und Design. Dazu braucht es ein breit gefächertes Expertenwissen, das laufend mit den neuesten technischen Entwicklungen Schritt hält. So findet auch die Digitalisierung in beiden Lehrberufen ihren Niederschlag. Der PC und spezielle 3D-CAD-Programme gehören heute zu den wichtigsten Arbeitsmitteln. Von der Skizze bis zur realistischen Dach- und Fassadengestaltung kann vieles mittels Computer-Visualisierung erledigt werden. Technische Innovationen, wie etwa Drohnen, leisten bei der Dachkontrolle nützliche Dienste.

Bestens gesichert

Trotz aller neuen Technologien schätzen die Dachdecker und



Ein steigendes Lebens Einkommen und stabile Berufsaussichten warten auf Dachdecker- und Spenglerlehrlinge. Foto: Sven Böttcher/Adobe Stock

Spengler vor allem, hoch oben und an der frischen Luft zu arbeiten. „Wer heute auf das Dach steigt, tut dies nur bestens gesichert und unter Einsatz von Kränen und Hebebühnen. Unser Beruf ist weit weniger gefährlich und körperlich anstrengend als früher“, berichtet Landesinnungsmeister Othmar Berner aus dem Arbeitsalltag der Dachdecker und Spengler.

Lehre mit Perspektiven

Vielfältig in jeder Hinsicht sind auch die Wege, die zum Aus-

bildungsziel Dachdecker und Spengler führen: von der dualen Ausbildung in Berufsschule und Lehrbetrieb über die Lehre mit Matura bis zur Kombi-Lehre, bei der beide Berufe in der verkürzten Dauer von vier Jahren erlernt werden können. Neu gestaltet wurde außerdem der Meister-vorbereitungskurs. Wer ihn absolviert, ist in seiner Qualifikation einem Ingenieur oder einem FH-Bachelor gleichgestellt. Auf angehende Lehrlinge wartet also ein überaus spannender und gut bezahlter Job, der viele Perspek-



Landesinnungsmeister Othmar Berner Foto: WKOÖ

tiven bis hin zur Selbstständigkeit oder der Betriebsleitung in Unternehmen mit mehreren Standorten bietet. ■ Anzeige

Bei der **Messe Jugend und Beruf** vom 2. bis 5. Oktober 2019 in Wels geben Dachdecker und Spengler Profi-Tipps zur Lehre aus erster Hand. Weitere Informationen findet man auf www.wko.at/ooe/ **Dach-Glas-Spengler** unter „Lehre und Weiterbildung“.



DATENCENTER

Erweiterung ist geplant

ST. PANTALEON. Das Datenzentrum der Schwarz-Gruppe in Riedersbach in der Gemeinde St. Pantaleon soll sich künftig auch für weitere Kunden öffnen und international vermarktet werden.

Das große Daten- und Rechenzentrum auf dem ehemaligen Kraftwerksareal der Energie AG in Riedersbach in der Gemeinde St. Pantaleon ist für Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner ein Erfolgsbeispiel. Das unterstrich er im Rahmen eines gemeinsamen Besuchs des Datencenters der Schwarz-Gruppe, zu der unter anderem auch Lidl Österreich gehört, mit Matthias Rassbach, Geschäftsleitung Immobilien von Lidl Österreich, und Energie AG-Generaldirektor Werner Steinecker. Das Datenzentrum soll nun auch



Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner (l.) sieht für Oberösterreich große Chancen als Standort für Datacenter.

Foto: Land OÖ / Maximilian Mayrhofer

für andere Kunden geöffnet und vermarktet werden. Das bereits bestehende Interesse von namhaften Unternehmen aus dem süd- und mitteldeutschen Raum zeige das große Potenzial, das der Standort hier aufweise, meint Wirtschafts-Landesrat Achleitner. Mit dem 2018 erbauten Rechenzentrum in Riedersbach hat die Schwarz IT

eine moderne IT-Infrastruktur geschaffen. Darüber hinaus werde hier auch externen Kunden Rechenzentrumsfläche sowie Dienstleistungen als Colocation-Angebot unter der digitalen Dachmarke Stackit zur Verfügung gestellt. Zusätzlich werden ab dem Jahr 2020 auch smarte Cloud-Lösungen angeboten. ■

SONDERPÄDAGOGIK Mehr Stunden gefordert

BEZIRK BRAUNAU. Die finanziellen Ressourcen für sonderpädagogische Förderung an Schulen reichen im Bezirk Braunau nur für 15 Kinder aus, obwohl 36 einen entsprechenden Bedarf hätten. SPÖ-Landtagsabgeordneter Erich Rippl hat daher zusammen mit SPÖ-Bildungssprecherin Sabine Promberger einen Antrag im Landtag initiiert, damit das Land die Finanzierung dem Bedarf entsprechend aufstockt. „Derzeit wird die schulische Integration von beeinträchtigten Kindern massiv erschwert, weil das Land die Sonderpädagogik aushungert. Das Land muss aktiv werden, anstatt die Verantwortung auf den Bund abzuschieben“, appelliert Rippl. Nachdem ÖVP und FPÖ im Landtag eine dringliche Behandlung der roten Initiative verwehrt, wird der Antrag im nächsten Bildungsausschuss weiter beraten. ■



Berufsförderungsinstitut OÖ

BFI Ried im Innkreis Medizinische Assistenzberufe

Kostenloser Infoabend

Ordinationsassistentz _____ Knr: 5052
30.09.2019 (Anmeldung erforderlich)

Auswahlmodul Ordinationsassistentz _____ Knr: 5045
02.10.2019

Medizinisches Basismodul _____ Knr: 5040
Start: 16.10.2019

Ausbildung Ordinationsassistentz _____ Knr: 5041
Start: 18.12.2019

Alle Details auf www.bfi-ooe.at

Einfach die Kursnummer (Knr.) in unsere **Onlinesuche** eingeben und gleich den perfekten Kurs finden!

Für eine **persönliche Beratung** kontaktieren Sie bitte unsere **BFI-Serviceline**.

www.bfi-ooe.at | service@bfi-ooe.at | BFI-Serviceline: 0 810 / 004 005



IM DIALOG

Oberösterreich diskutiert über ein neues Kulturleitbild:

öffentlich, regional, umfassend.

Sie sind eingeladen gemeinsam an Leitlinien zu arbeiten.
Ziel: Das Kulturland OÖ in die Zukunft zu denken.

3. Oktober 2019, 19:30 Uhr
Kubinsaal, 4780 Schärding
Schlossgasse 9

Weitere Termine:
04.10.2019, 18:30 Uhr, Vöcklabruck
18.10.2019, 18:30 Uhr, Steyr

Eintritt frei. Nähere Informationen unter www.kulturleitbild.at und Facebook @kulturleitbild.
Bezahlte Anzeige des Landes OÖ, Direktion Kultur



Seniorenbund am Gardasee Einen dreitägigen Ausflug an den Gardasee machte eine Gruppe des Seniorenbundes Altheim. Über den Reschenpass ging es zum Reschensee, durch den Vintschgau nach Meran und weiter nach Leifers. Am zweiten Tag gab es eine Schifffahrt von Riva del Garda nach Limone und am dritten Tag einen Ausflug nach Brixen mit Stadtführung und Dombesichtigung und nach einem Aufenthalt in Sterzing ging es wieder zurück nach Altheim. Foto: Privat

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Thomas Schaffer
Tel.: 0664 / 815 75 42
t.schaffer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Barbara Danter
Tel.: 0664/523 39 89
b.danter@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



NEUGRÜNDUNG

SJ will Interessen der Jugend vertreten

BRAUNAU. Im Lokal „Inncider“ in Ried wurde die Sozialistische Jugend Innviertel gegründet. Die junge Gruppe hat sich viel vorgenommen. „Wir wollen einiges bewegen in der Region. Mit unterschiedlichsten Veranstaltungen wollen wir für junge, politikinteressierte Menschen in der Umgebung abwechslungsreiche Aktivitäten anbieten. Außerdem wollen wir als SJ die Interessen der örtlichen Jugend bestmöglich vertreten. Wir werden uns nicht scheuen, unangenehme Themen anzusprechen“, zeigt sich der neu gewählte Vorsitzende Xaver Gufler aus Aspach motiviert. Besonders der Kampf gegen die Klimakrise und für eine gerechte Gesellschaft ist den jungen Aktivisten ein großes Anliegen:



SJ Innviertel (v. l.): oben: Sebastian Feichtenschlager, Xaver Gufler, Jasmin Mayer, Felix Weirathmüller; unten: Jana Schlager, Otniel-Manuel Danciu, Celina Sikora, Cosima Perschl Foto: SJ

„Es müssen endlich jene zahlen und zur Verantwortung gezogen werden, die mit der Umweltzerstörung reich geworden sind.“ ■

LEEB

Für immer pflegeleicht

OÖ/NÖ. Qualität ist eine Entscheidung fürs Leben. Das gilt besonders für Zäune, die enormen Beanspruchungen ausgesetzt sind. Oberflächenveränderungen und Korrosion müssen oft zeitintensiv verhindert oder bekämpft werden. Darum hat Leeb, der europaweite Marktführer bei Alu-Balkonen, die Alu Comfort Plus®-Beschichtung auch für Alu-Zäune entwickelt. Dank

Lotus-Effekt wirkt die Oberfläche schmutzabweisend, zudem ist die innovative Beschichtung extrem UV-stabil und drei Mal so witterungsbeständig wie der Standard. Zur Wahl stehen über 300 Zaun-Modelle, aber auch Sichtschutzelemente und Tore. Gratkatalog und Infos unter der gebührenfreien Hotline 0800/202013 oder www.leeb.at ■ Anzeige



Drei Mal witterungsbeständiger: Zäune mit Alu Comfort Plus®-Beschichtung von Leeb



Fotos: Leeb



Madleen Feichtenschlager (v.l.), Stefan Haidinger Senior, Christina Koller und Sara Mitterbauer am neu gestalteten Messestand Foto: Privat

MATURAPROJEKT

Messestand gestaltet

BRAUNAU/SCHALCHEN. Im Rahmen ihrer Diplomarbeit arbeiten drei Schülerinnen der Handelsakademie Braunau, Zweig Medien, Journalismus und Marketing, mit der Firma Stein Eberhartinger GmbH aus Schalchen zusammen. Im Zuge ihres Maturaprojektes haben sie den Messestand des Unternehmens auf der diesjährigen Herbstmesse Braunau neu gestaltet. Die Schü-

lerinnen erstellten unter anderem Flyer und beschäftigten sich darüber hinaus mit Social Media, um auf die Qualität und Vielfältigkeit des Unternehmens aufmerksam zu machen. Für die drei zukünftigen Maturantinnen Christina Koller, Madleen Feichtenschlager und Sara Mitterbauer war das eine gute Möglichkeit, ihr bisher gesammeltes Wissen in die Praxis umzusetzen. ■ Anzeige

NORBERT DRASKOVITS

„Wir wollen nicht ins Low Coster-Eck“



LINZ/OÖ. Im Tips Talk erzählt der Geschäftsführer des frisch in Linz Airport umbenannten Linzer Flughafens, Norbert Draskovits, über die Standort-Herausforderungen und Zukunftsaussichten in Hörsching.

von JOSEF GRUBER

Tips: Der Flughafen Linz hat gerade einen neuen Namen bekommen. Aus Blue Danube Airport wurde Linz Airport. Wie wird sich diese Namensänderung auswirken?

Norbert Draskovits: Wir versuchen, unsere gesamte Positionierung nach einem Motto zu organisieren, um es für die Kunden einfacher, schneller und komfortabler zu machen. Zudem ist die Marke nun deutlich klarer und hat einen modernen Touch.

Tips: Wie zufrieden sind Sie mit der Entwicklung der Passagierzahlen, seit Sie die Geschäftsführung übernommen haben?

Draskovits: Wirklich gestalten kann man vor allem im Ferienflugbereich, wo die Veranstalter mit uns die Flugpläne gestalten. Da bin ich sehr zufrieden, weil wir in dem Bereich die Anzahl der Destinationen steigern konnten. Wir haben jetzt insgesamt 29 Abflüge in den Ferien mit der Mittelmeer-Region im Sommer und werden noch ein bis zwei neue Destinationen dazubekommen. In diesem Bereich haben wir sicher das beste Produkt in allen Bundesländer-Airports. Im Linienebereich ist es ungleich schwerer in der Sandwich-Position zwischen den großen Flughäfen wie Wien und München.

Tips: Warum gibt es in Flughäfen wie Graz und Salzburg ein deutlich höheres Angebot?



Norbert Draskovits ist seit 1. Mai 2018 Linzer Flughafendirektor, er kam von FlyNiki.

Foto: Flughafen Linz GesmbH

Draskovits: Die Grazer haben einen geografischen Vorteil, sie liegen südlich der Alpen und haben viele Verbindungen zu Hauptdestinationen, wo der Business-Verkehr hingeht, wie München oder Stuttgart. Bei Salzburg muss man wissen, dass sie in erster Linie vom Incoming-Verkehr, also vom touristischen Verkehr, leben, durch die Touristen in der Stadt und den Skiing-Tourismus. Das fehlt uns in Linz und in Graz komplett.

„Ich kann mir vorstellen, dass wir in den nächsten Jahren wieder auf ein Niveau von 800.000 Passagieren kommen.“

NORBERT DRASKOVITS
GESCHÄFTSFÜHRER LINZ AIRPORT

Tips: Angesprochen auf den Frachtbereich: Ist dieser grundsätzlich zufriedenstellend?

Draskovits: Es gibt im gesamten deutschsprachigen Raum 44 Flughäfen und von diesen sind wir im Frachtbereich an 11. Stelle, also deutlich besser als im Passagier-Ranking, größer als

zum Beispiel Hamburg. Dementsprechend haben wir auch eine große Logistik bei uns, von den sechs Terminals sind fünf für die Fracht. Dies hängt auch mit der starken Exportorientierung der oberösterreichischen Industrie zusammen.

Tips: Es laufen gerade große Umgestaltungen und Bauarbeiten am Flughafen. Was wird dadurch besser?

Draskovits: Dazu gibt es ein Motto: Es muss einfacher, schneller und komfortabler werden. Die Prozesse für den Kunden müssen schneller werden, wir müssen mehr Qualität bieten, sowohl am Gebäude als auch in der Serviceleistung von uns oder unseren Partnern. Die Asphaltierung des Parkdecks wird etwa in den nächsten Tagen fertig, es gibt im Gebäude ein helleres Beleuchtungs-System und wir haben auch die Sicherheitsstraße neu aufgestellt, damit der Passagier nicht so lange Wartezeiten hat. Ab 1. Oktober bekommen wir dann auch einen neuen Caterer. Jedes Monat gibt es hier wieder etwas Neues.

Tips: Wenn Sie budgetmäßig alle Optionen offen hätten, um mehr Flüge nach Linz zu bekommen, wie würden Sie das angehen?

Draskovits: Das ist keine budgetäre Sache. Eine Destination muss sich von sich aus rechnen. Die Schwierigkeit derzeit ist, dass die Low Coster massiv in die großen Städte drängen und begeben. Wir wollen uns aber bewusst nicht in das Low Coster-Eck hinein begeben, wir haben jahrelang Profit gemacht und wollen das auch weiterhin so haben. Deshalb muss es weiter einen gesunden Mix zwischen traditionellen Airlines, Low Costern, Ferienfliegern und Incoming-Fliegern geben.

Tips: Wo wird der Linz Airport in fünf bis zehn Jahren stehen?

Draskovits: Wir waren vor zehn Jahren auf einem Niveau von 800.000 Passagieren. Ich kann mir vorstellen, dass wir diese Zahl wieder erreichen werden, gut auf alle Segmente verteilt. ■

Gesamtes Interview auf
tips.at/n/481403





OFFENER BRIEF

MEHR DENN JE: JETZT DAS WIR IN WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT STÄRKEN!

LIEBE OBERÖSTERREICHERINNEN UND OBERÖSTERREICHER!

Als Unternehmerinnen und Unternehmer tragen wir täglich Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für die Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte. Auch in schwierigen Zeiten haben wir immer bewiesen, dass auf den oberösterreichischen Unternehmergeist Verlass ist!

WIR DANKEN

allen Unternehmerinnen und Unternehmern, die tagtäglich Mut, Verantwortungsbewusstsein und Risikobereitschaft beweisen. Ebenso danken wir all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, denn nur gemeinsam sind wir erfolgreich! **So stärken wir das WIR in Wirtschaft.**

WIR ARBEITEN

als starke Interessenvertretung und erster Ansprechpartner für unsere Wirtschaft. Mit erfolgreichen Projekten – wie dem Unternehmensschutzpaket, der Rechtsschutzversicherung und der Dualen Akademie – zeigen wir den neuen Weg der Wirtschaftskammer in den Bereichen Service und Bildung auf. Unsere wirtschaftspolitischen Schwerpunkte sind die **Entlastung bei Steuern, Sozialabgaben und Bürokratie sowie Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel**. Dafür kämpfen wir mit Unternehmergeist.

WIR APPELLIEREN

dringend an alle wahlwerbenden Parteien, mit ihren Programmen und Wahlversprechen eine erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Wirtschaft zu ermöglichen. **Die Politik hat es gerade jetzt – in Zeiten deutlicher Konjunkturertrübung – in der Hand, die richtigen Weichen zu stellen.** Jetzt sind Weltoffenheit und Innovationskraft gefragt. Zur Standortsicherung und zum Wohl unseres Landes.

Mit Dank und besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'Doris Hummer', is shown.

Mag.^a Doris Hummer

Präsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich

WKO Oberösterreich

Hessenplatz 3, 4020 Linz | T 05-90909 | F 05-90909-2800
E service@wkoee.at | W wko.at/ooe und news.wko.at/ooe

ALLES UNTERNEHMEN.



HEIZUNG

Das ist vor der Heizperiode zu tun

ÖÖ. Bevor die Heizsaison wieder so richtig losgeht, sollte man die eigene Heizung auf Mängel überprüfen. Kontrolliert ein Fachmann die Heizung, arbeitet das System effizienter und die Garantie wird verlängert.

Als ersten und einfachsten Schritt kann man eine optische Kontrolle im Heizraum und an den Heizkörpern durchführen. Treten nasse Stellen oder Tropfen an Rohren, Armaturen oder dem Thermometer auf, sollte ein Experte zurate gezogen werden.

Heizungsdruck überprüfen

Der Heizungsdruck sollte vor dem Start der Heizsaison überprüft werden. Manometer, also Druckmesser, sind immer im Heizsystem integriert. Wie hoch



Wartet ein Techniker die Heizung, verlängert das meist auch die Garantie.

der Druck sein muss, hängt vom Heizsystem ab. „An den meisten Manometern ist in der Anzeige ein grüner Bereich dargestellt. Befindet sich der Zeiger im grünen Bereich, ist alles in Ordnung. Ist der Zeiger außerhalb des grünen Bereiches, sollte man Kontakt mit einem Fachinstallateur

aufnehmen“, erklärt Heizungs-Experte Alexander Reisecker. Häufiges Entlüften, ein Leck im Heizungssystem, ein defektes Ausdehnungsgefäß oder ein falsch eingestelltes Sicherheitsventil können Gründe für Druckveränderungen sein. Alle Thermostatköpfe an Heizkörpern

sollten einmal ganz geöffnet, geschlossen und dann wieder in die ursprüngliche Position gestellt werden. Durch das Öffnen und Schließen werden eventuelle Blockaden gelöst.

Enlüften

Wer schon an den Ventilen hantiert, kann auch gleich den Heizkörper entlüften. Das sollte man spätestens dann machen, wenn störende Geräusche oder ein Gluckern zu hören sind. Fußbodenheizungen sollten auch ab und an entlüftet werden, aber: Das Entlüften der Fußbodenheizung erfordert Fachwissen und Geschick. Wer eine Pellets- oder Hackschnitzelheizung hat, sollte vor der Heizsaison die Brennkammer reinigen und die Aschebox entleeren. Dadurch arbeitet der Heizkessel effizienter. ■

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

**JETZT UMSTIEGEN AUF
BIOMASSE**

**RAUS AUS ÖL-BONUS:
bis zu €5.000,-
BUNDESFÖRDERUNG
KASSIEREN!**

*max. 30% der Investitionskosten, Antragstellung ab 23. Sept. 2019 möglich



HARGASSNER - Ihr Spezialist bei
PELLETS-, STÜCKHOLZ-, & HACKGUT-HEIZUNGEN

T: +43 (0) 77 23 / 52 74 - 0, www.hargassner.at

**HARGASSNER**

Nachhaltig heizen

WENG/RIED. In Zeiten, in denen immer weniger Keller gebaut werden, ist es wichtig, auch für die Heizung nicht mehr zu viel Platz zu vergeuden. Die Hargassner-Pelletsheizung Nano-PK benötigt nicht nur wenig Platz (0,45 Quadratmeter), sondern ist gleichzeitig optisch modern gestaltet und technisch fortschrittlich und das Ganze zu einem unschlagbaren Preis.

Perfekt für Einfamilienhäuser

Kompakt und an drei Seiten wandbündig aufstellbar ist der Nano-PK bestens geeignet für kleinste Heiz- oder Aufstellräume. Wartungsöffnungen nur vorne und oben sowie eine einfache Installationsmöglichkeit zeichnen den Kessel aus. Wahlweise kann die Anlage auch raumluftunabhängig betrieben werden. Weiters zeichnet sich die neue Pelletsheizung durch das integrierte Hydraulikmodul aus. Nebenbei hat



Die kompakte Nano-PK Heizung

sie auch die bewährten Hargassner Standards eingebaut: Niedertemperatur, vollschamottiert, mit Touch-Steuerung und vielem mehr. Die Heizung besteht aus einem Stück und kann einfach transportiert werden. Ein Zerlegen des Kessels bei der Einbringung ist nicht notwendig. Mit dem Nano-PK im Leistungsbe- reich von 6 - 32 kW findet man bei Hargassner die perfekte Lösung für Einfamilienhäuser. ■ Anzeige

MARKTKENNER STATT MARKTSCHREIER



WIR-Immobilien

Mit Persönlichkeit und individueller Betreuung in Sachen Immobilien optimal aufgehoben

HELFFAU-UTTENDORF. Günther Wagner und Fritz Ritzinger sind die Experten in Sachen Verkauf, Kauf und Finanzierung von Immobilien mit jahrzehntelanger Erfahrung. Mit der Neueröffnung von WIR-Immobilien im Herzen vom Innviertel beraten die beiden ihre Kunden umfassend und persönlich, Individualität und Menschlichkeit stehen dabei immer im Vordergrund.

Ein kompetenter und verlässlicher Partner in Sachen Immobilien und der dazugehörigen Finanzierung: dafür steht WIR-Immobilien in Uttendorf. Die beiden erfolgreichen Experten Günther Wagner und Fritz Ritzinger gehen neue Wege: keine kurzfristigen Lösungen, sondern persönliche Wünsche, Lebenssituation und zukünftige Ausrichtung des einzelnen Kunden stehen im Fokus. Ritzinger ist langjähriger und fundierter Immobilienmakler, Wagner staatlich geprüfter Immobilienmakler und Infiga Verbundpartner.

WIR berät umfassend: „Es muss tierisch menscheln...“

Neben dem reinen Kauf und Verkauf von Immobilien bietet Günther Wagner als Infiga-Verbund-Partner, dem größten Wohnraumfinanzexperten, auch eine optimale Beratung in Sachen Immobilienfinanzierung. Getreu dem Motto „weil es nicht nur um Immobilien geht“ steht bei Wagner und Ritzinger immer der Mensch an erster Stelle. Unterstützung bekommt WIR auch von tierischer Seite: „Immobilienpürrnase“ und Maskottchen Nalu ist ein fantastischer Zu-Hause-Finder.

Die beiden Immobilienexperten Wagner und Ritzinger bringen langjäh-

rige Erfahrung im Immobiliengeschäft mit und stehen ihren Kunden und Partnern zu jeder Zeit mit Rat und Tat und auf Augenhöhe zur Seite.

Wichtig ist Wagner und Ritzinger dabei, sich Zeit für die Wünsche und auch Bedenken zu nehmen. „Es muss menscheln, wir bilden eine Einheit zwischen Verkäufer, Käufer und Makler“, erklärt Günther Wagner die einzigartige Unternehmensphilosophie von WIR-Immobilien.

WIR spricht Klartext – auch bei Finanzen

„Über Geld spricht man nicht. Wir schon. Und zwar leidenschaftlich gerne, wenn es darum geht, für unsere Kunden das optimale Kredit-Angebot auszuhandeln. Als erfolgreiche Infiga-Verbundpartner arbeiten WIR mit fast allen Banken zusammen, die nach österreichischem Recht Kredite vergeben. So profitieren Sie zum Beispiel auch im Salzburger Flachgau von hervorragenden Bank-Angeboten aus der Bundeshauptstadt. Wussten Sie, dass auch deutsche Banken in Österreich sensationelle Konditionen bieten? Vom Einfamilienhaus bis zum Wohnbauprojekt – wir belohnen Ihr Vertrauen mit außergewöhnlich attraktiven Konditionen und bieten dabei niedrige Zinsen, kleine Raten und eine hohe Flexibilität“, sagt Wagner.

„WIR sind klein und fein und auf keinen Fall Marktschreier“, ergänzt Fritz Ritzinger. Sowohl er als auch Wagner sind in der Branche und der Region bestens bekannt und vernetzt und holen damit für jeden Verkäufer und Käufer das Beste heraus.

Und eines steht dabei immer im Vordergrund, das WIR. Und das nicht nur im Firmennamen.



WIR Immobilien
Uttendorf 60
A-5261 Uttendorf
wir@wir-immobilien.at
+43 664 24 199 08
+43 664 374 7076



Nalu Tierisch guter Zu-Hause-Finder
staatlich geprüfter Therapiehund

RAIFFEISEN IMMOBILIENTAG

Workshop: „Wir bauen unser Traumhaus“

ST. PANTALEON. Die Raiffeisenbank Oberes Innviertel begleitet ihre Kundinnen und Kunden auf ihrem persönlichen Weg zum Traumhaus und veranstaltet daher gemeinsam mit den Raiffeisen Immobilien-Experten am 1. Oktober 2019 einen eigenen Immobilitag.

In einem in drei Teile gegliederten Workshop finden Häuslbauer Antworten auf Fragen zum richtigen Baugrundstück bzw. zur Verwertung der eigenen Altimmobilie oder der richtigen Planung für ihr Traumhaus. Durch praxisnahe Beispiele können viele Anregungen für die eigene Planung mitgenommen werden.

Bankseitig runden Vorträge und Workshops zu allen finanziellen Themen den Immobilitag ab. Von Haushaltsrechnung, Finanzierungs- und Förderungsfragen bis hin zur Ermittlung des individuellen Haushaltsbudgets werden so wertvolle Inputs für Theorie und Praxis auf dem Weg zum eigenen Wohntraum geboten. Interessierte sollten idealerweise bereits vorhandene Pläne, Fotos, Ideen etc. zur Veranstaltung mitnehmen, um so alle Fragen individuell vor Ort besprechen zu können. Der Workshop „Wir bauen unser Traumhaus“ rüstet somit bestens für alle weiteren Schritte zur Realisierung des individuellen Bauvorhabens. Gemeinsam werden wesentliche Überlegungen, Abläufe und die dafür zuständigen Ansprechpartner erörtert.

Vorträge und Workshops rund ums Bauen

Aufgrund sehr positiver Rückmeldungen und einer großen Nachfrage von Kundinnen und Kunden veranstaltet Raiffeisen Immobilien heuer bereits zum dritten Mal die Raiffeisen Immobilitage in verschiedenen Raiffeisenbanken in



Foto: Raiffeisen Immobilien

Die Raiffeisenbank Oberes Innviertel veranstaltet am 1. Oktober 2019 einen Immobilitag in St. Pantaleon.

Oberösterreich. Als einer der größten heimischen Immobiliendienstleister lädt Raiffeisen Immobilien zu einer spannenden Reihe an Vorträgen und Workshops rund um das Thema Bauen und Immobilien ein. Fachexpertinnen und Fachexperten beantworten individuelle Fragen, geben Tipps und helfen bei der Umsetzung von Planungen.

Mit vielen praktischen Ansätzen und Lösungen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach der Veranstaltung bestens vorbereitet die eigenen Wünsche und Ziele in Sachen Immobilien umsetzen. ■ Anzeige

Termin:

Dienstag, 1. Oktober 2019,
18.30 – 22.00 Uhr

Ort:

Raiffeisenbank St. Pantaleon, Pantaleoner Straße 14, 5120 St. Pantaleon

Anmeldemöglichkeiten:

- www.immobilientage.at
- direkt in der Raiffeisenbank Oberes Innviertel bei der Kundenbetreuerin/ beim Kundenbetreuer oder unter
- Tel.: 07748/2213 39010



**Raiffeisenbank
Oberes Innviertel**

Meine Bank



Foto: Speedking/Shutterstock.com

Wer jetzt den Ölkessel entfernt, kann sich bis zu 8.900 Euro Förderung sichern.

ÖLHEIZUNG

Geld für Kesseltausch

ÖÖ. Wer sich von seiner Ölheizung trennen will, bekommt jetzt wieder Fördermittel vom Bund. Gefördert wird der Kesseltausch mit bis zu 5.000 Euro im Einfamilienhaus oder maximal 1.000 Euro im mehrgeschoßigen Wohnbau. Seit Montag, 23. September, kann man den Antrag stellen. Der Fördertopf ist mit 20 Millionen Euro gedeckelt. Das heißt, es kön-

nen österreichweit 4.000 Heizungen gefördert werden. Das Land OÖ zahlt außerdem 2.900 Euro an alle, die von einer fossilen Anlage auf eine Pellets- oder Hackgutfeuerungsanlage umrüsten. Zusätzlich gibt es 1.000 Euro für die Entsorgung des alten Tanks. Die Landesförderung ist – anders als die Bundesförderung – nicht gedeckelt oder zeitlich begrenzt. ■

FEUCHTIGKEIT

Schutz vor Schimmel

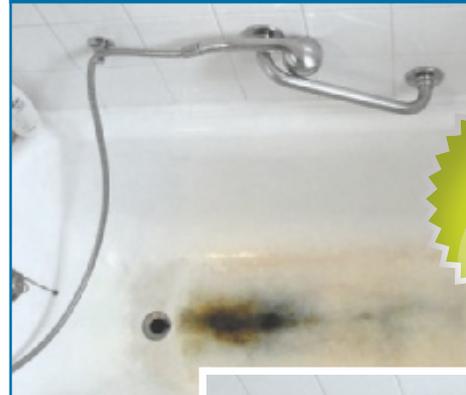
ÖÖ. Pilze zersetzen organisches Material, das sich nicht dagegen wehrt. Dafür brauchen sie Wasser. Schimmel entsteht in Wohnräumen also dann, wenn Feuchtigkeit vorhanden ist. „Moderne Wohnungen haben oft zu wenig Pufferkapazität für Feuchtigkeit. Dadurch steigt die relative Luftfeuchtigkeit so weit an, dass Feuchtigkeit an den Wänden kondensiert“, sagt Baubiologe Harald Weihtrager. Tonputz oder Leinenvorhänge können als Puffer dienen. ■



Foto: Harald Weihtrager

Feuchte Wände schimmeln rasch.

Ihre neue Badewanne in nur 1 Tag!



Aus
Alt...



...mach
Neu



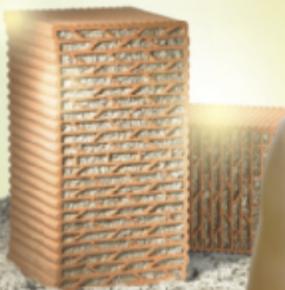
- » ohne Staub und Schmutz
- » am selben Tag wieder benutzbar
- » wesentlich geringere Kosten als bei einem Neueinbau
- » 8 Jahre Garantie



Remaill-Technik
Der alternative Badsanierer

Ihr regionaler Partner vor Ort
Remaill-Technik Salzburg Nord
Glockenweg 15, 5212 Schneegattern
www.remaill-technik.at

NATÜRLICH KLIMA- BEWUSST BAUEN



EDER Vollwertziegel

Die mit Mineralwollflocken gefüllten Ziegel sind ein reines Naturprodukt, begeistern mit ihrer hohen Schalldämmung und wirken als natürliche Klimaanlage, kühlend bei Hitze, energiesparend wärmend bei Kälte.

www.eder.co.at

Zukunft Bauen.

EDER

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich!

Rufen Sie uns einfach an: 07746 28470

GESUNDHEIT

Radfahren im Alter bringt Fitness für Körper, Geist und Seele

Öö. Radfahren kann mit Fug und Recht als Jungbrunnen für Senioren bezeichnet werden, erklärt Peter Dovjak, Primar der Akutgeriatrie im Salzkammergut Klinikum Gmunden.

Bei den 60- bis 75-Jährigen sitzt jeder Fünfte mehrmals pro Woche im Sattel. Dabei werden Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit sowie Koordination und Konzentration geschult. „Aufsteigen, in die Pedale treten, lenken, abbiegen, auf Autos achten, ausdauernde Betätigung an der frischen Luft und in der Natur – das ist eine großartige Kombination, um im Alter so lange wie möglich selbstständig und fit zu bleiben“,



Foto: gespag

Akutgeriatrie-Primar Peter Dovjak

bestätigt auch Peter Dovjak, Leiter der Abteilung für Akutgeriatrie und Remobilisation im Salzkammergut Klinikum Gmunden. Die regelmäßige Bewegung schützt das Herz-Kreislauf-System und fördert die Durchblu-

tung. Altersbedingten Krankheiten wie Arteriosklerose kann dadurch vorgebeugt werden. Fahrradfahren ist ein gelenkschonender Sport. Die Bewegung an der frischen Luft versorgt den Körper mit Sauerstoff und das Naturerlebnis wirkt positiv auf die Psyche.

Sicher sein

Wer sich nach längerer Pause auf das Rad schwingen will, sollte einige Sicherheitsgrundregeln unbedingt beachten. Neben einem Funktionscheck – Bremsen, Reifen, Beleuchtung – ist ein guter Fahrradhelm unerlässlich. Beim Fahrrad-Neukauf gilt: Gute Qualität hat ihren Preis. Bei Schnäppchen wird häufig an der Sicherheit

gespart, was im Straßenverkehr fatal enden kann. Vor der ersten Ausfahrt können ein Seh- und Hörtest sowie ein Belastungs-EKG Aufschluss über die eigene Fitness geben. Übrigens: Wer nicht wirklich sicher auf einem herkömmlichen Fahrrad unterwegs ist, sollte auch kein E-Bike fahren. Die vergleichsweise hohen Geschwindigkeiten bergen viel Unfallrisiko. Hier ist ein Seniorendreirad die bessere Wahl. Beim Fahren selbst bringt Regelmäßigkeit Vorteile: „Natürlich ist es gut, täglich zu radeln, auch wenn es nur eine kleine Strecke ist. Gute Trainingseffekte lassen sich aber auch erzielen, wenn man dreimal die Woche 30 bis 45 Minuten Fahrrad fährt.“ ■

**WERDE
SINN
STIFTER**
WWW.SINNSTIFTER.AT

SCHAU VORBEI BEIM
**TAG DER
ALTENARBEIT**

AM FREITAG, 4. OKTOBER 2019

**IN DEN ALTEN- UND PFLEGEHEIMEN
OBERÖSTERREICHS!**

Nähere Infos auf
www.sinnstifter.at



HÖRSINN

Lärmschutz ist die beste Prävention

ÖÖ. Älterwerden macht vor dem komplexen Hörsinn nicht halt. Norbert Kleinsasser, Primar und Vorstand der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde am Kepler Uniklinikum in Linz, gibt Tipps.



Ein Hörtest gibt Aufschluss darüber, wie es um das eigene Hörvermögen steht.

Das Altern per se ist meist der Grund dafür, dass das Hörvermögen abnimmt. „Es altert nicht nur das Corti-Organ im Innenohr, das die übertragene Schallflüssigkeitswelle in einen elektrischen Impuls umwandelt, es werden auch zentrale Verschaltungen im Gehirn weniger leistungsfähig“, sagt Kleinsasser.

Schlecht hören als Symptom

Schlechtes Hören kann auch auf eine Erkrankung hindeuten. „Ist der Hörverlust asymmetrisch,

also auf einem Ohr stärker als am anderen, liegt das meistens an einer Gefäßverengung. Nicht selten stellen wir bei der Ursachenforschung Krankheiten wie Diabetes mellitus, Schilddrüsenerkrankungen oder erhöhten Blutdruck fest“, sagt Kleinsasser. Das Alter ist aber der häufigste Grund

für das schlechte Hören, da bleibt das Hörgerät nicht erspart. Seinen Patienten legt Kleinsasser ans Herz, sich kein zu kleines Hörgerät zuzulegen, da sonst die Bedienung schwierig ist. Hörgeräte sollten regelmäßig angepasst werden, darauf müssten die Patienten beim Akustiker beharren,

Hörgeräte sollten nicht zu klein sein und regelmäßig angepasst werden.



NORBERT KLEINSASSER

sagt Kleinsasser. Lärmschutz ist der wirksamste Weg, einem verminderten Hörvermögen vorzubeugen. „Aus aktueller Sicht ist es besonders wichtig, schon im Kindes- und Jugendalter an einen vernünftigen Umgang mit lauten Geräuschen inklusive Musik und Kopfhörer – hier insbesondere Gehörgangskopfhörer – zu denken“, betont Kleinsasser. Bei Gehörgangskopfhörern, sogenannten In-Ear-Kopfhörern, sei der Schalldruck hoch, da der Schall das Trommelfell ungebremst trifft, erklärt Kleinsasser. ■

SCHMIDT + JOHN

GESUND IN DIE PENSION!

Wir ALLE haben das Ziel, die Pension gesund zu beginnen und zu erleben.

Laut Statistik Austria von 2018 gehören jedoch zu den häufigsten Todesfällen in Oberösterreich im Alter zw. 55-85 mitunter Erkrankungen des Herz- Kreislaufsystems, der Lunge, die Zuckerkrankheit und verschiedene Krebserkrankungen wie z.B. der Darmkrebs.

Neben einer hausärztlichen Gesundenuntersuchung ab dem 18.Lebensjahr bieten wir in unserer internistischen Wahlarztordination am Stadtplatz in Braunau zusätzlich spezifische Vorsorge-Untersuchungen für Schlaganfall, Herzinfarkt und Diabetes mellitus an.



Dr. Oliver John

Dr. Elbisa Schmidt

Ein weiterer Schwerpunkt ist die seit nunmehr 3 Jahren sehr gut etablierte Vorsorge-Darmspiegelung bei der in angenehmer Atmosphäre völlig schmerzfrei Vorstufen von Darmkrebs erkannt und entfernt werden. Diese Vorsorgeuntersuchung wird ab dem 50. LJ. direkt mit den meisten Kassen abgerechnet, sodass für den Patienten keine Kosten entstehen.

Bei Fragen stehen wir jederzeit beratend zur Seite.

Das Team mit
Dr. Elbisa Schmidt + Dr. Oliver John
www.internisten-braunau.at
 Tel. 0 77 22 / 686 44
 Stadtplatz 35-37, 5280 Braunau

ALTERSMEDIZIN

Individuelle Therapie und Beratung

ÖÖ. Leidet ein älterer Patient an mehreren Erkrankungen, liegt also eine Multimorbidität vor, hat er spezielle Bedürfnisse. Krankheitsverlauf und Genesung dauern länger, die ursprüngliche körperliche Konstitution kann oft nicht mehr erreicht werden. Altersmedizin braucht Gesundheitseinrichtungen, die über die notwendige Kompetenz, Erfahrung und Zuwendung verfügen. Im Schwerpunkt für Akutger-



Foto: Klinikum Wels-Grieskirchen/Robert Maybach

Bei der Betreuung älterer Patienten ist viel Einfühlungsvermögen wichtig.

iatrie, wie etwa am Klinikum Wels-Grieskirchen (KGW), werden die Patienten typischerweise nach einer Schenkelhalsfraktur, nach Eingriffen am Bewegungsapparat oder nach längeren Intensivaufenthalten betreut. „Es braucht eine individuelle Therapie. Die bisherige Medikation muss wegen der Schmerzmittel oft neu eingestellt werden“, sagt Andreas Kirchgatterer, Primar der Akutgeriatrie am KGW. ■

PFLEGE-HOTLINE

Für alle Fragen zur Pflege

ÖÖ. Seit 2. September gibt es in OÖ unter der Telefonnummer 051/775775 eine Pflege-Hotline für alle Fragen rund um Pflege und Betreuung im Alter.

Das flächendeckende Angebot richtet sich an pflegende und betreuende Angehörige und Personen, die sich frühzeitig über Pflege im Alter informieren möchten. Die Pflege-Hotline steht oberös-

terreichweit zum Ortstarif zur Verfügung. Vorerst wird die Pflege-Hotline von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr und am Freitag von 9 bis 12 Uhr erreichbar sein. Die Randzeiten und Feiertage werden mit Anrufbeantworter und verlässlichem Rückruf abgedeckt. „Mit der Pflege-Hotline schaffen wir ein gut erreichbares, niederschwelliges und unbürokratisches Angebot, um sich in allen

Fragen zu Pflege und Betreuung rasch und einfach informieren zu können. Pflegenden Angehörige sind zum Großteil schon älter. Für sie ist eine telefonische Informationsmöglichkeit von großer Bedeutung, weil sie oft keinen Zugang zum Internet haben“, sagt die zuständige Sozial-Landesrätin. ■ Anzeige

Die **Pflege-Hotline** ist unter **Tel. 051/775775** erreichbar.



F: Klinikum Wels-Grieskirchen/Nik Fleischmann

Arzt Viktor Sadil ruft zu Sport auf.

PRÄVENTION

Wer fit ist, ist länger gesund

ÖÖ. Wer sich körperlich und geistig ein Leben lang bewegt, bleibt lange fit und hat bei Krankheiten eine bessere Basis für den Heilungsprozess. „Die Abnahme der Muskelmasse beginnt bereits Mitte Dreißig. Sie reduziert sich anfangs jährlich um etwa ein Prozent, im Alter verläuft der Prozess schneller“, erklärt Viktor Sadil, Leiter des Instituts für Physikalische Medizin und Allgemeine Rehabilitation am Klinikum Wels-Grieskirchen. Sadil erklärt: „Einerseits fehlt es älteren Menschen dann an Kraft, andererseits steigt auch das Risiko für Stürze. Dies führt oftmals zu Brüchen, denn mit dem Abbau des Muskels verliert auch der Knochen an Substanz. Wer sich viel bewegt und ausgewogen ernährt, kann diesen Prozess bremsen.“ ■

SCHNELLE HILFE FÜR ANGEHÖRIGE

PFLEGE-HOTLINE 051 775 775

www.pflegeinfo-ooe.at www.soziallandesrätin.at

TVB BÖHMERWALD

In den Wanderherbst starten mit dem Böhmerwaldblickweg

ULRICHSBERG. Der Böhmerwaldblickweg hat so einiges zu bieten, das Wandererherzen höherschlagen lässt. Unzählige schöne Plätze mit großartigen Aussichtsplätzen warten nur auf ihre Entdeckung.

Besonders der Böhmerwaldblickweg eignet sich hervorragend, um in den Herbst zu starten. Ausgangspunkt der Wanderung bildet die Kirche in Ulrichsberg. Weiter geht es beim Autohaus Krendel in Richtung Hauptschule. Danach rechts weiter bis zum Turnsaaleingang, gleich links einbiegend, kommt man zum Parkplatz der Volksschule. Anschließend folgt man links dem Schindlweg, ein schöner Wiesenweg wartet. Danach folgt eine asphaltierte Straße, die nach Julbach führt. Links weiter, erreicht man die Große Mühl und ab hier soll man Richtung Berdetschlag einbiegen.

Herrlicher Ausblick

Nach etwa 700 Meter findet die Asphaltstraße ein Ende und rechts führt ein Feldweg weiter.



Der Böhmerwaldblickweg bietet Ausblicke, die Wandererherzen höherschlagen lassen.

Foto: TVB-Böhmerwald

Es erscheint die Schwarzholtzkapelle, wo sich ein herrlicher Ausblick bietet. Danach kommt eine Wegteilung, wo rechts weitergewandert wird. Kurz darauf ist ein Abstecher zur Berdetschläger Mühle (180 Meter) möglich. Immer dem schönen Feldweg folgend gelangt man zur Abzweigung Torfaurunde mit Informationstafeln des Landschaftserlebnisweges. Die Naturschutzjugend

Haslach erstellte den Erlebnisweg gemeinsam mit der Agrarbezirksbehörde.

Themenwanderung

Themen wie die Landschaftsgeschichte des Dorfes Seitelschlag, Fruchtfolge, Lebensraum Fauna und Flora, Monokultur sind auf Schautafeln nachzulesen. Es folgt das Dorf Seitelschlag. Wer beim großen Kastanienbaum links einbiegt, durchquert das Dorf. Kurz nach der Einmündung in die Asphaltstraße, gleich wieder links Richtung Golfpark wandern. Unweit danach rechts einschwenken, nach einem kurzen Anstieg befindet man sich bei der am Waldrand stehenden Marienkapelle mit einzigartigem Panorama.

Einkehr im Böhmerwaldpark

Das Highlight auf dem Weg ist der Böhmerwaldpark. Der Böhmerwaldpark ist ein Freizeitpark für alle Generationen im Grenzgebiet der Gemeinden Ulrichsberg und Julbach im oberen Mühlviertel. Herzstück der Anlage ist neben dem

Golfpark ein moderner Adventure-Golfpark. 1991 legten international anerkannte Landschaftsarchitekten auf ehemaligen Äckern und Wiesen eine Golfanlage an. Weiters kann man eine Rast beim Gasthaus Seitelschläger Golfwirt einlegen und sich köstliche Mahlzeiten schmecken lassen. Am Ende des Parkplatzes angelangt, biegt man links ein und nun geht's rechts hinauf zum Wald. Man erreicht schnell das Boar-Kreuz (ein großes, reich gestaltetes Kreuz, etwa 150 bis 200 Jahre alt, „ban Boar“ = Hausname und heißt beim Bauern). Darauf folgt man dem Waldrand, überquert die Straße Ulrichsberg-Julbach und taucht wieder in den Wald ein, um zum Öllergattern zu gelangen. Ein weiterer herrlicher Ausblick vom Zwischenmühlrücken bietet sich. Da die Grundstücke der Bauernhöfe wegen des weidenden Viehs durchwegs mit Steinmauern und Zäunen umgeben waren, gelangte man in diese durch Gattern oder über Stiegel, sodass man heute viele Flurnamen, die mit Gattern, Hag, Mauer, Stiegel oder Zaun zusammengesetzt sind, antrifft. Man biegt links in die Asphaltstraße und folgt dieser, bis nach 9,3 Kilometer Stangl erscheint. Am Ende des Dorfes befindet sich eine Einbiegung rechts in den Feldweg. Hinab zur Großen Mühl vorbei am Naturflussbad und bergan zurück zum Ort Ulrichsberg. ■



Das Herzstück der Wanderung – der Böhmerwaldpark Foto: TVB-Böhmerwald/Böhmerwaldpark

Ausgangspunkt bzw.

Zielort: 4161 Ulrichsberg
Gehzeit: 3,5 Stunden (11,7 Kilometer)

Öffnungszeiten Seitelschläger Golfparkwirt: April bis Anfang November von Montag bis Sonntag von 11 bis 21.30 Uhr Samstag, Sonntag u. Feiertag von 9 bis 21.30 Uhr

Weitere Wanderwege:

www.boehmerwald.at



Die kleine Baby-Katze wurde Florian getauft.

Foto: Pfotenhilfe Lochen

PFOTENHILFE

Katze misshandelt

LOCHEN/BEZIRK VÖCKLABRUCK. In Oberhofen am Irsee (Bezirk Vöcklabruck) haben Tierfreunde ein in einer Wiese ausgesetztes Katzenbaby gefunden, das verzweifelt geschrien hat. Bei der Erstuntersuchung am Tierschutzhof Pfotenhilfe in Lochen wurde sofort festgestellt, dass dem erst rund drei Wochen alten Baby Schreckliches angetan worden sein musste: Drei der nur

Cent-Münzen großen Pfoten wiesen starke Verbrennungen auf, die vermutlich vom Ausdrücken einer Zigarette stammen, was wohl der Grund für seine unaufhörlichen Schmerzensschreie war. Der kleine Findling wurde Florian getauft und mit Schmerzmitteln und Brandsalben versorgt sowie dem Fläschchen aufgezogen. 2019 stellt die Pfotenhilfe generell fast täglich Fälle von Tierquälerei fest. ■

OÖ SENIORENBUND

Fragen zur Pension

OÖ. Im Rahmen eines Sprechtag-Schwerpunkts gibt es beim OÖ Seniorenbund im Oktober oberösterreichweit kostenlos Auskunft zum Thema Pension bzw. Pensionsantritt.

Was muss ich tun, wenn ich in Pension gehen will? Wie berechne ich meine Pension bzw. wie hoch wird diese sein? Worauf muss ich achten, wenn ich in der Pension weiterarbeiten will? Der OÖ Seniorenbund berät bei all diesen Fragen kostenfrei und unterstützt bei der Antragstellung. „Die kostenlose Beratung der Senioren in allen für sie wichtigen Bereichen ist uns ein Herzensanliegen. Im Oktober möchten wir konkret jene ansprechen, die in Kürze in Pension gehen“, so Landesobmann LH a.D. Josef Pühringer. Das Beratungsangebot des OÖ Seniorenbundes umfasst



Landesobmann LH a.D. Josef Pühringer

u.a. Unterstützungen/Beihilfen, Pensionen, Pflege, Erben/Vererben oder Arbeitnehmeranmeldung. ■

Anzeige

Infos zu den Sprechtagen:

ooe-seniorenbund.at/service
Tel.: 0732/775311-0 oder E-Mail:
ratgeben@ooe-seniorenbund.at



STANDLROAS

Wildfleischsaison beginnt

BRAUNAU. Kaum ein Gastronomiebetrieb kommt ohne Wildwochen, die jetzt bald beginnen, aus. Wildfleisch enthält neben einem hohen Eiweißanteil noch Vitamine und Mineralstoffe wie Eisen. Außerdem ist es auf Grund der vielen Bewegung der Tiere in freier Wildbahn sehr zart und enthält wenig Cholesterin.

von HANNES WAIDBACHER SEN.

Man sollte es in den Speiseplan nicht zusätzlich, sondern anstatt anderer Fleischarten einbauen. Auf Nachfrage des Roasers ergibt sich am Braunauer Wochenmarkt ein sehr gutes Angebot an diesem sehr biologisch und regional erzeugten Produkt. Einige der Fleischanbieter sind selbst Jäger und schießen ihre Böcke höchst eigenhändig, so beim Hauer, beim Kriechbaum oder beim Kreitnerbauern. Überall bei den Fleischanbietern gibt es Fleisch vom Rotwild oder vom Rehwild in den gebräuchlichen Varianten wie Schlögel, Rücken, Schnitzel, Krone und Schulter – teilweise auch als Ragout oder Wurst.

> Braunauer Wochenmarkt jeden Mittwoch von 7–12 Uhr am Oberen Stadtplatz

Der Messerschleifer kommt Unheimlich wie rasch die Zeit vergeht. Schon ist wieder fast ein Vierteljahr vergangen und der Messerschleifer kommt auf den Bauernmarkt. Inzwischen ist es bei den Hobbyköchen Allgemeinwissen: „Das Messer muss gut schneiden und das Fleisch darf keinesfalls gequetscht, sondern muss ziehend geschnitten werden.“ Trotz Streicher und anderer Hilfsmittel muss von Zeit zu Zeit ein Nachschliff her. Das erledigt der Profi Robert Berger aus Höhnhart sehr perfekt für die Kunden des Bauernmarktes. Alles, was eine Schneid braucht, macht der Robert wieder scharf. Da man auch etwas Gutes zum Essen möchte, fabrizieren die Heidi und der Hans Gast eine gefüllte Schweinsbrust. Die Familie Gast betreibt einen eher kleineren landwirtschaftlichen Betrieb mit dem Schwerpunkt Schweinemast. Ihren Schweinchen geht es mit der Fütterung mit hofeigenem Getreide und genügend Platz im Stall gut und daher ist auch das Fleisch von hoher Qualität. Daraus macht der Hans – ein gelernter Metzgermeister – eine Vielzahl von tollen Erzeugnissen.

> Braunauer Bauernmarkt jeden Freitag von 12–16 Uhr in der Markthalle auf der Filzmoserwiese ■



Silvia und Josef Mitterbauer von der Metzgerei Kriechbaum mit Wildfleisch

Foto: Waidbacher

AKTIONSTAG

Gelebte Herzlichkeit im Alten- und Pflegeheim Maria Rast


 Tag der
Altenarbeit

MARIA SCHMOLLN. Das Alten- und Pflegeheim Maria Rast liegt im beliebten Wallfahrtsort Maria Schmolln am Rande des Ortszentrums. Die Lage ermöglicht den Bewohnern die Teilnahme am täglichen Ortsgeschehen.



Foto: APH Maria Rast

Das Alten- und Pflegeheim Maria Rast lädt zum Tag der Altenarbeit ein.

Das Heim verfügt über 80 Ein-Personen-Wohneinheiten. Ein besonderer Schwerpunkt ist die bewohnerorientierte Pflege und Betreuung der Bewohner. Man möchte den anvertrauten Menschen solange als möglich ein hohes Maß an Selbstständigkeit erhalten und sich auch beim Tagesablauf nach den persönlichen Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner richten. Die hauseigene Küche, welche mit dem Zerti-

fikat „Gesunde Küche“ ausgezeichnet wurde, versorgt die Bewohner mit regionalen Gerichten.

Gemeinsam statt einsam

Das tägliche Motto lautet „Gemeinsam statt einsam“. Um den Alltag so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, wird den Bewohnern ein reichhaltiges Angebot an Freizeitaktivitäten angeboten.

Am 5. Oktober 2018 startete das Pflegeheim das Projekt „Lebenswerkstatt Altenheim“. Auf kreative Art setzte man sich dabei mit dem Lebenszyklus des Menschen auseinander und stellte das Leben in vier Abschnitten dar. Heuer wird das Projekt am Tag der Altenarbeit am 4. Oktober 2019 in Maria Rast weitergeführt. Mit dem Märchen Rotkäppchen der Gebrüder Grimm

wird versucht, den vier Lebensphasen des Menschen spielerisch näherzukommen. Gemeinsam mit den Bewohnern und Mitarbeitern wird eine Fortsetzungsgeschichte, in Form eines Märchens, mit dem Titel: „Die Omama im Altenheim. Es war einmal ...“ entstehen. Die Kindergartenkinder aus Maria Schmolln sind wieder mit dabei und auch Angehörige und Besucher sind eingeladen, ihre Ideen einzubringen. Berufsinteressierte erhalten am 4. Oktober (10 bis 16 Uhr) Informationen zur Ausbildung. ■

Tag der Altenarbeit

Freitag, 4. Oktober 2019

Das Alten- und Pflegeheim Maria Rast

öffnet seine Pforten von 10 bis 16 Uhr.

www.sinnstifter.at



Große Auswahl an Pools und Überdachungen bei Wallner

Foto: Wallner

WALLNERPOOL.AT

Tolle Poolaktion

AMSTETTEN. In der Hitze des Sommers realisieren Wassersieger ihr Badeparadies von Wallner Pool: Pool „Titan“ (8,60m x 3,70m) statt 20.350 Euro um 17.990 Euro. Die passende Poolüberdachung zum Sonderpreis statt 12.950 Euro um günstige 10.700 Euro. Alles

ist aus einer Hand und „Made in Austria“. Das Wallner-Team freut sich auf Anfragen. Wallner Pool Amstetten ■ Anzeige

Mehr Infos: Manuel Haslinger,
Tel. 07472/23898 und
0664/8458482
www.wallnerpool.at



tips.at machts möglich!

Jetzt online werben für nur 1 Euro/Tag

Tips
total.
regional.

Inklusive:

- ✓ Firmenprofil
- ✓ Vier Online PRs pro Jahr
- ✓ Bewerbung im Newsletter

Das Tips-
Online-
Jahrespaket
im Wert von
1.350,- Euro für
nur 365 Euro*!

zzgl. MwSt

Infos & Buchung bei Ihrem regionalen Tips-Berater.

NIEDRIGZINSEN-FINANZIERUNG

Immer mehr Whirlpool-Kunden aus OÖ entscheiden sich für Leasing

GUNSKIRCHEN. Kluge Rechner wissen – bei einem Leasingvertrag ergeben sich heute besonders niedrige Zinsen. Vieles spricht dafür, seinen Whirlpool auf Basis niedriger, bequemer Monatsraten ab 99 Euro in den eigenen Garten zu holen.

Mit Whirlpools der nächsten Generation setzen die Branchen-Profis von HotSpring neue Maßstäbe. Wer eines der genial designten und zuverlässigen Massagegeräte im eigenen Heim oder Garten nutzen will, muss nicht tief in die Tasche greifen. Leasing bietet eine Reihe attraktiver Vorteile.

Nachdem HotSpring auf die



Foto: HotSpring

Es gibt viele Gründe, weshalb sich immer mehr Whirlpool-Kunden für die Leasingvariante entscheiden. Dazu gehören die exakte Kalkulierbarkeit der laufenden Kosten bis hin zum einfachen Umstieg auf ein Nachfolgemodell.

meisten Komponenten lange fünf Jahre Garantie gewährt, kommen Sorgen und Bedenken gar nicht erst auf. Am Ende der Laufzeit entscheidet man sich bequem für

die unbürokratische Rückgabe, einen Ankauf zum Restwert – oder gleich für das Nachfolgemodell.

Besonders verlockend: Hot-

Spring gewährt auch bei hohen Produktrabatten wie dem laufenden Testsieger-Bonus mit bis zu minus 10.000 Euro die Leasingmöglichkeit. So bleiben die Kosten bei voller Sicherheit auch langfristig kalkulierbar. Was will man mehr? Alle Informationen bei HotSpring in Gunskirchen, Enviro Park, Nelkenstraße 12, Telefon 0699/10731996. ■

Anzeige



Alle Sorgen vergessen.

Foto: HotSpring

HAUTFREUNDLICH

Drei Gründe, weshalb Salzwasser Whirlpools so beliebt sind

GUNSKIRCHEN. Viele Whirlpool-Kunden entscheiden sich für die einzigartige Salzwasser-Hygienetechnik des Weltmarktführers HotSpring Whirlpools.

Das hat gute Gründe: Hygiene, Hautfreundlichkeit und Sparsamkeit. Die führende Technik



Salz statt Chlortabletten

Foto: HotSpring

von HotSpring macht die Entscheidung für viele Kunden besonders leicht. Bei der wichtigen Wasserreinigung setzt man auf Salz anstelle von Chlortabletten. Das System generiert sowohl im Massagebetrieb als auch im Standby alle Desinfektionsmittel, die für ein hygienisches Baderlebnis erforderlich sind. Kontrolliert glasklares Wasser gibt es nur im eigenen Whirlpool.

Wer einmal in diesen Genuss kam, will ihn nicht wieder missen: Mit dem Fresh Water Salz-System, einer Eigenentwicklung des Weltmarktführers, wird die Haut der Badenden durch den leichten Salzgehalt besonders sanft umschmeichelt. Sparsamkeit bedeutet auch Umweltbe-



Das erfrischende Bad im Salzwasser-Whirlpool wirkt wohltuend für Körper und Seele. HotSpring-Kunden schwören auf sanfte Hygiene: Das Fresh Water Salz-System ersetzt die manuelle Beigabe von Chlortabletten.

Foto: HotSpring

wusstsein. Ein Wasserwechsel ist bei korrekter Anwendung nur noch einmal im Jahr notwendig. Zudem bleibt der Stromverbrauch im Jahresschnitt bei rund einem

Euro am Tag. In Gunskirchen gibt es das Salz-System im Rahmen der Testsieger-Aktionstage sogar zum halben Preis. www.whirlpools.at ■ Anzeige

SENSATIONSPREISE

Stolz auf den Testsieg: HotSpring Whirlpools jetzt radikal reduziert

GUNSKIRCHEN. Beim österreichischen Traditionsunternehmen HotSpring ist man stolz auf den ersten Platz beim letzten großen Whirlpool-Vergleichstest. Die Freude über die hart verdienten fünf Sterne gibt man an die Kunden weiter. Während man sich vor Ort von den einmaligen Vorzügen überzeugen kann, winken sensationelle Aktionsrabatte.

Im Magazin „trend“ wurde der letzte große Whirlpool-Ver-



Wie die kräftigen Hände eines erfahrenen Masseurs: Das exklusiv bei HotSpring erhältliche MotoMassage-System massiert den Rücken auf und ab.

Foto: HotSpring

gleichstest durchgeführt. 25 Testpersonen haben alle führenden Marken kritisch unter die Lupe genommen.

Fachkundige aller Altersstufen nahmen sich zehn Tage lang Zeit, um die Funktionen aller Whirlpools intensiv auszutesten. Alle Eindrücke und Fakten ergaben einen eindeutigen Sieger. Unter den Testern befanden sich mehrere Physiotherapeuten und ein Arzt.

Dass bei 25 Testern ganze 17 für HotSpring die meisten Punkte gegeben haben, lag vor allem am einzigartigen MotoMassage-System. Auch das für die Haut angenehme Salzwasser-Reinigungssystem überzeugte. Im direkten Vergleich spielte die qualitative Verarbeitung Pluspunkte aufs Konto. Am Ende gab es nur für HotSpring fünf Sterne bei Entspannung, Bedienung und Funktion sowie Verarbeitung.

Diesen Termin sollte man keinesfalls versäumen: Im Zuge der Testsieger-Aktionstage gibt's in Gunskirchen jetzt nur für



GF Alexander Bösl präsentiert: „Als stolze Testsieger haben wir ein ganz besonderes Aktionspaket geschnürt: Sparen Sie jetzt bis zu 10.000 Euro Testsieger-Bonus. Das Salzwasser-System gibt es zum halben Preis.“

Foto: HotSpring

kurze Zeit auf Whirlpools aus der Highlife Collection bis zu 10.000 Euro Testsieger-Bonus. Auch die rabattierten Modelle sind leasingfähig. Bei der Lieferung ist man flexibel: Wer jetzt zum Bestpreis kauft, kann auch bequem einen Liefertermin bis Mitte 2020 vereinbaren. ■

Anzeige

26. bis 28. September: Testsieger-Aktionstage bei HotSpring Whirlpools
Nelkenstraße 12
4623 Gunskirchen bei Wels
office@whirlpools.at
0699 10731996 – Hr. Ohrenberger
0699 15031901 – Hr. Klinglmüller
www.whirlpools.at



Testsieger Tage

JETZT TESTSIEGERBONUS SICHERN
BIS ZU 10.000 € SPAREN

NUR VOM 26. BIS 28. SEPTEMBER
TÄGLICH VON 9:00 BIS 18:00

mehr Lebensfreude

HotSpring Austria Vertriebs GmbH
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
office@whirlpools.at, +43 7246 80246

WWW.WHIRLPOOLS.AT

BERGSTEIGER-CHALLENGE

Julian und Sandra krönen sich zum „Tips Gipfelstürmer“

OÖ/NÖ. Spannend bis zum Schluss verlief der von Tips und Mammut präsentierte Gipfelstürmer. Unglaubliche 740 Teilnehmer haben dabei mehr als 5.500 Gipfel erklommen.

Die Aufgabe war folgende: Zwischen 29. Mai und 18. September Gipfel erklimmen, Selfie beim Gipfelkreuz knipsen, auf tips.at/gipfelstuermer hochladen und damit ins Gipfelbuch eintragen. Wer die meisten Gipfel erklimmt, gewinnt.

Der Sieg bei den Herren ging letztendlich an Julian aus Linz-Land, der die Tips-Leser mit 305 Fotos an seinen Abenteuern teilnehmen ließ. Bei den Frauen



Julian am Warscheneck Fotos: privat

hatte Sandra aus Gmunden mit 269 Fotos die Nase vorn. Beide dürfen sich nicht nur über den begehrten Titel „Tips Gipfelstürmer“ freuen, sondern zusätzlich



Sandra auf der Brennerin

über je einen Einkaufsgutschein von Mammut im Wert von 1.000 Euro. Platz zwei ging an Franz aus Scheibbs und Monika aus Perg. Auf sie wartet je ein Mam-

mut-Einkaufsgutschein im Wert von 750 Euro. Die Drittplatzierten Thomas aus Freistadt und Elisabeth aus Kirchdorf dürfen je über Einkaufsgutscheine im Wert von 500 Euro jubeln.

Der Sieg in der Instagram-Challenge ging an Dominik H. Die Jury hat entschieden, mehr Power und Begeisterung als auf seinem Gipfelfoto geht nicht. Er darf sich über einen Einkaufsgutschein von Mammut im Wert von 400 Euro freuen.

Tips sagt Danke an alle Teilnehmer für die unglaubliche Resonanz und freut sich schon jetzt auf den Gipfelstürmer 2020. ■

Alle Bilder findet man auf tips.at/gipfelstuermer



Schafft es Shaun, die Außerirdischen wieder nach Hause zu bringen? Foto: StarMovie

KINOTIPP

Shaun 2: Ufo-Alarm

Seltsame Lichter über dem Städtchen Mossingham kündigen die Ankunft eines geheimnisvollen Besuchers aus einer fernen Galaxie an. Aber auf der nahe gelegenen Mossy Bottom Farm hat Shaun ganz andere Dinge im Kopf, denn ständig werden seine verrückten Streiche von einem entnervten Blitzer vereitelt. Doch als plötzlich ein ebenso lustiges wie bezauberndes Außerirdi-

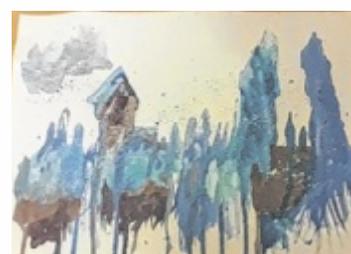
schen-Mädchen mit erstaunlichen Kräften in der Nähe bruchlandet, erkennt Shaun sofort die einmalige Chance: Mit Hilfe der Außerirdischen kann er jede Menge neue Späße und Abenteuer anstellen! ■ Anzeige

„Shaun das Schaf 2 – Ufo-Alarm“
Ab 27. September bei Star Movie
www.starmovie.at

YOUNG AT ART

Jetzt noch einreichen

OÖ. Letzte Chance, teilzunehmen: Nur noch bis 30. September können junge, kreative Talente ihre Werke einreichen beim großen Kreativ-Wettbewerb „Young at Art“ 2019.



Jetzt noch mitmachen – so wie Magdalena Moucka aus Freistadt mit ihrem Bild „Burg im Nebel“ Foto: Moucka

Auch 2019 haben Tips, das OÖ. Landesmuseum, talente OÖ, die Bildungsdirektion OÖ, Life Radio, TV1, die Prager Fotoschule und die Pädagogische Hochschule OÖ wieder Oberösterreichs Talentförderungs-Preis ausgeschrieben. Gestalterische Geister können sich in allen Techniken und Medien verwirklichen. In drei Alterskategorien (8 bis 11 Jahre, 12 bis 15 Jahre, 16 bis 18 Jahre) vergibt eine hochkarätige Jury Preise, darunter verschiedene Workshops und sogar eine eigene Ausstellung. Auf den Gewinner des Tips-Publikumspreises wartet eine Ballonfahrt für zwei Personen. Erst-

mals werden auch Awards in den Bereichen Audio Video, Fotografie und Bildende Kunst vergeben.

Vom 20. November 2019 bis 24. Jänner 2020 sind alle ausgezeichneten Kunstwerke im Rahmen einer Gruppenausstellung im Foyer der Landesgalerie Linz zu sehen. ■

Alle Infos zur Teilnahme, zum Publikumsvoting und zu den Preisen unter www.youngatart.at
Einreichen bis 30. September 2019!

FEIER Plakette wird überreicht

PFAFFSTÄTT. Wegen der historisch-stilgerechten und qualitätsvollen Renovierung der Villa Stillfried – Christallnigg, Vogl-Villa erhalten die jetzigen Besitzer der Villa in Pfaffstätt – Hildegard und Alfons Schnellberger – vom Innviertler Kulturkreis die Plakette „Bleibende Werte fürs Innviertel“ überreicht. Die Feier findet am Samstag, 28. September um 16 Uhr statt. ■

FLOHMARKT Viele Schnäppchen

MOOSDORF. Der größte Flohmarkt des Innviertels findet heuer am 29. September von 9 bis 16 Uhr direkt an der B156 in Moosdorf statt. Wie seit 31 Jahren fließt jeder eingenommene Cent an die Kinderkrebshilfe. Allein im Vorjahr konnten über 46.000 Euro als Spende übergeben werden.

Ob Kleidung, Schuhe, Hausrat, Spielwaren, Bücher – beim Moosdorfer Flohmarkt lässt sich so gut wie alles entdecken. Der Flohmarkt erstreckt sich heuer auf zwei Groß-

zelte und mehrere Verkaufshallen. Wer gut erhaltene oder neuwertige Ware für den Flohmarkt zur Verfügung stellen möchte, kann diese am Freitag, 27. September (9 bis 16 Uhr) und am Samstag, 28. September (9 bis 12 Uhr) direkt am Flohmarktgelände beim Geflügelhof Raml in Moosdorf abgeben. Nicht angenommen werden alte Röhrenfernseher, Computer und alles, was nicht mehr funktionstüchtig ist. Nähere Informationen gibt es bei Sandra Reindl unter 0664/88655482. ■

LT1
OBERÖSTERREICH

NATÜRLICH
LT1

LT1 Moderatorin
Patricia Kaiser

Instagram YouTube www.lt1.at

**ZIEGELMASSIVHAUS
AKTION**

INKLUSIVE
Belagsfertiger Ausführung,
Flachdach, Luftwärmepumpe,
Kunststofffenster, Rollläden, uvm.

ab **€ 172.200,-***

Tel.: +43 7614 71797-0 | office@austrohaus.at
*www.austrohaus.at

AUSTROHAUS

GARTEN-TIPPS



**Gartenland
Oberösterreich**

Wildblumenwiesen jetzt noch ansäen

Die kühleren Temperaturen und die damit verbundene höhere Bodenfeuchtigkeit machen den Herbst zum idealen Zeitpunkt für Wiesenansäen. Zum einen können die Samen schneller keimen, zum anderen haben Keimlinge bei Ansaaten bis Ende September noch etwas Zeit fit für die ersten Fröste zu werden und nicht auszuwintern. Gleichzeitig durchleben Frostkeimer bald nach der Aussaat den nötigen Kältereiz und keimen bereits im kommenden Frühjahr.

Am idealsten ist die Verwendung von regional produziertem oder gesammeltem Wildblumensaatgut, da dieses optimal an die vorherrschenden Standortbedingungen und Klimaverhältnisse angepasst ist.

Artenreiche Mischungen heimischer Wildblumen werden mit jedem Jahr bunter, sind sehr pflegeleicht und der beste Beitrag zur Unterstützung der heimischen Insektenwelt. Abgesehen vom unübertroffenen ökologischen Wert solcher Flächen, erfreuen sie auch uns Menschen durch ihre Kosten- und Arbeitsexensivität, da sich der Pflegeaufwand besonders auf größeren Flächen nach der Anlage auf 0,1-1,5 Minuten pro m² reduziert. Informationen zu Saatgutquellen, Anlage und Pflege von Wildblumenwiesen erhalten Sie am OÖ-Gartentelefon unter der Nummer 0732 / 7720 1 7720.

Anzeige



Weitere Tipps erhalten Sie
am OÖ Gartentelefon
0732/7720 1 7720 oder unter
www.gartenland-ooe.at

PFOTENHILFE

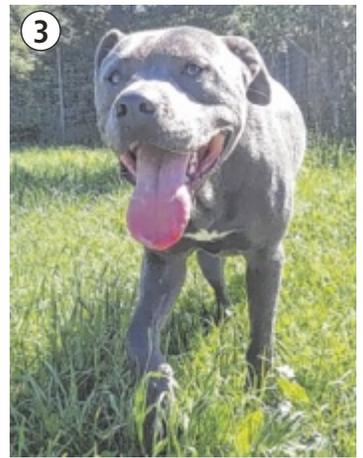
Tiere suchen ein neues Zuhause

LOCHEN. Der Tierschutzhof Pfotenhilfe Lochen ist für die zahlreichen Schützlinge immer auf der Suche nach einem guten Platz bei fürsorglichen Tierliebhabern und gibt wichtige Tipps zu Haltung, Pflege und Training der Tiere. Nähere Informationen

zu den Tieren gibt es im Internet unter www.pfotenhilfe.org. Interessierte melden sich bitte unbedingt bei einem Tierpfleger (0664/5415079), um einen Termin zum Kennenlernen auszumachen. Alle Tiere werden gechippt und geimpft gegeben.

(1) Timo

Der Ende 2016 geborene Mischling Timo ist überaus anschmiegsam und liebevoll, wenn er seine Menschen kennengelernt hat. Er ist mit anderen Tieren verträglich und auch sehr unternehmungslustig. Mit dem Auto fährt er dagegen nicht gerne mit, dafür ist er aber auch als Anfängerhund bestens geeignet.



3

(2) Baghira

Hündin Baghira wurde im September 2008 geboren und ist eine liebevolle Begleiterin für eine unternehmungslustige Familie. Ihr Alter sieht man ihr keineswegs an. Sie liebt alle Menschen und mag auch andere Hunde, am liebsten möchte sie auch immer und überall mit dabei sein. Baghira ist anschmiegsam und liebevoll, außerdem fährt sie gerne mit dem Auto mit und ist auch ein perfekter Anfängerhund.



2

Fotos: Pfotenhilfe Lochen

(3) Kuchulu

Der lustige Kuchulu wurde 2018 geboren und ist entsprechend seiner Rasse überaus anhänglich, schmu-sebedürftig und verspielt. Er träumt von einem liebevollen neuen Zuhause, in dem er als Freund und Teil des Lebens angesehen wird. Bereits vorhandene Hundeerfahrung wäre bei Kuchulu von Vorteil. ■



1

VOTING

Schönstes Eigenheim gekürt

Tips, Hypo Oberösterreich und Etzi Haus haben das schönste Eigenheim gesucht – und gefunden! Das Eigenheim von Magdalena Kaltenberger aus Freistadt hat von den Tips-Lesern die meisten Stimmen erhalten. Sie hat sich gegen jede Menge Konkurrenz durchgesetzt und wurde von unseren Lesern per Online-Voting zum Sieger gekürt. Magdalena Kaltenberger darf sich nun über einen Scheck im Gesamtwert von 1.500 Euro freuen.



Foto: Privat

Das Eigenheim von Magdalena Kaltenberger erhielt die meisten Stimmen.

147 tolle Fotos von Eigenheimen haben Tips erreicht und die Leser haben bis Freitag, 20. September, zehn Uhr noch für ihre Favoriten gevotet. Insgesamt wurden 83.187 Stimmen abgegeben. Die Anwärter auf den Titel „Schönstes Eigenheim

2019“ haben Freunde und Verwandte mobilisiert, Fotos von ihrer Wohlfühloase hochgeladen und hier präsentiert. Für Magdalena Kaltenberger hat es sich besonders ausgezahlt, denn auf sie

wartet nun ein Scheck über 1.500 Euro von Hypo Oberösterreich. Wir gratulieren der Gewinnerin und danken allen für ihre Teilnahme und die Fotos ihrer Eigenheime. ■



Foto: Eva-Maria Wöckl

Vortragende Gerlinde Winkler

IMPULSVORTRAG Gesundheit

MATTIGHOFEN. Um das Thema ganzheitliche Gesundheitspflege geht es am Dienstag, 1. Oktober im Veranstaltungssaal Schloss Mattighofen. Interessierte zu den Themen um alternative Medizin sind eingeladen, ihre Gesundheit und Gesundheit auf einfache Art und Weise zu pflegen und zu unterstützen. Der Kneipp Aktiv Club Mattighofen-Schalchen und die gesunde Gemeinde Mattighofen haben Gerlinde Winkler als Expertin für ganzheitliche Gesundheit eingeladen. Infos: www.institut-lebensart.at ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 25. September



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**

Günstig: Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte von Obst und Rüben; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und Umpflanzen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 26. September



ab 12:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken** – Siehe gestern und morgen

FR 27. September



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz****Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**

Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen, winterharte Stauden pflanzen, Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen, ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

SA 28. September



Neumond um 20:25 Uhr, bis 12:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**

Günstig: alle Gartenarbeiten, wo Krankes entfernt wird, Rasen mähen, Wurzeln graben, Wurzeln und Rhizome teilen, Neubeginn auf allen Ebenen ist möglich, auch im geschäftlichen Bereich oder in einer Beziehung

SO 29. September



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**

Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, düngen blühenden Zimmerpflanzen; günstiger Schlachttag

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

MO 30. September



ab 11:45 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett****Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**

Siehe gestern und morgen

DI 1. Oktober



absteigender Mond

Blütentag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**

Günstig: Zimmerpflanzen gießen; Reisig und Laub für Winterquartiere von Tieren anhäufen; Rasen eventuell nochmals schneiden und durchlüften, Kompost ausbringen; Pflanzen umtopfen; Wasserinstallationen; Haustiere umquartieren; Kälber entwöhnen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; säen und pflanzen (Glashaus), backen

MI 2. Oktober



ab 13:50 Uhr Schütze – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate****Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**

Siehe gestern und morgen

DO 3. Oktober



Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß****Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln**

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

Diese Woche unter dem Hammer

1 Backofen und 1x2.000-Euro-Gutschein für einen Pool

Zum 1;
Zum 2;
Zum 3!

**Pure Design Backofen AEG BSE 774220 B**

Pure Design Backofen mit SteamCrisp Dampfunterstützung, pyrolytische Selbstreinigungsfunktion, Klartextdisplay mit TouchControl Bedienung, 18 Beheizungsarten, Kerntemperatursensor, riesiger 70 L Garraum, Soft Closing.

Anbieter & Gewährleistungspflicht:

Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH
Ennser Straße 17, 4400 Steyr
www.elektro-outlet.at

**Anbieter & Gewährleistungspflicht:**

RW Group Austria
Produktions- und Handelsgesellschaft mbH
Grossendorf 66, 4551 Ried im Traunkreis
www.happy-pool.com

€ 500,-

Mindestgebot
Preis beim Anbieter: € 999,-

1x2.000-Euro-Gutschein

Der Warengutschein kann bei Kauf eines Whirlpools bei der RW Group in Ried im Traunkreis eingelöst werden. Nicht in bar ablösbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

€ 1.000,-

Mindestgebot
Gutschein im Wert von € 2.000,-

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 29.09.2019, um 20 Uhr.

VOTING

Suche nach dem „besten Tanzvideo“

OÖ/NÖ. Tips, die Tanzschule Hippmann und Neundlinger Schuhmoden suchen das „beste Tanzvideo 2019“. Von 25. September bis 22. November können alle Tänzer Videos ihrer besten Choreographien einreichen und abstimmen.

Standardtanz oder Hip-Hop, heiße lateinamerikanische Bewegungen oder volkstümliche Tänze: Beim Voting zum „besten Tanzvideo 2019“ ist jeder Stil gern gesehen. Wer mitmachen will, kann sich einfach auf www.tips.at/tanzvideo registrieren, das Video hochladen, die Daten eingeben – und schon ist man beim Rennen um den Voting-Sieg dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, kann das Video mit dem Link auch auf Facebook



Erlaubt ist, was Spaß macht: Jeder Tanzstil ist beim Tanzvideo-Voting akzeptiert.

geteilt werden. Wer Freunde, Familie und Bekannte zum Abstimmen motiviert, ist klar im Vorteil.

Tanzkurs unter Freunden

Der erste Preis des Votings ist ein Tanzkurs von der Tanzschule Hippmann im Freundeskreis mit bis zu zehn Paaren. Je nach Verfügbarkeit sind verschiedene

Tanzrichtungen möglich. Mehr Informationen gibt es unter www.tanzschule.at. Einzulösen ist der Gewinn entweder direkt in der brandneuen Tanzschule mit sieben Sälen und dem haus-eigenen Tanzlokal Hippmann 7 in Wels, in den Hippmann-Auswärtsstandorten oder auf besonderen Wunsch nach Terminver-

fügbare auch direkt in einem gewünschten Ort, wenn ein passender Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt wird.

Schuhe hat man nie genug

Als zweiter und dritter Preis locken ein 500-Euro-Gutschein und ein 250-Euro-Gutschein für neue Tanzschuhe von Neundlinger Schuhmoden.

Die Leser stimmen ab

„Wer macht das ‚beste Tanzvideo 2019‘?“, sind die Tips-Leser gefragt. Die letzte Stimmabgabe ist am Freitag, 22. November, um 10 Uhr möglich. Der Gewinner wird schriftlich verständigt und in einem Nachbericht online und in der Printausgabe verkündet. ■

Teilnahme und Voting unter www.tips.at/tanzvideo

MODEHAUS GARHAMMER

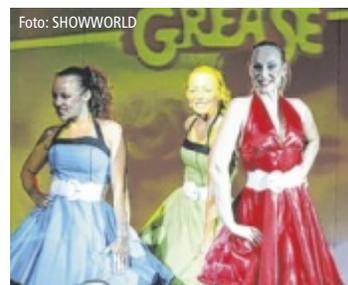
Megashopping für die ganze Familie

WALDKIRCHEN. Im Modehaus Garhammer kann man auf 9.000 Quadratmetern nicht nur das Schönste internationaler Kollektionen, Marken und Trends entdecken. Beim Mitternachts-Shopping am 28. September von 9 bis 24 Uhr erwartet die Kunden auch ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein.

Tagsüber können alle Besucher des Modehaus Garhammer bei spannenden Wettbewerben und Aktionen ihr Glück versuchen, zum Beispiel beim Männerbügel-Contest oder beim Glücks-Roulette. Mit Bildern aus der Fotobox bleibt der Tag unvergesslich. Für die kleinen Besucher hat sich das Modehaus Garhammer etwas Besonderes überlegt. Im Rahmen



Die Show zeigt Musicalhits, unter anderem aus „Der König der Löwen“ und „Grease“. Balboo (r.) unterhält die Kinder.



des Kinderprogramms von 14 bis 17 Uhr können die Kleinen singen und musizieren mit Balboo.

Show als Abendprogramm

Ab 18 Uhr wird das Modehaus zur Eventlocation mit DJ, Imbiss und Getränken sowie kleinen Köstlichkeiten aus dem hauseigenen Restaurant Johannis. Das Highlight des Abends ist aber die Bühnenshow „Best of Musicals“, die 50 Jahre Musicalgeschichte

in eine Bühnenshow verwandelt und an einem Abend präsentiert.

Best of Musicals

Das exklusiv für diese Show zusammengestellte Ensemble besteht aus Top-Solisten. Die Show bietet dem Publikum beste Unterhaltung auf höchstem Niveau. Sänger aus Deutschland und England präsentieren die bekanntesten Musical-Highlights und erfolgreichsten Lieder, von den

Klassikern bis hin zu modernen Tanzmusicals – ein Querschnitt, der es in sich hat. Die Besucher können sich auf die berühmten Melodien aus „Der König der Löwen“, „Grease“ oder „Cats“ freuen. ■ Anzeige

Modehaus Garhammer

Marktplatz 28,
DE-94065 Waldkirchen
Megashopping-Samstag am
28. September, 9 Uhr bis Mitternacht

TAG DES DENKMALS

Kaiser, Könige und Philosophen

BEZIRK BRAUNAU. Am Sonntag, 29. September, lädt das Bundesdenkmalamt zum österreichweiten Tag des Denkmals 2019 ein. Im Bezirk Braunau öffnen heuer die Stadtpfarrkirche St. Stephan, die Pfarrkirche Ranshofen, die St.-Laurenz-Kirche (Altheim) und das Daringer Kunstmuseum in Aspach ihre Tore für interessierte Besucher.



Foto: Daringer Kunstmuseum Aspach

Führung am Lebensweg der Kunst und zur Daringer Bildhauerwerkstätte in Aspach

Das diesjährige Motto des bundesweiten Tag des Denkmals am 29. September lautet „Kaiser, Könige und Philosophen“. Allein in Oberösterreich öffnen bei insgesamt 42 Programmpunkten denkmalgeschützte Objekte – darunter Kirchen, Stifte, Burgen, Schlösser, Museen und Gedenkstätten – bei freiem Eintritt ihre Tore und ermöglichen einen besonderen Blick auf unser kulturelles

Erbe und aktuelle Restaurierungsarbeiten des Bundesdenkmalamtes.

Tag des Denkmals in Braunau

Die Braunauer Stadtpfarrkirche lädt um 15 Uhr zu einer einstündigen Kirchenführung ein. Außerdem kann zwischen 14 und 17 Uhr der 60 Meter hohe Kirchturm

bestiegen werden (Treffpunkt: Südpfortal an der Pfarrhofseite).

Auch die Pfarrkirche St. Pankratius in Ranshofen öffnet von 8 bis 18 Uhr für interessierte Besucher. Um 13.30 Uhr wird zudem eine Führung angeboten. Um 18 Uhr spielt Erich Traxler an der historischen Chororgel von 1698 und an

der neuen Orgel an der Westempore Werke von J. J. Froberger, Gottlieb Muffat, G. F. Händel und J. S. Bach. In Altheim findet in der St. Laurenz-Kirche um 9.45 Uhr eine Führung durch das Gotteshaus statt. Die Kirche am Tag des Denkmals ist von 9.30 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet (Treffpunkt: Kirchenraum).

Kunst erleben, spüren, berühren heißt es im Daringer Kunstmuseum Aspach, wo um 15 Uhr eine Führung am „Lebensweg der Kunst“ durch das Ortszentrum von Aspach startet. Der Rundweg führt zu zwölf Werken der Künstlerfamilie Daringer. Weggefährten des Aspacher Bildhauers Manfred Daringer erzählen dabei aus seinem Leben.

Das detaillierte Angebot am Tag des Denkmals gibt es unter www.tagdesdenkmals.at ■

Wir suchen für den Standort Mattighofen ab sofort eine/n:

Mitarbeiter/in für Garten- und Grünraumpflege

Was du tun wirst:

- Gemeinsam mit 1-2 Kolleginnen und Kollegen betreust du Privatgärten, Firmengelände und Sportanlagen - Deine Tage sind abwechslungsreich.
- In Privatgärten besprichst du im Team die Arbeit oft direkt mit Kunden. Diese schätzen unser Fachwissen und freuen sich über Tipps.

Was du mitbringst:

- Du arbeitest gerne im Grünen mit Erde und Pflanzen.
- Du bist geschickt und kommst mit neuen Geräten und Aufgaben rasch zurecht. Du packst mit Hausverstand an.
- Du bist flexibel und ausdauernd, denn unser Job ist vom Wetter abhängig.

Was du davon hast:

- Einen guten Einstieg in einen Berufsweg mit viel Natur.
- Individuelle Unterstützung: Wir finden die richtigen Kurse und Förderungen. Auch Bildungskarenz ist möglich.
- Ganzjahresanstellung garantiert (mit spannenden Winterdienstaufgaben).
- Kostenlose Arbeitsbekleidung sowie ein Führerschein (E zu B), falls notwendig
- Ein fairer Lohn (der Mindestlohn nach KV beträgt € 1.517 brutto plus Diäten). Wie viel mehr es sein wird, hängt von deiner Leistung ab.

Maschinenring Oberes Mattigtal
Harlochnerstraße 1, 5230 Mattighofen,
z.H. Hrn Ludwig Schwendtbauer
07742-61093,
ludwig.schwendtbauer@maschinenring.at

Die Profis
vom
Land



Maschinenring

Wir suchen für den Standort Mattighofen ab sofort eine/n:

Kundenbetreuer/in

Was du tun wirst:

- Deine Aufgaben sind vor allem die Kundenberatung und die Neukundengewinnung. Du bist erster Ansprechpartner vor Ort.
- Ob Räumdienst im Winter oder Grünraumpflege im Sommer - du planst das Personal und die Geräte.
- Du baust unsere Einsatz-Teams weiter auf.
- Du betreust die Einsatzteams im Alltag, bestellst das notwendige Material und managst unseren modernen Maschinenpark.

Was du mitbringst:

- Am wichtigsten: Du bist hochmotiviert, den Freiraum auszufüllen, den diese Stelle bietet. Du siehst die Arbeit und organisierst dich selbst.
- Du arbeitest flott und smart. Mit moderner EDV kommst du gut zurecht. Du arbeitest im Alltag mit Dispo- und Personalsystemen sowie mit Office.
- Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.

Was du davon hast:

- Ein gut begleiteter Start. In mehreren Schulungen lernst du deine Aufgaben im Detail kennen.
- Ein familiärer Alltag im Büro mit unserem kleinen Team.
- Das Knowhow und die Kontakte des riesigen Maschinenring-Netzwerks.
- Dein Gehalt orientiert sich am Maschinenring-Kollektivvertrag Stufe 3 mit € 2400 Brutto. Wie viel du mehr verdienst, besprechen wir persönlich.

Maschinenring Oberes Mattigtal
Harlochnerstraße 1, 5230 Mattighofen,
z.H. Hrn Ludwig Schwendtbauer
07742-61093, ludwig.schwendtbauer@maschinenring.at

Die Profis
vom
Land



Maschinenring

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Manuela Kasper
Jugendberaterin



Schul- und Berufswahl

Ich gehe in die 5. Klasse Gym und habe mit Schuljahresende meine Schulpflicht erfüllt. Leider habe ich keinen Plan, was ich danach machen soll. Habt ihr Tipps, wie ich herausfinden kann, ob eine Schule oder Lehre zu mir passt?

Tom, 15

Hallo Tom,

viele Jugendliche in der 9. Schulstufe stehen – so wie du – vor der Entscheidung, ob sie eine weiterführende Schule besuchen oder einen Lehrberuf ergreifen sollen. Gerne unterstützen wir dich im JugendService durch ein „JobCoaching“ (jugendservice.at/coaching). Du hast die Möglichkeit, mittels kostenloser Potenzialanalyse deine Stärken, Interessen und Fähigkeiten herauszufinden und bekommst außerdem eine Empfehlung, welche Lehrberufe oder Schultypen für dich geeignet sind. Sollte deine Wahl auf einen Lehrberuf fallen, hilft dir dein JobCoach gerne bei der Suche nach Lehrstellen, beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, bei der Vorbereitung für Aufnahmetests oder beim Üben für Vorstellungsgespräche. Auch auf der Messe Jugend & Beruf (jugendundberuf.info), die von 2. bis 5. Oktober in Wels stattfindet, hast du die Möglichkeit, dich umfassend über Berufe und Ausbildungswege zu informieren. Wir freuen uns auf deinen Besuch.



Die Jugendinfo in deiner Nähe:

JugendService Braunau

5280 Braunau,
Salzburger Vorstadt 13
Mo – Do: 14.00 – 17.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Tel: 07722/222 33
jugendservice-braunau@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

Traum paar



BRAUNAU. Tips präsentiert auf dieser Seite die besten Hochzeitsbilder von Brautpaaren aus der Region. Zeigen auch Sie Ihr Glück und senden Sie ein Foto vom schönsten Tag des Lebens am besten per E-Mail an tips-braunau@tips.at oder per Post an Tips Braunau, Stadtplatz 14, 5280 Braunau. Das Bild sollte für den Zeitungsdruck in möglichst hoher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Das Foto wird kostenlos in einer der nächsten Tips-Ausgaben veröffentlicht. Bei Zusendung des Bildes bitte nicht den Namen und Wohnort des Brautpaares sowie den Namen des Fotografen und das Datum vom schönsten Tag des Lebens vergessen.



Maria und Thomas Kugler aus Mining haben einander am 2. Februar dieses Jahres in Jeging das Ja-Wort gegeben.

Foto: Privat

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin
Marlies Pilz



Herbstsalat mit Eierschwammerl & Rauna

Zutaten:

- 100 g Dinkelreis
- 1 kleine Rauna
- 1 Handvoll Eierschwammerl
- Salatblätter nach Saison
- 1 Esslöffel Hanfsamen
- 2 Esslöffel Hanföl
- 3 Esslöffel Apfelessig



Zubereitung:

Dinkelreis kochen in gesoiztem Wasser für ungefähr 20–25 Minuten.

In der Zwischenzeit eine Pfanne mit etwas Olivenöl erhitzen und die Eierschwammerl kurz aubrot'n. Rauna schälen und in Stücke oder Scheiben schneiden.

Nach der Kochzeit den Dinkelreis in ein Glas schichten und dann mit Salat, Rauna, Schwammerl und Hanfsamen weiter mochn.

Mit Öl und Essig marinieren und schmeck'n lossn. Oder eben Marinade aufheben, nächsten Morgen mit zur Oawat mitnehmen und erst kurz vorm Essen drüber laan. Moihzeit :)

 xsund-essen.com

 [/xsundesessen](https://www.facebook.com/xsundesessen)

 [/xsund_essen](https://www.instagram.com/xsund_essen)

Weitere leckere Rezepte
unserer Blogger auf
tips.at/Rezepte 

PARADIESISCH

Der Reischlhof – eines der besten Wellnesshotels in Deutschland

WEGSCHEID. Das 4 Sterne Superior Hotel Reischlhof in Wegscheid bei Passau bietet ein Wellnesserlebnis der Extraklasse. Über 5.000 Quadratmeter Wellness und eine ausgezeichnete Küche garantieren Urlaub ab der ersten Minute.

Das Wellnesshotel Reischlhof liegt im Herzen des Bayerischen Waldes. Die einzigartige Naturlage verspricht absolute Ruhe für jeden Erholungssuchenden. Im Winter verwandelt sich das Wellnesshotel in ein wahres Winterparadies für Winterbegeisterte. Ein 70 Kilometer langes Loipennetz direkt ab Haus oder das nahegelegene Skigebiet Hochficht lässt jedes Sportler-



Einfach atemberaubend: Abendstimmung im Reischlhof

Fotos: Reischlhof

herz höherschlagen, bevor der Reischlhof zu kuscheliger Zweisamkeit einlädt. Das hohe Qualitätsniveau in Kombination mit einer bodenständigen, persönlichen Atmosphäre machen jeden Wellnessurlaub im Reischlhof zu

einem einmaligen Erlebnis.

Auf über 5.000 Quadratmetern erstreckt sich der Wellness- und Spabereich: Die Saunalandschaft lockt mit acht verschiedenen Themensaunen mit täglichen Eventaufgüssen. „Nach dem Saunagang finden Sie in den 19 Themenruheräumen Entspannung pur. Oder Sie wollen lieber ins erfrischende Nass? Tauchen Sie ein in die Wasserwelt mit reinem Bergquellwasser“, lädt Hoteldirektor Hermann Reischl ein. 20-Meter-Sport-Außenbecken, Indoor-Pool, Relax Hot-Pool

mit Sprudelliegen, Sky-Pool mit wunderschöner Aussicht auf das Panorama des Bayerwalds und ein 850 Quadratmeter Natur-Badesee erwarten die Gäste.

Wahre Genussmomente

Die junge kreative Küche schickt Besucher mit raffinierten Gerichten und spannenden Kompositionen auf eine Reise des Genusses. Zum Start in den Tag begeistert das vielfältige und abwechslungsreiche Frühstücksbuffet, der Mittagssnack wartet mit leckeren und herzhaften Köstlichkeiten. „Am Nachmittag dürfen Sie sich bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen nach allen Regeln der Kunst verwöhnen lassen, bevor das 5-Gänge-Menü am Abend für ein kulinarisches Erleben der besonderen Art sorgt“, verspricht Reischl. ■ Anzeige

Reischlhof ****S Wellness & Genuss Hermann Reischl

Inh. Hermann Reischl jun.
Sperlbrunn 7, 94110 Wegscheid
0049-8592-9390-133
info@Reischlhof.de
www.Reischlhof.de



Luxus pur: Hier lässt es sich auf höchstem Niveau entspannen.

Rendezvous by Reischlhof 2020

- drei Übernachtungen inklusive Reischlhof ¾-Verwöhnspension:
- Wellness- und Fitnessspaß auf 5.000 Quadratmetern
- täglich wechselndes Aktiv- und Entspannungsprogramm inkl. Autogenes Training, Qi-Gong, Rückenfit, Aqua-Jogging, Wassergymnastik und vieles mehr
- 1x Kuschelpackung im Softpack zirka 40 Minuten
- 1x Lomi-Lomi-Nui Rückenbehandlung zirka 25 Minuten
- 1x Salz-Blüten-Peeling zirka 20 Minuten
- Extrabonus: Nachmittagsverlängerung: am Abreisetag nach dem Zimmer-Check-Out für den Sauna- und Schwimmbadbereich inklusive Mittagssnack
- Anreise: Sonntag, Montag und Dienstag
- buchbar von 7. Jänner bis 15. Dezember 2020

Preis pro Person ab **558 Euro**



Bayerischer Wald! Erfrischend natürlich!

Im Bayerischen Wald lohnt sich der Besuch erstklassiger familiengeführter Wellnesshotels allemal. Daneben gibt es aber auch eine große Anzahl von tollen Freizeitangeboten, die man hier nicht vermutet: Eine Auswahl besonders empfehlenswerter Angebote haben wir für Sie zusammengestellt.

Unsere Tipps für Ihren Urlaub sind zusammengefasst in unserer Broschüre Wellness und Genuss Bayerischer Wald.

Weitere Informationen und die Wellnessbroschüre erhalten Sie unter:

Tourismusverband Ostbayern e.V.
Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg
Tel. +49 (0)941 585 39 0 | Fax +49 (0)941 585 39 39
info@bayerischer-wald.de | www.bayerischer-wald.de
www.premium-wellness-bayern.de



SONS TIGES



poolneubau / Sanierung
Sommerküche / Saunabau
Gartengestaltung
Altbauanierung
Dachausbauten
Badezimmersanierung
"und vieles mehr"
Rufen Sie an und vereinbaren
einen unverbindlichen Termin.
Wir beraten Sie gerne!
07249-42660
0664-1544800
atelier@plan-design.at

MARKTPLATZ

Aktionsposten

ROTTNER

The Spirit of Safety

Tresore-Waffenschranke-Sicherheitsprodukte
2. WAHL **Werkabverkauf**
bei **Rottner Tresor GmbH**,
4880 St. Georgen/A., Thern
17, neben Autobahnabfahrt
St. Georgen, Richtung Atter-
see. Montag, 30.9.2019 bis
Freitag, 4.10.2019, jeweils 9-
18 Uhr. office@rottner-tresor.at

Aktuelles

24-Std.-BADSANIERUNG

www.jofra-wasserwelt.at
☎ 0676-7107979
Der **Umzug-PROFI**, Übersied-
lungen mit Handwerkservice,
Tel.: 0664-2101612

Hartmann kauft von privat,
Schreib- u. Nähmasch., Pelze,
Porzellan, Kristall, Schmuck,
Münzen, Uhren, Teppiche, Sil-
berartikel, Bilder, ☎ 0664-
3204490

MALER-GESELLE

sucht Arbeit (Österr.)
☎ 0664-2542347



Soulige LIFE-Musik von
Adamo - Zuccero.
Ritchi, ☎ 07724-2335



Wir suchen: hochwertige Pel-
ze, Schmuck, Brillantschmuck,
Münzen, Silber jeglicher Art,
Kristall, Porzellan, Bernstein,
Uhren (z.B. Rolex), Teppiche,
Kleinkunst. **Zahlung in bar!**
Mo.-Sa., 10.00-19.00
Gerhard Hartmann
0650-2352637
www.gerhard-hartmann.com
Wohnungs- und
Verlassenschaftsräumungen
☎ 0664/ 4761251

Antiquitäten

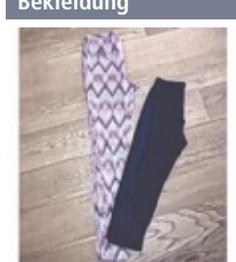
Sammler sucht Antiquitäten,
Pelze, Orientteppiche, Porze-
llan, Briefmarken, Münzen,
usw., ☎ 0650-3697826
www.strasser-kauf.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Zahle faire Preise in Bar für

Handarbeiten Porzellan, Pelze,
Kleinkunst, Uhren, Münzen,
Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen,
Kristall, Schreib- und
Nähmaschinen, **kostenlose**
Wertermittlung!
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441



Bekleidung



2 NEUE Sporthosen, Gr.
34, Gesamtpreis € 20,-
☎ 0699-81492328.



Bluse, Gr. 36, Marke Street
One, 10,-, ☎ 0660-6575281.



Jeansgilet, NEU Marke ARI-
ZONA, ohne Shirt, Gr. S, € 15,-
☎ 0699-81492328.



Markenset, Hose 7/8 grün
mit elegantem Shirt, Gr. S, Ge-
samtpreis € 15,-, ☎ 0699-
81492328.



Marken-Sportset, Shirt/Ho-
se/Kappe, Gr. 36, Gesamtpreis
€ 25,-, ☎ 0699-81492328.



Markenset, Shirt/Rock/Blaz-
zer, Gr. 34, Gesamtpreis € 15,-
☎ 0699-81492328.

Boote



Boot, Polyester, 4,10 x
1,60 m, Motor Yamaha 5 PS,
Lenzpumpe elektrisch, Radio,
Trailer gebremst, Plane, Batta-
rie, Preis n. VB, ☎ 0680-
3110336

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine
08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen
08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier,
Party usw... zum besonderen
Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen
aus Ihrer Region.

Detektive

**BEWEISE ANSTATT VERMU-
TUNGEN!** +43-664-4249350
www.bdk-detektive.at

Finanzen

Immobilie verkaufen und zu-
rückmieten! AWZ Finanzen:
**www.sale-and-lease-
back.com**, 0664-3829118.

Finanzierung

Eigenheimfinanzierung,
Umschuldungen, usw:
AWZ Finanzen:
**www.Finanzierungsexper-
te.com**, 0664-3829118.

Flohmarkt

Flohmarkt in Kirchheim, Park-
platz Firma Christian Reich,
Sonntag, 29. September 2019,
☎ 0664-2114352

Garten

**Ausräsen Ihrer Baum-
stümpfe. 0670-6061052.**

Gartenmöbel



**Hochwertige Garten-Sitz-
garnitur** mit Polsterung 196
x 196, Tisch 90 x 90, Sessel 70
x 70, super Zustand, Abholung
in Naarn (Bez. Perg), alles zu-
sammen VP: €600,- (NP:
€1.500,-), ☎ 0660-5851316

Geschäftliches

Größeres Unternehmen/
Gewerbeliengeschaft zu kaufen
gesucht! AWZ Consulting:
**www.Betriebsnachfol-
ge.at**, 0664-3829118.
SEHER 0664-3535277

TEAMERWEITERUNG:

makler, Assistent oder Agent
für Immobilien oder Versiche-
rungen, Unternehmensberater,
... mit Berufserfahrung gesucht
(m/w)! AWZ:
www.Spitzenteam.at,
0664-3829118.

Hausbau/Baustoffe

Baukrane zu vermieten, ab
24 m bis 52,5 m Ausladung,
Preis auf Anfrage, zwei Wo-
chen Mindestmiete, Wochen-
miete zzgl. MwSt., ☎ 06278-
8463, office@harbeck-mietkrae
ne.at

**Ich poliere Ihren Marmor,
Terrazzo. Steinreinigung.**
www.stone-care.at
0664-5454200

Jede Art von PFLASTERVERLEGUNG

www.prestigestone.at
0676-3496532

MALER-GESELLE

sucht Arbeit (Österr.)
☎ 0664-2542347

O-Metall Trapezbleche.

07588-30850-20
Parkettboden schleifen, ver-
sigeln, günstig.
☎ 0677-62029881



HAUSTÜRENAKTION

PETER KRAML
Fenster und Haustüren
Neubauerstr. 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

Rare Stücke und tolle
Schnäppchen kaufen oder
verkaufen?
marktplatz.tips.at

Stein&Design GÜL

NATURSTEIN
PFLASTERUNGEN
Beratung-Handel-Verlegung
www.steindesign-gul.com
0664-3033129

Heirat

KARINA, 27 Jahre, bin ein at-
traktives, romantisches Natur-
mädel mit schlanker Figur!
Amoreagentur- SMS-Kontakt
oder Anruf 0676-5469019

100% Postverteilung im
ganzen Streugebiet

IMPRESSUM

REDAKTION BRAUNAU
Stadtplatz 14
5280 Braunau
Tel.: 07722 / 65 505
Fax: 07722 / 65 505-963
E-Mail: tips-braunau@tips.at

Redaktion:
Alexander Kobler
Sabrina Reiter
Kundenberatung:
Barbara Danter
Thomas Karl Schäffer
Verkaufs-Innendienst:
Elfriede Zweimüller
Regionalverkaufsleitung:
Georg Estermann
Sekretariat:
Manuela Wengler

Auflage Braunau 45.907

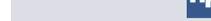
Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Caturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
**Geschäftsführer und
Chefredakteur:** Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr,
Wolfgang Schobesberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bock
Produktionsleitung:
Reinhard Leitner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich
geschützten Zeitung und aller in ihr
enthaltenen Beiträge, Abbildungen
und Einschaltungen, insbesondere
durch Vervielfältigung oder Verbrei-
tung, ist ohne vorherige schriftliche
Zustimmung des Verlages unzulässig
und strafbar, soweit sich aus dem
Urheberrechtsgesetz nichts anderes
ergibt. Insbesondere ist eine Einspei-
cherung oder Verarbeitung der auch
in elektronischer Form vertriebenen
Zeitung in Datenbanksystemen ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der
23 Tips-Ausgaben:
865.213



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage
VERBAND DER
REGIONALMEDIENTEN
ÖSTERREICHS



Lieber Papa, lieber Opal
70 Jahre sind es
wert, dass
man dich
besonders
ehrt!
Alles Gute wünscht dir
deine Familie

Lieber Martin!
Alles Gute
zum
40er
wünschen Dir
Mama & Papa

MARKTPLATZ

Heirat

Anita, 64J. vollbusige Witwe mit Dirndlfigur-häuslich-gute Köchin, mobil u. ganz alleine, will dich bekochen und verwöhnen. Ich bin schon so lang alleine, melde Dich.

Agentur Liebe & Glück,
☎ 0664-88262264

www.liebeundglueck.at

Katharina, 55 J., eine hübsche, schlanke Frau mit erotischer Ausstrahlung. Miteinander reden, lachen, sich verliebt in die Arme nehmen, gemütlich Sport, Thermen, Ausflüge, gemeinsam kochen. Sich in die Augen schauen und sagen können: "HEY DU, ES IST SCHÖN, DASS ES DICH GIBT". Jetzt sei mutig und greif zum Telefon.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Rosemarie, 58-jährige Witwe, blond, sehr attraktiv, eine bescheidene Frau, die gerne kocht und das Landleben liebt. Zu zweit wäre das Leben viel schöner. Ich bin mobil und unabhängig. Alter egal, das Herz zählt.

Agentur Liebe & Glück,
☎ 0664-88262264

www.liebeundglueck.at

SENIORKATALOG

f. Singles ab 50 die wieder zu zweit durchs Leben gehen wollen heute kostenlos anfordern: ☎ 0664-2201555
www.partneragentur-julia.at

Sonja, 44, solide, temperamentvoll und zärtlich freut sich Dich (Alter egal) kennen zu lernen und mir Dir Liebe und Zweisamkeit zu genießen. Agentur Liebe & Glück,
☎ 0664-88262264

www.liebeundglueck.at

WEIBLICH, EROTISCH, ZÄRTLICH! Blond, schlank, hübsch, **46 J., Powerfrau,** auf der Suche nach Mann zum Lieben, Lachen, Küssen, Kuschneln, Leidenschaft pur. Du, gerne bis aktive 70 J., mit Humor und Lust auf eine ehrliche, treue Beziehung.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Witwe, 66 J. Ich habe all meinen Mut zusammengenommen und den ersten Schritt zurück ins Leben gemacht. Eine warmherzige Frau, die gerne kocht, Gartenarbeit liebt, Auto fährt und auch umzugsbereit wäre. Du, bis aktive 80 J., fit und humorvoll.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Heizung

Infrarot Heizung 400 W (60x60 cm), die günstigste Form der Heizung, €159,-
☎ 0664-5311747

Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

Kontakte

Pure Lust & Sinnlichkeit!
☎ 07723-42911

Musik



Erlerne auch Du die Steirische! Nur bei uns in 4 oder 5 Finger System. Gratis Schnupperrn.
☎ 0664/75013728



MACH7 "selbstgeMACH" CD erhältlich: www.mach7.at oder unter office@mach7.at, Preis: 15,- Euro zzgl. Versandkosten
☎ 0664-9952444

Partnerschaft

Der goldene Herbst kommt immer näher, deshalb suche ich, Hermann (65 J.), eine liebenswerte **Frau**, gute Köchin, die mit mir in meinem Haus und schöner Außenanlage zusammenleben möchte. Ich bin sehr gefühlvoll und zärtlich, möchte immer dein Kuschelbär sein, denn ich habe ein Herz voller Liebe und Wärme, das gehört nur dir allein. Ich freue mich auf deinen Anruf und noch weitere, gute Auskünfte. ☎ 0680-3165973

Jedem Neustart wohnt ein Zauber inne. Singlemann, Mitte 40, sucht nach "der Frau" um zusammen den Zauber zu erleben. Anrufe oder SMS. 0680-4044018

Ich, 51 J., Mann, suche auf diesem Weg eine Dame für eine gemeinsame Zukunft! Wenn du zwischen 46 - 56 J. bist, melde dich! 0650-2805368

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST? Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
☎ 07752-21380
www.SANCOR.at

Sport



Knoll-Bogen mit 40 lbs und 68", Linkshandbogen, wenig geschossen, neuwertig. Abholung in Ried/Rdmk., VP: € 750,-
☎ 0676-7424032

Tiere

Stut- und Hengstfohlenaufzucht mit Fohlenschule am Traditionsstall Winklehnergut www.wanderreitthof.at
Fam. Ratzenböck
0664-4056255

Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
0664-2811831

Fuchs Umzüge
0664-1491750
www.fuchs-umzüge.at

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Verkauf

1 große Plastiktüte voll mit **Damenbekleidung**, Gr. 36/38, moderne Oberteile, wenig getragen, € 50,- Hochzeits-Bolerojäckchen, Farbe Champagner, Gr. 42 bis 44, € 25,- Reifrock für Brautkleid, Gr. 38 bis 44, mit Gummizug, € 20,- kleiner Elektro-Standgriller, € 15,-
☎ 0681-20497951

Braunau: Motor für Rollstuhl, nur 2 x benützt, VP € 1.159,-
☎ 0049-160-95230257

TOP-TIPP

Markus Hirtler als Ermi-Oma im VAZ Braunau

Pflegen oder gepflegt werden, das ist hier die Frage. Denn Ermi-Oma möchte gerne zu Hause bleiben – so lange es geht. Die Lösung: Eine 24-Stunden-Pflegeagentur wird angeheuert. Mit viel Humor und gepflegtem Hinschauen werden dabei beide Seiten beleuchtet.

Donnerstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr im VAZ Braunau
Karten: bei Ö-Ticket und im Kartenbüro Braunau, 0664/3839999



Ein Produkt von Tips
regional jobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIFEN

Reifen/Felgen

Alufelgen, 4 Stk., original Range Rover Evoque, 17 Zoll, guter Zustand, € 180,-
☎ 0664-3417152.

KFZ-VERKAUF

Citroën



C4 Picasso 1,6 16V Selection, weiß, Bj. 2011, ca. 55.500km, Glas-Panorama-Dach elektrisch, mobile AHK, 5 Sitzplätze, Benziner, Schaltgetriebe, Nichtraucherfahrzeug, neue Batterie, € 6.900,-
☎ 0664-5311747.

Mercedes



Schnäppchen in Linz: für Bastler - **Mercedes 200**, Bj. 88, Benziner, 77 kW, € 590,- ☎ 0650-7488184

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Elektrorollstuhl Permobil C500, sehr guter Zustand, für Innen- und Außenbereich, Sitzbreite 48 cm, Geschw. 10 km/h, Reichw. 30 - 40 km, Batterien neu, Sitzpos. verstellbar, Gurte, etc. 0660 6966809

Rollgerüst aus Alu von Fa. Krause, 5 m Arbeitshöhe, 1,40 x 0,60 m Arbeitsfläche, mit Zubehör, ungebraucht - alle Preise VB, Abholung in Braunau,
☎ 0676-5502016

Versicherungen

Seniorenversicherung - Pflegerente - Eigenheim!
AWZ Versicherungen:
www.versicherungsexperte.com, 0664-3829118.

Zu kaufen gesucht

Hartmann kauft: Hochwertige Pelzmoden, Porzellan, Kristall, Antiquitäten, Kunst, Bilder, Orientteppiche, Münzen, Uhren, Schmuck & Bernstein.
☎ 0664-5710057,
www.Josefhartmann.at

Kaufe Antike Altwaren, Möbel, Uhren, Porzellan (Figuren), alten Schmuck, Bilder, Münzen, Säbel, Orden, Kristallluster, Jagdliches, **Sterbenachlässe** (Sammlungen). Barzahlung. 0699-11395400

Erotik

www.laluna-massage.com, Braunau, 0664-3244257

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export. 0699-81816863
ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
0676-5342072

Alt Auto zahle € 100,- ZUSTAND EGAL
Österreicher 0664 33 57 496

KFZ Ankauf, zahle bar und marktgerecht.
☎ 0676-6348833

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

CATS-CLUB
Die Nummer 1 in Braunau, Talstr. 67
Telefon: 0 77 22/ 674 57
NEU NEU HAPPY HOUR
täglich von 22.00 bis 00.00 Uhr
TÄGLICH von 14.00 bis 4.00 Uhr geöffnet!
www.cats-club.at

eroscenter PLATIN
Regensburger Str. 13
94036 Passau
www.eroscenter-platin.de
Täglich von 10:00 - 05:00 Uhr geöffnet

Freitag & Samstag: Smirnoff Time im Platin

Laufhaus Schärding
Brunngasse 10
4780 Schärding
www.laufhaus-schaerding.at
Täglich von 10:00 - 04:00 Uhr geöffnet

Wochenende Spezial
Smirnoff 0,5l od. Jacky 0,5l +3 Red Bull
nur **€49,-**

Ständig wechselnde Girls!
powered by fapido - Die Welt der Erotik
www.fapido.com

Ihre Maklerin vor Ort



Heidi Meisenberger
0676 / 73 47 822

Weitere Immobilien auf www.remax.at

RE/MAX Innova

Immobilien GmbH // Stadtplatz 11, 5230 Mattighofen // Tel.: 07742 / 61 040



5143 Feldkirchen 1651/3144
ca. 129 m² Wfl., ca. 898 m² Gfl.
KP: € 374.000,- HWB 59/C
OPEN HOUSE 27.09. um 14 Uhr

www.immobilienerferer.at

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

KFZ-VERKAUF

Opel



Opel Zafira 1.8-16V Sport
- Benzin (92 kw) Bj. 2002 - 239.000 km - guter Zustand!
7-Sitzer, 57a Pickerl neu, Kat, Mitteltopf und Spurstangenkopf neu, abnehmbare AHK, Bluetooth Freisprecheinrichtung... Sommer auf 16" Alu - eventuell mit Winterreifen zu verkaufen, VB: € 1800,-. Bilder auf Anfrage erhältlich unter ☎ 0676-9281331

Skoda



Skoda Karoq 1,6 TDI Style, 115 PS, EZ 04/18, 350 km, Abstandstempomat, Climatronic, Sitzheizung Keyless-Go, 18" Alu, Heckklappe mit Komfortfunktion, uvm., leasingfähig. € 29.290,-
SCHRÖCKER WENG, ☎ 07723-5600

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf

marktplatztips.at

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Mattighofen/Umgebung:

suchen Wohnungen, Häuser und Grundstücke für unsere Kunden! ☎ 0664-4546101

www.mkaw.at
mkawImmobilien

SENIOREN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin darin wohnen. AWZ Immobilien:

www.Leibrente.at, 0664-6331862.

Häuser

Ältere Häuser dringend gesucht. AWZ Immobilien:

www.Sympathisch.at, 0664-9969228.

Leerstehendes Haus? Geerbt? AWZ Immobilien:

www.Erbengemeinschaft.at, 0664-8984000.

Modernes Haus dringend gesucht. AWZ Immobilien:

www.Nette-Familie.at, 0664-8984000.

Suche schönes WOHNHAUS, Hochburg-Ach bis 10 km Umgeb., ca. 150 m² Wfl., mind. 1.000 m² Grund, bis € 400.000,- für Abteilungsleiter, **Biebl-Immobilien**, 0049-8671-9580303.

Wohnungen

Ältere Eigentumswohnungen (2, 3 oder 4 Zi.) dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien:

0664-9969228.

Neuere Wohnungen gesucht. AWZ Immobilien:

www.Zentrumsnahe.at, 0664-9969228.

Suche zum Kauf kleine, günstige **Wohnung** mit Balkon, gerne auch renovierungsbedürftig. ☎ 0678-1223462

Grundstücke

GRUNDSTÜCKE dringend gesucht! AWZ Immobilien:

www.Baugruende.at, 0664-8984000.

Betriebsliegenschaften

Hallen, Werkstätten, Geschäftslokale, Hotel/Pension, Unternehmen, ... gesucht! AWZ Immobilien:

www.Gewerbemakler.at, 0664-88182158.

Etragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus dringend gesucht. AWZ Immobilien:

0664-8984000.

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

MIETGESUCHE

Häuser

Älteres Paar sucht kleines Haus (80-100 m²), zu mieten oder kaufen, (auch sanierungsbedürftig), ☎ 0699-10490562

VERKAUF

Wohnungen



Linz-Oed: absolute Ruhelage, wunderbare Gartenwohnung, modern, hell, sehr hochwertig eingerichtet, Top Ausstattung, schicke DAN-Küche u. Wohlfühlbad, barrierefrei. Wfl. ca. 95 m², Loggia 24 m², Garten ca. 80 m² zzgl. Gartenabstellraum von ca. 3,3 m², Kellerabteil 8,72 m² u. Tiefgaragenplatz € 420.000,-. Anfragen bitte unter ☎ 0699-11110649

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatztips.at

Verkaufe **Wohnung** in ruhiger Lage in Kirchdorf bei Simbach, ca. 75 m², teilweise Mansarde, SZ, KZ bzw. Büro, Flur, Bad/WC, WZ und Küche offen, Kellerabteil, 10 m² Süd-Balkon, Gartenanteil, VB € 139.000,- ☎ 0681-20497951

Mietwohnung, Braunau zentral, 122 m² + 22 m² Balkon, Vorraum, Küche, WZ, Esszimmer, Büro, 2 SZ, 2 Abstellräume, 2. Stock, Parkplatz, 1.050,- inkl. 0676-6846278

VERMIETUNG

Wohnungen

65 m²-Wohnung in St. Georgen, Burgkirchen, € 300,- + BK, ab 1. November. ☎ 0676-6831199



Aspach - Mieten oder Kaufen, TOP Wohnung, ca. 86 m² WNFL., BJ 2018, barrierefrei, Gartenanteil, HWB = 31 kWh/m²a.

Miete: € 660,- zzgl. BK/HK-Akonto

www.ist-immobilien.at
☎ 0664-5596284

Braunau, schöne, helle zentrumsnahe 87 m² Whg. im 1. OG, best. aus Vorraum, Küche, EBzimmer mit Balkon, WZ, Bad mit Wanne, WC separat, SZ und KZ, sowie Kellerabteil und Autoabstellplatz, Miete inkl. MwSt. und BK € 750,- 3 MM inkl. BK Kaution, Garage kann dazu gemietet werden, ☎ 0664-73145757

Lambach-Zentrum: Geräumige 2-4 Zimmer Wohnungen, 0650-4303213.

PRIVAT, 70 m² Wohnung in Ranshofen, Küche, Kellerabteil, Garten, etc. Bitte nur ernstgemeinte Interessenten! ☎ 0676-6734219

Wohnung, 52 m², über Raiffeisenkasse Kirchberg zu vermieten. Nähere Auskünfte unter 07747/522737364

Büros

Sie suchen **Büro-**, Ordinations-, Geschäftsräume in Deutschland? Vermiete günstig diese Flächen, ☎ 0664-73145757

Garagen

Garage und Abstellflächen in Stadtnähe Braunau zu vermieten. ☎ 07722-68030

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Engagierte VerkäuferIn gesucht! AWZ Immobilien: **www.Verkaeuferin.at**, 0664-8697630.

TEAMERWEITERUNG:

Verkäufer (m/w) gesucht! AWZ Personal:

www.Spaa-am-Verkaufen.at, 0664-88182158.

Tagesaktuelle News auf www.tips.at



Immer am Ball!
Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

Gastgewerbl. Personal

Engagierte KellnerIn für interessante Verkaufstätigkeit gesucht! AWZ Personal: www.Kellnerin.at, 0664-88182152.

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

STELLENANGEBOTE

Nebenjobs

Nebenjob als InterviewerIn! Wir suchen freundliche und kommunikative Personen (m/w), die Freude am Umgang mit Menschen haben. Die nebenberufliche Tätigkeit für unser Institut bietet Ihnen eine flexible Zeiteinteilung und attraktive Zuverdienstmöglichkeiten. Sie führen dabei persönliche Interviews mit Papierfragebögen oder mit Tablet (wird von uns zur Verfügung gestellt) in Ihrer Wohnumgebung durch. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: IMAS International, Gruberstraße 2-6, 4020 Linz; face2face@imas.at; ☎ 0732-772255-240, Herr Gruber. Sie können auch gerne das Bewerbungsformular auf unserer Homepage: www.imas.at unter: "Jobs" nutzen.

Reinigungspersonal



sucht **REINIGUNGSKRAFT** (m/w) für 5282 Ranshofen Nachmittag Mo – Fr. 20 Std/ Woche, Dienstfahrzeug wird zur Verfügung gestellt – nach Absprache mit Frau Rieder 0664 / 805 74 4414. Kommunikationssichere Deutschkenntnisse € 8,98 brutto/Stunde <http://jobs.issworld.at>

Suche **Reinigungsmitarbeiterin** für privaten Haushalt/ Wohnhaus in Mattighofen, wöchentlicher 5 - 8 Std., Arbeitszeit flexibel einteilbar, ☎ 0664-3072037



Die Wienerberger Österreich GmbH ist die operative Landesgesellschaft der Wienerberger Gruppe (ca. 17.000 Mitarbeiter in 30 Ländern), die in Österreich an 8 Standorten ca. 500 Mitarbeiter beschäftigt. Unser Werk in Uttendorf wurde für eine neue Produktionstechnologie in einer Planziegelschleifanlage sowie für umfangreiche Energieoptimierungsmaßnahmen im Sinne eines „demo plant“ – eines Vorzeigewerkes – ausgewählt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir daher am Standort **Uttendorf** / Oberösterreich zum sofortigen Eintritt einen

Betriebselektriker (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige und vorbeugende Wartung / Instandhaltung unserer hochtechnisierten Fertigungsanlagen und auch der Haus- und Betriebstechnik
- Elektrische Störungs- und Fehlersuche, Reparatur, Kontrolle
- Reparatur- und Montagearbeiten an sämtlichen Maschinen & Anlagen
- Einstellen & Umrüsten von Anlagen
- Bestellungen bearbeiten und nachverfolgen

Anforderungen:

- Abgeschlossene technische Ausbildung
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Guter Umgang mit S7-Simatik von Vorteil
- Selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähige einsatzbereite Persönlichkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit

Was wir bieten:

- Eine langfristige Anstellung und eine eigenverantwortliche und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Möglichkeit der Weiterentwicklung
- Deutliche, kollektivvertragliche Überzahlung abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung (KV keramische Industrie)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung online oder per E Mail:

daniela.schlaffer@wienerberger.com

ALTHEIM
braucht **SAUBERENGEL!**
Komm in unser Reinigungskräfte-Team!
Teilzeit | 12 h/Woche | Montag-Freitag
Nachmittag | € 8,98/h brutto lt. KV
Nico Bauchinger freut sich auf Deinen Anruf
Mobil: 0664/88974361

ROSSBACH
braucht **PUTZPERLEN!**
Komm in unser Reinigungskräfte-Team!
Geringfügig | ca. 9 h/Woche an 2 Tagen
ab 14:30 Uhr | € 8,98/h brutto lt. KV
Nico Bauchinger freut sich auf Deinen Anruf
Mobil: 0664/88974361

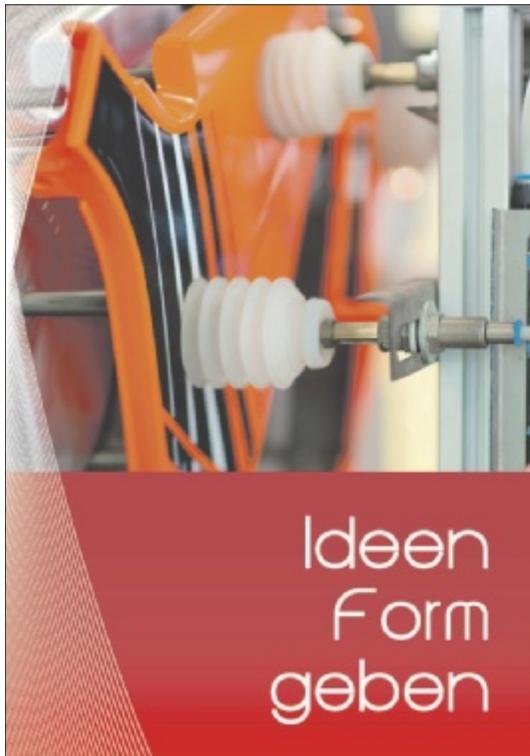


Die Gemeinde Haigermoos schreibt zur Besetzung aus:

1 Kindergartenpädagogin/e (Karenzvertretung)

Anforderungsprofil und detaillierte Aufgabenbeschreibung unter www.haigermoos.at

Gemeinde Haigermoos
Der Bürgermeister: Hans Schwankner



rt-group
rt-cad rt-mold rt-plast

sucht ab sofort:

- Werkzeugbautechniker/in
- Kunststofftechniker/in
- Lagermitarbeiter/in
- Produktionsmitarbeiter/in
- HR-Manager/Spezialist (m/w)
- Technischer Einkäufer/in

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, richten Sie Ihre Bewerbung mit Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an personal@rt-cad.at oder schauen Sie persönlich bei uns vorbei!

Nähere Infos zu den Stellenangeboten finden Sie auf unserer Homepage www.rt-cad.at

rt-cad Tiefenböck GmbH
Obermayerstraße 2, 5261 Uttendorf, Tel.: 07724 44444, office@rt-cad.at



**total.
regional.**

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at



**Tischlerei
BRANDSTÖTTER**

WWW.BRANDSTÖTTER.AT

Als junges, aufstrebendes Unternehmen suchen wir zur Erweiterung unseres Teams eine/n

Tischler (m/w)

Anforderung:

- Abgeschlossene Ausbildung Tischler/in
- Führerschein B (evtl. Staplerschein)
- Eigenständiges, lösungsorientiertes und genaues Arbeiten
- Erfahrung in der Möbelproduktion und Montage
- Teamfähigkeit, Überstundenbereitschaft
- Einwandfreie Deutschkenntnisse (in Wort und Schrift)
- Selbstsicheres und gepflegtes Auftreten

Ihre Aufgaben:

Produktion und Möbelmontage von Einbauküchen sowie diverser Einbaumöbel Innentürmontage, Stiegenverkleidung, und alles was das Tischlerhandwerk abdeckt.

Wir bieten Ihnen:

- Einen langfristigen und sicheren Arbeitsplatz in einem beständigen Unternehmen
- Kreative und Abwechslungsreiche Arbeit,
- Weiterbildung und Aufstiegsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Entlohnung

Sie sind es gewohnt selbstständig und flexibel zu arbeiten, haben ein gepflegtes und freundliches Auftreten, sind teamfähig und besitzen zudem bereits Berufserfahrung? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit Foto und Lebenslauf an: info@brandstötter.at

Tischlerei Brandstötter GmbH
Unterminalthal 53
5241 Maria Schmolln



Wir verstärken unser Team in Wals.



Wer baut, trägt Verantwortung. Als Komplettanbieter mit über 2.850 Mitarbeitern/-innen und Standorten von Tirol, Vorarlberg, Salzburg, Lienz, Klagenfurt über Bayern und Schweiz zählen wir zu den größten privaten Hoch- und Tiefbauunternehmen Westösterreichs mit einer über 100-jährigen Erfahrung.

Für unsere **Generalunternehmer-Abteilung in der Niederlassung Wals** suchen wir ab sofort Verstärkung. Ihr Tätigkeitsfeld wird sich vom Großraum Salzburg bis ins angrenzende Oberösterreich und den Raum Linz erstrecken. Mit dem Neubau3 der Tabakfabrik Linz erwartet Sie ein besonders herausforderndes Großprojekt.

WIR ERWARTEN

- fundierte technische Ausbildung (HTL, FH, Bmstr., TU)
- mehrjährige Berufserfahrung im GU-Bereich
- ausgezeichnetes kaufmännisches Verständnis
- Erfahrung im Vertrags- und Nachtragsmanagement
- fundierte EDV-Kenntnisse (AUER, MS-Office)

WIR BIETEN

Für die Entlohnung gelten als Basis die jeweiligen kollektivvertraglichen Einstufungen, wobei entsprechend Ihren beruflichen Qualifikationen Überzahlung und gesonderte Vereinbarungen (zB Firmen-PKW zur privaten Nutzung) selbstverständlich sind. Mindestgehalt lt. KV Baugewerbe Bauleiter ab € 3.784,- p.m. brutto, Techniker ab € 2.656,- p.m. brutto.

Bauleiter GU ^{m/w} Techniker GU ^{m/w}

Interessiert? Ihre Bewerbung richten Sie bitte online, per E-Mail oder per Post an unser zentrales Personalbüro.

www.bodner-bau.at

Ing. Hans Bodner
Bauges.m.b.H. & Co. KG
A-6330 Kufstein
Salurnerstraße 57

karriere@bodner-bau.at

**ÖAMTC
KARRIERE**



#FÜHLDEINEKARRIERE
BEIM ÖAMTC

Wir suchen Engel, die unter der
Haube ihr Gefühl & Können zeigen!

(m/w/d)

KFZ-TECHNIKER

am ÖAMTC Stützpunkt in Ihrer Nähe

KONTAKT

Mag. Edith Preinfalk
Tel.: +43 (0) 732 3333 44221

ÖAMTC | OBERÖSTERREICH

www.oeamtc.at/karriere

**JETZT
BEWERBEN!**

P. MAX®
MASSMÖBEL

Als 100% österreichisches Privatunternehmen mit einer über 55-jährigen Firmengeschichte suchen wir zur Verstärkung unserer Verkaufsteams in Eugendorf und Salzburg Stadt motivierte

FILIALLEITER ^{M/W/D} EINRICHTUNGSBERATER ^{M/W/D}

Ihr Profil:

- Verkäuferpersönlichkeit mit Verkaufserfahrung in der Möbelbranche
- oder Sie sind gelernter Tischler / Möbelmonteur
- oder AbsolventIn einer Einrichtungsfachschule
- fundierte Fachkenntnis und räumliches Vorstellungsvermögen
- gute Umgangsformen und ein überzeugendes Auftreten
- Deutsch in Wort und Schrift sowie Führerschein B

Ihre Aufgaben:

- Verkaufs- und Kundenberatung
- Ausmessen und Beratung beim Kunden
- Erstellung kreativer Möbel-Planungen in allen Wohnbereiche

Wir bieten:

- eine umfassende EDV- und Verkaufsschulung
- produkt- und verkaufsfördernde Fort- und Weiterbildung
- Gehaltsangabe: KV-Mindestgehalt 1.634,- brutto (Vollzeit)
- Geboten wird zusätzlich eine umsatzorientierte und je nach Qualifikation und Erfahrung marktkonforme Überzahlung, eine Filialleiterzulage für diese Position.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bei:

Firma Peter Max Vertriebsgesellschaft m.b.H., Herrn Peter Kreuzer
Hörnerstraße 103, 2000 Stockerau
E: p.kreuzer@petermax.at, T: +02266/63900-0 www.petermax.at



**WIR SUCHEN
(M/W)**

ERP-PROJEKTLERITER

€ 3429,84 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

PROJEKTEINKÄUFER

€ 3000,00 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

PROCESS ENGINEER AUTOMOTIVE

€ 2883,03 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

SACHBEARBEITER BUCHHALTUNG

€ 2632,31 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

MASTER DATA MANAGER

€ 2883,03 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

ZERSpanungSTECHNIKER F. PROZESSENTWICKLUNG

€ 2883,03 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

MITARBEITER PRÜFTECHNIK/ METALLOGRAFIE

€ 2574,68 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich

STAPLERFAHRER 3 u. 4 - SCHICHT

€ 2284,79 gesetzl. Mindestbrutto-Gehalt, zeitabhängige Zulagen (zB Nachtschicht, Sonn- u Feiertag etc) werden zusätzlich vergütet, Überzahlung je nach Qualifikation u. Erfahrung möglich



EXPECT MORE!

VERTRAUEN IN DIE ZUKUNFT!

Hammerer Aluminium Industries ist eines der führenden Unternehmen der Aluminiumbranche in Europa.

Gegenseitiges Vertrauen ist die Basis unserer Zusammenarbeit.



INTERESSE?

Die detaillierte Stellenbeschreibung und den Link zum Einreichen Ihrer Bewerbung finden Sie direkt in unserem Jobportal:

www.hai-aluminium.com/karriere-news



WIR BIETEN

interessierten Bewerbern eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit in einem international tätigen Familienunternehmen mit hohem Maß an Selbständigkeit. Neben Top-Gestaltungsmöglichkeiten, um eigene Ideen umzusetzen, erwarten Sie bei uns die Mitarbeit in einem engagierten Team, laufende Weiterbildung sowie zusätzliche Benefits.

KONTAKT

Hammerer Aluminium Industries GmbH
z.Hd.: Bettina Bogner, T +43 7722 891- 0
Lamprechtshausener Straße 69, 5282 Ranshofen

Wir weisen darauf hin, dass wir aufgrund § 9 Abs. 2 im österr. Gleichbehandlungsgesetz zu dieser Angabe verpflichtet sind. Im Sinne des B-GIBG wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.



Das EurothermenResort ist mit seinem Gesamtangebot Therme-Therapie-Hotel eine herausragende Urlaubsdestination in Oberösterreich. Zur Verstärkung unseres Teams freuen wir uns auf folgenden Mitarbeiter (m/w) für den Bereich Facility Management

Haus Techniker
Elektriker

mit abgeschlossener Berufsausbildung.

40 Std., Brutto-Monatslohn € 2.370,-
Bereitschaft zur Überzahlung entsprechend der beruflichen Erfahrung vorhanden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Helmut Biermayr, c/o EurothermenResort Bad Schallerbach GmbH, Promenade 1, 4701 Bad Schallerbach, biermayr@eurothermen.at

www.eurothermen.at

Ein Produkt von Tips

 ANKLICKEN UND AUFSTEIFEN

BILLA
MITARBEITER (M/W) FÜR BRAUNAU

Für unsere Filiale in Braunau suchen wir dynamische und engagierte

Feinkostleiter-Stellvertreter (m/w), Vollzeit, ab EUR 1.639,-*

Feinkostverkäufer (m/w), Teilzeit, ab EUR 1.634,-*

Kassa- und Feinkostmitarbeiter (m/w), Teilzeit, ab EUR 1.634,-*

* Monatsbruttogehalt auf Vollzeitbasis, der tatsächliche Gesamtbetrag ergibt sich aus Qualifikation und Berufserfahrung.

Kontakt für Rückfragen: Frau Gradinger unter 07722/63521

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung über rewe-group.jobs!



Zur Verstärkung unseres Teams im Stadtamt Braunau am Inn, suchen wir **zum ehestmöglichen Zeitpunkt** einen:


Bad- und Hallenwart (m/w)
Allgemeine Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Lehrabschlussprüfung eines metallverarbeitenden Berufes oder in der Elektronik bzw. Elektrotechnik oder eines artverwandten Berufes
- Ihr Wohnsitz besteht in Braunau oder Umgebung (wegen Bereitschaftsdienst)
- Bei männlichen Bewerbern ist der abgeschlossene Präsenzdienst erforderlich
- Sie besitzen den Führerschein der Gruppe B
- Sie besitzen die österreichische bzw. die Staatsbürgerschaft eines von § 2 Z. 2 bis 4 des Ö. Berufsprüfungsrichtlinie-Anpassungsgesetzes erfassten Staates (z.B. EWR)

Was Sie mitbringen:

- Eventuell einschlägige Berufserfahrung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit als Badeaufsicht
- Bereitschaft zur Dienstleistung außerhalb der angegebenen Dienstzeit (z.B. Veranstaltungen, Störungsbehebung, Badedienst)
- Körperliche und gesundheitliche Eignung für belastende Arbeiten wie Heben und Tragen von schwereren Gegenständen
- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Mitteln

Aufgabenschwerpunkte:

- Aufsicht im Hallenbad, der Sauna, Freibad und der Bezirkssporthalle
- Technische Betreuung der Anlagen
- Erledigung von Pflege- und Reinigungsarbeiten und Instandsetzungsarbeiten der zur Freizeitzentrum gehörenden Anlagen

Was wir bieten:

- Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) mit verantwortungsvoller Tätigkeit
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Sinnstiftende Arbeit für die Gemeinschaft
- Funktionsbezogenes Gehalt (Funktionslaufbahn GD 19; Einstiegsgehalt in Höhe von ca. 2.070,10 Euro monatlich brutto)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement inkl. Betriebsarzt
- Kollegiales Arbeitsklima sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann laden wir Sie ein, Ihre Bewerbungsunterlagen an bewerbung@braunau.ooe.gv.at oder beim Stadtamt Braunau am Inn bis **10. Oktober 2019** (Posteingang) einzubringen.

Nähere Informationen unter: www.braunau.at oder bei:
Maximilian Kraus, MA, Stadtplatz 38, 5280 Braunau am Inn,
E-Mail: maximilian.kraus@braunau.ooe.gv.at, Tel: 07722/808-214

Wir suchen Dich:

Kraftfahrer (m/w) mit Führerschein C, E

für Werksverkehr (Maschinenauslieferung und Messeaufbau) mit technischem Verständnis für Maschinenmontage

Wir freuen uns über Deine Bewerbung per Post oder E-Mail an:
anna.maria.fuerk@trumag.at

TRUMAG LANDMASCHINEN VERTRIEBSGMBH

A – 4933 WILDENAU | GEWERBEPARK HINTERHOLZ 3

Tel.:+ 43/664/4218 932 www.trumag.at

TOP IM JOÖB
Mitarbeiter/in im Bereich gewerbliche Betriebsanlagen und Wasserrecht

Bezirkshauptmannschaft Braunau

Dauerposten, Teilzeit

Sie haben an dieser Stelle Interesse?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Nähere Informationen:

- karriere.land-oberoesterreich.gv.at
- Entlohnung: Funktionslaufbahn [LD 14] des Ö. Gehaltsgesetzes 2001)
- Herrn Alfred Möslinger, Abteilung Personal-Objektivierung, Tel. +43 732 7720-117 28

Senden Sie uns Ihre Bewerbung **bis spätestens 2. Oktober 2019** (Datum des Einlangens) online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at).

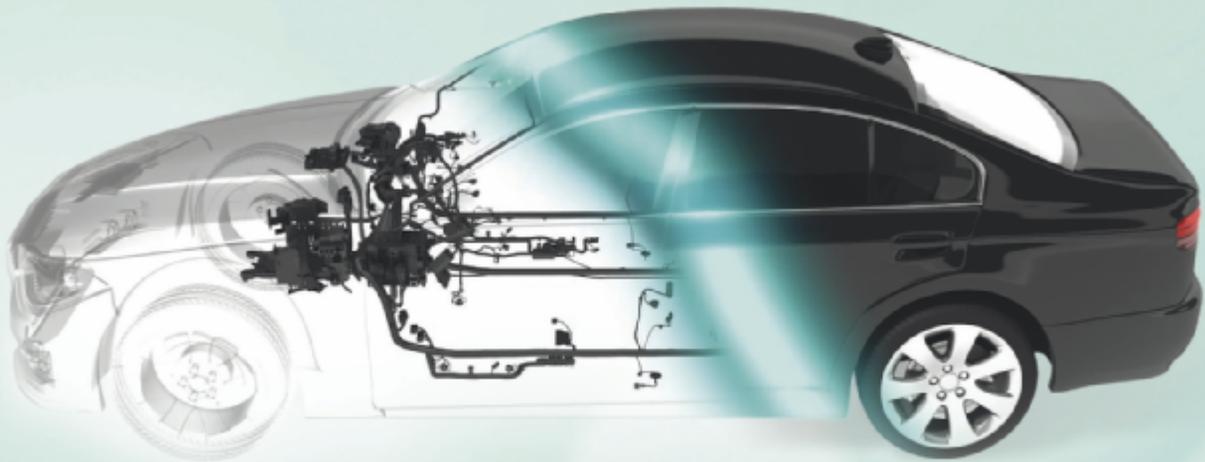
Amt der Oö. Landesregierung
Abteilung Personal-Objektivierung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1



MACHT'S MOÖGLICH

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at



Wir wachsen weiter!

Für unseren Standort Braunau suchen wir weiterhin zahlreiche neue Kollegen (m/w/d) zum Beispiel in unserer neu anlaufenden Elektronikfertigung:

- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d) für die Elektronikfertigung**

Sie montieren und kontrollieren die produzierten Elektronikbauteile (THT), führen Funktionstests durch (ICT) und arbeiten gemeinsam an der Optimierung des Produktionsablaufs.

- **Anlagenbetreuer (m/w/d) in der Elektronikfertigung**

Sie bedienen unsere Hightech-Maschinen selbstständig und rüsten und warten diese. Durch Ihren technischen Support stellen Sie die laufenden Fertigungsprozesse (SMT,THT, Selektivlackieren) sicher und bedienen unsere Testsysteme für bestückte Baugruppen.

Außerdem verstärken wir viele weitere Abteilungen – und suchen Sie, etwa als ...

- **Mitarbeiter (m/w/d) Wareneingang/Lager**
- **Kunststofftechniker (m/w/d)**
- **Prozesstechniker/Anwendungstechniker (m/w/d) Elektronik**
- **Projektleiter (m/w/d) Qualität**
- **Verification & Validation Manager (m/w/d)**
- **Projektleiter (m/w/d) Industrialisierung**
- **Qualitätsingenieur/-techniker (m/w/d) Serienprojekte**
- **Projektleiter (m/w/d) Logistik**
- **Testkoordinator (m/w/d) Komponenten u.v.m.**

Neugierig? Mehr Infos auf www.draexlmaier.at.
Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!





FREIE LEHRSTELLEN 2020 beim Arbeitgeber Land Oberösterreich

Unsere Lehrberufe mit Top-Ausbildung in Linz und ganz Oberösterreich. Start im September 2020:

**ECHT
COÖL**



- **Applikationsentwickler/in - Coding**
- **Bautechnische/r Zeichner/in**
- **Bürokauffrau/mann**
- **Hotel- und Gastgewerbeassistent/in**
- **Informationstechnologie-Systemtechniker/in**
- **Köchin/Koch**
- **Kraftfahrzeugtechniker/in - Personenkraftwagentechnik**
- **Land- und Baumaschinentechniker/in - Baumaschinen**
- **Medienfachfrau/mann - Grafik, Print, Publishing und audiovisuelle Medien**
- **Medienfachfrau/mann - Web-Development und audiovisuelle Medien**
- **Straßenerhaltungsfachfrau/mann**
- **Veranstaltungstechniker/in**

WIR BIETEN DIR:

- eine erstklassige Ausbildung
- eine Lehrlingsausbilderin/einen Lehrlingsausbilder, die/der dir mit Rat und Tat beiseite steht
- faire Entlohnung
- Job-Rotationen >> hier lernst du die Vielfalt der Tätigkeitsbereiche beim Land Oberösterreich kennen
- Lehrlings-College mit spannenden Trainingseinheiten zur Persönlichkeitsentwicklung und Outdooraktivitäten
- Belohnungen für außergewöhnliche Leistungen in der Berufsschule oder beim Lehrabschluss

DU WILLST DEINE ZUKUNFT IN DIE HAND NEHMEN?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Das Bewerbungsformular und weitere Infos findest du auf karriere.land-oberoesterreich.gv.at.

Sende deine Bewerbung bis spätestens **20. November 2019** online oder per E-Mail (karriere@ooe.gv.at) an die Abteilung Personal-Objektivierung des Amtes der Oö. Landesregierung, 4021 Linz, Bahnhofplatz 1.



**MACHT'S
MOGLICH**

LOKALMATADORIN

Österreichs Nummer eins im Damentennis schlägt in Linz auf

LINZ. Ein erstklassiges Spielerinnenfeld präsentiert sich von 6. bis 13. Oktober beim „Upper Austria Ladies Linz“ in der TipsArena. Die 23-jährige Oberösterreicherin Barbara Haas mischt sich heuer bereits zum fünften Mal unter die Damen-Tennis-Elite und freut sich besonders, bei diesem Großevent auf ihrem Trainingsplatz aufschlagen zu dürfen.

von CARINA BAUMANN

Die gebürtige Steyrerin ist in Weyer aufgewachsen und hat ihren Lebensmittelpunkt mittlerweile nach Linz verlegt. Bereits seit ihrem sechsten Lebensjahr spielt Barbara Haas Tennis und freut sich auch heuer wieder auf das Heimturnier in der Linzer TipsArena. „Für mich ist es immer sehr spannend, auf meinem Trainingsplatz ein Turnier in dieser Größe zu spielen“, betont die junge Linzerin. Eine Wildcard ermöglicht ihr auch dieses Jahr die Teilnahme am größten Damen-Tennisturnier Österreichs. Für sie ist es eine große Herausforderung, gegen Weltstars

wie Maria Sharapova, Camila Giorgi oder Petra Kvitova anzutreten.

Mühen im Alltag

Die 23-Jährige ist viel im Ausland unterwegs und wird dabei von ihrem vierköpfigen Betreuungsteam begleitet. Dazu gehören ihr Trainer, ein Konditionstrainer sowie ein Physio- und ein Mentaltrainer. Die gemeinsame Zeit mit der Familie bleibt dabei eher auf der Strecke. Bei Heimturnieren in Linz ist das anders, hier werden Freunde und Familie neben dem Platz mitfeiern können. Im letzten Halbjahr

war die junge Sportlerin keine zwei Wochen durchgehend zuhause. Für ein Privatleben bleibt leider nur wenig Zeit, erklärt Barbara Haas die Mühen ihres Tennisalltags. Der Freundeskreis ist klein und kompakt und ihr Partner, mit dem sie bereits seit sechs Jahren in einer Beziehung lebt, steht immer hinter ihr und unterstützt sie so gut wie möglich.

Sehr vielseitig

Auch in der Aufbauphase gibt es nur wenig Freizeit. Immerhin trainiert sie bis zu sechs Stunden täglich, während es in der Turnierphase drei bis vier Stunden sind. Nebenbei verbringt sie Zeit auf dem Rad oder beim Schwimmen und im Winter geht

sie gerne Skitouren. „Sportlich bin ich sehr vielseitig“, wie sie im Interview bestätigt.

Talent in die Wiege gelegt

Sport und Bewegung waren immer schon ein wichtiger Teil ihres Lebens, die Liebe dazu wurde ihr in die Wiege gelegt. Ihre Mama war Leichtathletin und ihr Vater Fußballer. Schwes-

„Ich habe einfach den richtigen Ehrgeiz, um Profisport zu machen.“

BARBARA HAAS

ter Patricia hat ebenfalls sehr erfolgreich Tennis gespielt und war mehrfache österreichische Jugendstaatsmeisterin. Sie hat ihre Karriere mittlerweile aber beendet und ist in den Medizinbereich gewechselt. Ihr jüngerer Bruder spielt derzeit Fußball beim FC Red Bull Salzburg und ist in der Nationalmannschaft der U16. Als Ziel für das kommende Jahr hat sich die Profitennisspielerin gesetzt, es unter die Top 100 zu schaffen. ■



Voll fokussiert: Barbara Haas freut sich schon auf ihr Heimturnier in der Linzer TipsArena.

Foto: GEPA Pictures/Walter Luger

TURNIER

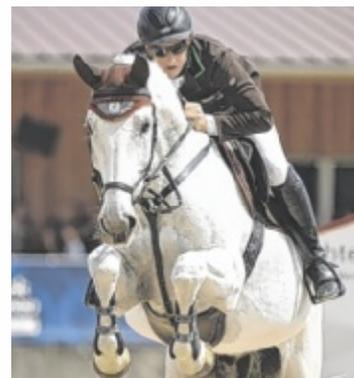
Reitclub Hofinger macht die Zehn voll

RANSHOFEN. Mit einem nationalen Dressur- und Springturnier (CDN-C CSN-C) lädt der RC Hofinger in Ranshofen von 27. bis 29. September zu seinem zehnten Saisonturnier. Eine Woche später ist von 4. bis 6. Oktober noch ein CSN-B*-Springturnier ausgeschrieben.

Beim Turnier Ende September können alle ambitionierten Dressur-

und Springreiter noch einmal die weitläufigen Außenanlagen beim Reitclub Hofinger genießen, bevor die Hallensaison beginnt. Nach einer erfolgreichen Turniersaison mit bisher neun Veranstaltungen wird das Areal erneut herausgeputzt und Parcours sowie Dressurviereck aufgestellt. Im Rahmen des C-Turniers sind 48 Rahmenbewerbe von der lizenzfreien Klasse für Turniereinsteiger bis hin zur Klasse LM für Routiniers ausgeschrieben.

Im Parcours finden die Hauptbewerbe am Samstag und Sonntag statt. In beiden Bewerben werden Geldpreise vergeben. Auch bei den übrigen Bewerben bleibt den Teilnehmern die Wahl zwischen Einlaufspringen, Stilspringen oder Standardspringprüfungen. In der Dressur werden sich die Reiter ebenfalls von lizenzfreien Dressurreiterprüfungen bis zur Klasse LM messen. In beiden Sparten sind auch Jungpferde willkommen. ■



Dressur- und Springturnier Foto: TEAM myrtil

HPYBET 2. LIGA

Heimerfolg im Oberösterreich-Derby

RIED IM INNKREIS. Einen klaren Sieger brachte das Derby SV Guntamatic Ried gegen FC Juniors OÖ.

von REINHARD SPITZER

„Wir hätten schon in der ersten Hälfte mit zwei oder drei Toren voran liegen müssen, kassierten aber mit dem ersten Konter den Ausgleich“, ärgerte sich Trainer und Sportchef Gerald Baumgartner, ohne nach dem 3:1-Erfolg auf das Positive zu vergessen. „Wir zeigten eine super Mentalität und viel Teamgeist. Wir haben einen guten Schritt gemacht, sind aber noch lange nicht dort, wo wir hinwollen.“

„Verdienter Sieger Ried“

Auch Baumgartners Gegenüber Gerald Scheiblehner erkannte



Gastgeber Ried (re.) behält im Derby gegen die Juniors die Oberhand. Foto: GEPA

die Leistung der Innviertler und das Ergebnis an. „In der ersten Hälfte mussten wir viele Standardsituationen überstehen, in der zweiten waren wir halbwegs gut dabei. Mit unserer Leistung gegen einen Titelanwärter bin ich zufrieden. Ried feierte einen verdienten Sieg.“

Vorentscheidender Elfmeter

Vor mehr als 2.300 Augenzeugen schoss Kapitän Thomas Reifeltshammer die Heimischen in Führung. Nach dem Ausgleichstreffer von Reyes noch vor der Pause brachte Maro Grill vom Elfmeterpunkt die SVR zurück auf die Siegerstraße. Mit dem späten 3:1 kurz vor Ende der regulären Spielzeit machte Manuel Kerhe den Sack endgültig zu und der vierte Sieg im achten Versuch war erfreuliche Gewissheit. ■

LANDESLIGA WEST

Spitzenreiter rang Aufsteiger nieder

BEZIRKE BRAUNAU/SCHÄRDING. Einen mitreißenden Schlagabtausch mit sieben Toren lieferten sich der überlegene Tabellenführer SK Schärding und Aufsteiger Sportunion Peuerbach.

von REINHARD SPITZER

Der krasse Außenseiter schenkte in Unterzahl (Gelb-Rot für Moritz Öhlinger, 32.) den Innviertlern gleich drei Tore durch Daniel Steinmayr, Manuel Strasser und David Szücs ein, musste das Feld aber dennoch als Verlierer verlassen. Mit seinem zweiten Treffer im Spiel traf Michael Ebner zum 4:3-Endstand.

Drei Duelle ohne Treffer

Während die Partien Ostermiething – Bad Wimsbach, Es-



Schärding (li.) rang Peuerbach nieder, Dorf/Pram (re.) besiegte Schalchen. (Furtner)

ternberg – Andorf und Gmunden – Sattledt allesamt torlos endeten, feierte Neuling Dorf an der Pram den zweiten Landesligasieg der Vereinsgeschichte. Mit zwei verwandelten Strafstoßen sorgte Kapitän Martin Nisser beim 3:0 gegen Schalchen bereits im ersten Durchgang für die Vorentscheidung. Auf den Treffer zum Endstand mussten die Fans freilich lange warten. Der eingewechselte Ivan Peric traf erst in der Nachspielzeit.

Kein Sieg in sechs Runden

Den zweiten Saisonzähler ergatterte Braunau. Der wie Schlusslicht Kammer noch sieglose Tabellenvorletzte trennte sich von Schwanenstadt 2:2. Für die Innviertler trugen sich Lucian Stolojescu und Petr Simonovsky in die Schützenliste ein. ■

BUNDESLIGA 2. LIGA

FAC Wien - FC Dornbirn 1913	0:3	(0:1)
FC Liefering - FC Wacker Innsbruck	2:2	(1:0)
Grazer AK 1902 - SK Austr. Klagenfurt	1:2	(1:1)
Kapfenberg 1919 - SKU Amstetten	1:1	(0:0)
SC Austr. Lustenau - FC Blau Weiss Linz	2:1	(2:1)
SK Vorwärts Steyr - Young Violets A. W.	0:0	(0:0)
SV Ried - FC Juniors OÖ	3:1	(1:1)
SV Lafnitz - SV Horn	2:3	(2:2)

1. SK A. Klagenfurt	8	5	3	0	20	11	18
2. SV Horn	8	4	2	2	22	15	14
3. SV Ried	8	4	2	2	14	10	14
4. FC Blau Weiss Linz	8	4	1	3	14	11	13
5. SK Vorwärts Steyr	8	4	1	3	12	9	13
6. Grazer AK 1902	8	4	1	3	9	8	13
7. FC W. Innsbruck	8	4	1	3	9	9	13
8. FAC Wien	8	3	3	2	9	8	12
9. FC Dornbirn 1913	8	3	2	3	16	10	11
10. SC Austr. Lustenau	8	3	2	3	17	18	11
11. SV Lafnitz	8	3	2	3	10	11	11
12. FC Liefering	8	2	4	2	15	16	10
13. FC Juniors OÖ	8	3	1	4	15	18	10
14. SKU Amstetten	8	3	1	4	13	18	10
15. Young Violets A. W.	8	0	2	6	9	19	2
16. Kapfenberg 1919	8	0	2	6	8	21	2

OBERÖSTERREICH LIGA

Mondsee - ASK St. Valentin	0:0	(0:0)
ASKÖ Linz - Union Edelweiß	2:1	(1:0)
SPG Weißk./Alh. - ASKÖ Oedt	1:2	(1:1)
SPG Pregarten - SV Grieskirchen	2:1	(1:0)
Union St. Florian - DSG Union Perg	0:0	(0:0)
SU St. Martin i.M. - SV Bad Schallerb.	0:1	(0:1)
SPG Wallem/St. Marienk. - SV Gr.-W. Micheld.	4:1	(4:0)
SV Bad Ischl - SPG SV Friedb./Pöndorf	2:0	(1:0)

1. SPG Weißk./Allhaming	8	6	0	2	16	7	18
2. SPG Wallem/St. Marienk.	8	5	2	1	16	9	17
3. SV Bad Schallerbach	8	5	1	2	15	7	16
4. ASK St. Valentin	8	4	3	1	16	8	15
5. ASKÖ Oedt	8	4	3	1	11	8	15
6. SV Bad Ischl	8	3	2	3	12	11	11
7. Union St. Florian	8	3	2	3	5	7	11
8. SPG Pregarten	8	3	1	4	10	14	10
9. SPG SV Friedb./Pöndorf	8	3	1	4	12	17	10
10. SU St. Martin i.M.	8	2	3	3	8	8	9
11. SV Grieskirchen	8	3	0	5	9	14	9
12. ASKÖ Linz	8	2	2	4	14	16	8
13. Mondsee	8	2	2	4	8	11	8
14. Union Edelweiß	8	2	1	5	12	14	7
15. DSG Union Perg	8	1	4	3	8	10	7
16. SV Gr.-W. Micheldorf	8	2	1	5	8	19	7

LANDESLIGA WEST

SK Schärding - Peuerbach	4:3	(2:2)
FC Braunau - Schwanestadt08	2:2	(1:1)
SV Gmundner Milch - Sattledt	0:0	(0:0)
UFC Ostermiething - Bad Wimsbach	0:0	(0:0)
Union SGS Dorf/Pram - SV Schalchen	3:0	(2:0)
Esternberg - FC Andorf	0:0	(0:0)
Pettenbach - Kammer	3:0	(0:0)

1. SK Schärding	6	6	0	0	23	6	18
2. SV Gmundner Milch	6	4	1	1	8	3	13
3. Pettenbach	6	4	1	1	13	9	13
4. Esternberg	6	3	2	1	8	4	11
5. FC Andorf	6	3	1	2	8	11	10
6. Sattledt	6	2	3	1	12	7	9
7. UFC Ostermiething	6	1	5	0	10	5	8
8. Bad Wimsbach	6	2	2	2	11	10	8
9. Union SGS Dorf/Pram	6	2	1	3	7	7	7
10. Schwanestadt08	6	1	2	3	5	11	5
11. SV Schalchen	6	1	2	3	6	13	5
12. Peuerbach	6	1	1	4	12	14	4
13. FC Braunau	6	0	2	4	9	18	2
14. Kammer	6	0	1	5	2	16	1

BEZIRKSLIGA WEST

Altheim - Munderfing	5:2	(1:0)
SPG St. Marienk./Wallem 1b - Neumarkt/Pötting	1:1	(0:0)
Senftenbach - Taufkirchen/Prum	2:4	(1:2)
Eggelsberg-Moosdorf - Münzkirchen	1:3	(1:1)
Gilgenberg - Utzenaich	2:0	(1:0)
Taiskirchen - St. Martin i.l.	3:2	(1:0)
Surten 1b - Ranshofen	2:2	(0:2)

1. Taufkirchen/Prum	6	4	0	2	11	8	12
2. Taiskirchen	6	3	1	2	10	9	10
3. Surten 1b	6	3	1	2	12	14	10
4. Ranshofen	6	2	3	1	10	9	9
5. Senftenbach	6	2	3	1	9	9	9
6. Altheim	6	3	0	3	9	11	9
7. Eggelsb.-Moosdorf	6	2	2	2	14	9	8
8. St. Martin i.l.	6	2	2	2	14	11	8
9. Gilgenberg	6	2	2	2	9	8	8
10. Neumarkt/Pötting	6	2	2	2	10	10	8
11. Münzkirchen	6	2	2	2	8	8	8
12. SPG St. Marienk./Wallem 1b	6	1	2	3	9	10	5
13. Utzenaich	6	1	2	3	7	9	5
14. Munderfing	6	1	2	3	8	15	5

1. KLASSE SÜD WEST

Lochen - SPG Palting/Seeham	2:0	(1:0)
Mehrnbach - Hochburg-Ach	4:0	(0:0)
Weng - Laab	1:3	(0:3)
Handenberg - Burgkirchen	3:1	(0:0)
St. Pantaleon - Neukirchen/E.	5:4	(4:2)
Neuhofen i.l. - Obernberg/Inn	9:0	(3:0)

1. Neuhofen i.l.	6	6	0	0	32	2	18
2. St. Pantaleon	6	5	1	0	19	9	16
3. Mehrnbach	6	5	0	1	18	8	15
4. Mattighofen	6	5	0	1	18	9	15
5. Lochen	6	5	0	1	12	7	15
6. Neukirchen/E.	6	3	0	3	15	13	9
7. Obernberg/Inn	6	2	1	3	12	17	7
8. Weng	6	2	1	3	8	15	7
9. Handenberg	6	2	0	4	10	17	6
10. Laab	6	1	2	3	9	13	5
11. SPG Palting/Seeham	6	1	1	4	4	11	4
12. Lohnsburg	6	0	3	3	3	12	3
13. Hochburg-Ach	6	0	1	5	3	16	1
14. Burgkirchen	6	0	0	6	4	18	0

2. KLASSE SÜD WEST

Mining/Mühlheim - Tarsdorf	5:3	(4:1)
Feldkirchen/M. - Geretsberg	3:2	(2:1)
Schwand - SPG SV Lugst.Cabs Friedb./PöndJun. 1b	2:1	(1:1)
Uttendorf - Pischelsdorf	1:2	(0:0)
Mauerkirchen - St. Peter a.H.	0:0	(0:0)
St. Radegund - Jeging	5:2	(3:0)

1. Schwand	6	4	1	1	13	7	13
2. Geretsberg	6	4	0	2	21	9	12
3. Pfaffstätt	5	4	0	1	16	7	12
4. Mauerkirchen	5	3	1	1	7	3	10
5. SPG SV Lugst.Cabs Friedb./PöndJun. 1b	5	3	0	2	10	6	9
6. Mining/Mühlheim	6	3	0	3	17	18	9
7. St. Peter a.H.	5	2	2	1	6	4	8
8. Tarsdorf	6	2	1	3	7	10	7
9. Feldkirchen/M.	5	2	0	3	6	11	6
10. Uttendorf	6	2	0	4	5	11	6
11. St. Radegund	5	1	1	3	8	11	4
12. Jeging	5	1	0	4	8	17	3
13. Pischelsdorf	5	1	0	4	4	14	3

2. KLASSE WEST

Riegerting - Aspach/Wildenau	2:0	(1:0)
Waldzell - Geboltskirchen	9:2	(5:1)
Pattigham/Pramet - St. Johann/W.	4:0	(2:0)
Polling - Zell am Pettenfirst	3:1	(2:0)
Ampfwang - Treubach/Roßb.	0:1	(0:0)
Schildorn - Mettmach	1:1	(1:1)

1. Pattigham/Pramet	6	5	1	0	27	6	16
2. Schildorn	6	5	1	0	20	4	16
3. Waldzell	5	5	0	0	27	5	15
4. Riegerting	6	4	0	2	14	12	12
5. Polling	6	3	1	2	10	9	10
6. Mettmach	6	2	2	2	9	11	8
7. Zell am Pettenfirst	5	2	1	2	11	10	7
8. Treubach/Roßb.	5	2	0	3	10	19	6
9. Aspach/Wildenau	6	1	1	4	3	7	4
10. Ampfwang	5	1	0	4	5	11	3
11. St. Johann/W.	4	1	0	3	4	11	3
12. Bruckmühl	5	0	1	4	3	21	1
13. Geboltskirchen	5	0	0	5	5	22	0

FUSSBALL-SPIELPLAN

27. bis 29. September 2019

OÖ. Liga

SPG Friedburg/Pönd. - Union St. Florian Sa. 16.00

Landesliga West

FC Braunau - Esternberg Fr. 19.30
SV Schalchen - Pettenbach Fr. 20.00
FC Andorf - UFC Ostermiething Sa. 20.00

Bezirksliga West

Altheim - Gilgenberg Fr. 19.30
Ranshofen - Eggelsberg-Moosdorf Sa. 15.00
Taufkirchen/Prum - Munderfing So. 16.00

1. Klasse Südwest

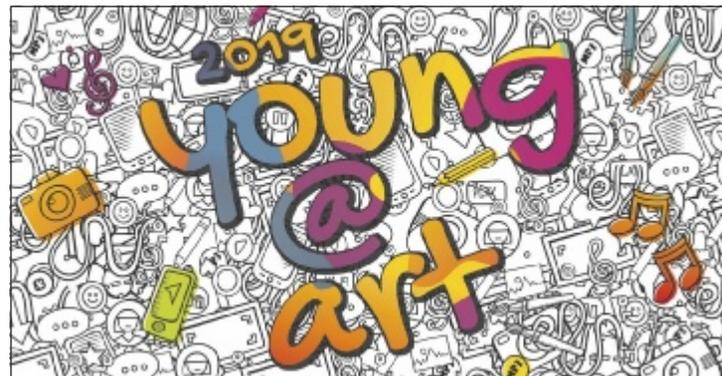
Laab - Lochen Fr. 20.00
Lohnsburg - St. Pantaleon Sa. 16.00
SPG Palting/Seeham - Neuhofen i.l. Sa. 16.00
Neukirchen/E. - Weng So. 16.00
Hochburg-Ach - Burgkirchen So. 16.00
Obernberg/Inn - Handenberg So. 16.00
Mehrnbach - Mattighofen So. 16.00

2. Klasse Südwest

Tarsdorf - Feldkirchen/M. Sa. 16.00
Geretsberg - Uttendorf Sa. 16.00
Schwand - Mining/Mühlheim Sa. 16.00
Friedburg/Pönd. Juniors 1b - St. Peter So. 15.00
Jeging - Mauerkirchen So. 16.00
Pfaffstätt - St. Radegund So. 16.00
Spielfrei: Pischelsdorf

2. Klasse West

St. Johann/W. - Treubach/Roßbach Sa. 16.00
Mettmach - Polling So. 16.00
Spielfrei: Aspach/Wildenau



Du sprühst vor Kreativität?

Bis 30. September einreichen auf www.youngatart.at und eine Ausstellung in der Landesgalerie gewinnen.



Lena aus Linz-Land



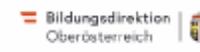
Helene aus Vöcklabruck



Pia Marie aus Braunau



Sarah aus Ried



WESTERNREITEN

Erfolg für Schmollnerin

MARIA SCHMOLLN. Die junge Westernreiterin Celina Bachleitner aus Maria Schmolln konnte sich bei einem großen Turnier in Augsburg gegen die internationale Konkurrenz durchsetzen und sich den ersten Platz sichern.

Nerven aus Stahl bewies die 17-jährige Westernreiterin Celina Bachleitner bei ihrem Start auf Europas größter Pferdemesse für Westernreiter, der Americana, im bayerischen Augsburg. Im großen Finale konnte sich Bachleitner gegen internationale Top-Reiter durchsetzen und landete damit auf dem ersten Platz. Egal ob in Italien, Deutschland, der Schweiz oder Österreich, in kürzester Zeit hat sich die 17-Jährige nun einen Namen in der Western-



Celina Bachleitner gewann bei der Americana in Augsburg.

Foto: Bachleitner

reitszene Europas gemacht. Für den Erfolg in Augsburg auf ihrem Pferd „Paintball Gun“ sicherte sie sich ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro. Unterstützung erhält Bachleitner auch von ihrer

Schule, der HLW Braunau. Sie gibt der jungen Sportlerin an gewissen Tagen frei, sodass sie überhaupt ausreichend Zeit hat, an den internationalen Turnieren teilzunehmen. ■

AMERICAN FOOTBALL

Bittere Pleite in den Playoffs

KIRCHDORF. Die American Footballer der Kirchdorf Wildcats mussten im Kampf um den Klassenerhalt in der höchsten deutschen Spielklasse, der GFL, eine empfindliche Heimmiederlage im Playoff-Hinspiel einstecken. Gegen die Ravensburg Razorbacks unterlagen die Niederbayern am Ende mit 28:40 und brauchen nunmehr unbedingt einen höheren Sieg beim Rückspiel am 6. Oktober bei den Schwaben. Dabei lagen die Razorbacks vor 920 Zuschauern in der Inn Energie Arena zwischenzeitlich bereits mit 20:0 und 40:14 in Führung. Der Kirchdorfer Headcoach Christoph Riemer kritisierte im Anschluss an die Partie die Arroganz seines Teams, gab sich aber mit Blick auf das Rückspiel kämpferisch und optimistisch, den Klassenerhalt doch noch zu schaffen. ■

LT1 OÖ-LIGA

Bittere Platzverweise

FRIEDBURG/PÖNDORF. Die vierte Saisonniederlage kassierte Aufsteiger SV Lugstein Cabs Friedburg/Union Pöndorf.

von REINHARD SPITZER

„Eine äußerst seltsame Partie, der gesamte Spielverlauf spielte uns nicht in die Karten“, kommentiert Trainer Robert Pessentheiner das 0:2 in Bad Ischl durch Tore von Rudolf Durkovic

und Raphael Hofstätter. Nach den Platzverweisen von Ernst Öbster und Jonas Reitter mussten die Gäste mehr als eine halbe Stunde mit zwei Mann weniger auskommen. „Dass wir trotz Unterzahl über weite Strecken eine so gute Leistung zeigten, ist absolut positiv“, spricht Pessentheiner vor der Heimpartie gegen die Florianer „Sängerknaben“ am Samstag ab 16 Uhr von „einem guten Kader“. ■



Friedburg (re.) musste sich den Bad Ischler „Kaiserjägern“ beugen. (Hörmandinger)

Foto: Johannes Kundegeber



Der Mattighofener Walter Feichtinger ist frisch gebackener Enduro-Staatsmeister.

MOTORRAD

Enduro-Staatsmeister

MATTIGHOFEN. Der 25-jährige Mattighofener Walter Feichtinger ist Enduro-Staatsmeister 2019. Nach seinem Laufsieg bei der Enduro Trophy in Möderbrugg liegt er ein Rennen vor Schluss uneinholbar in Führung. „Dieser Titel bedeutet mir sehr viel“, freut sich Feichtinger. „Es ist einfach ein geiler Moment, wenn man einen Titel schafft. Die letzte Runde und die letzten 200 Meter vor dem Ziel in

Möderbrugg waren unbeschreiblich. Ich glaube, so ein Gefühl hat man selten.“ Bevor der 25-Jährige aus Mattighofen dieses Glücksgefühl auskosten konnte, musste er in Möderbrugg erst einen unglücklichen Start verdauen. Das Motorrad sprang nicht sofort an, Feichtinger konnte also erst mit Verspätung losfahren. Der Finallauf der Meisterschaft steigt am 5. Oktober in St. Georgen ob Judenburg. ■

ARONA

Neuer Seat: ein vielseitiges Auto für den Alltag und noch viel mehr

Der neue Seat Arona setzt gekonnt Maßstäbe im Crossover-Segment.

Der Seat Arona ist nicht nur das erste kompakte Crossover-Modell der Marke, ihm kommt auch große strategische Bedeutung zu: So ist der Arona nach dem Facelift des Leon und dem neuen Ibiza bereits das dritte Modell, das die Marke in diesem Jahr im Zuge der größten Produktoffensive der Unternehmensgeschichte auf den Markt gebracht hat. Der neue Seat Arona erfüllt einen zweifachen Zweck: Als modisches, geräumiges, praktisches und komfortables Alltagsauto, das seinen Besitzer während der



Der Arona ist quasi der kleine Bruder in der Seat SUV-Familie.

Foto: Werksfoto

Woche zuverlässig zur Arbeit und nach Hause bringt, eignet er sich genauso gut wie als sportliches, robustes und effizientes Fahrzeug für den Wochenendtrip ins Grüne.

Auto für jede Gelegenheit

Der Arona ist für Fahrer gedacht, die besonderen Wert auf Fahrspaß, Charakter und Funktionalität legen. Ein Auto für Menschen also, die wissen, dass Alter nur

eine Zahl ist und kein Hindernis, das Leben in vollen Zügen zu genießen. Das jüngste Modell von Seat entspricht genau diesem Lebensstil. Es bietet jede Menge Komfort, Geräumigkeit, Sicherheit, Dynamik und Individualisierungsmöglichkeiten für den Einsatz in der Stadt und darüber hinaus. Dazu gehört auch, dass es höchsten Komfort beim Ein- und Aussteigen sowie sehr viel Stauraum für das Gepäck bietet. Auch in Sachen passiver, aktiver und präventiver Sicherheit setzt der Arona Maßstäbe in seiner Klasse und bietet eine Vielzahl moderner Fahrerassistenzsysteme sowie zukunftsweisender Technikfeatures. Zu haben ist der neue Seat Arona übrigens ab 17.590 Euro. ■



2008 GT LINE PT 110 AUT

Ultimate Rot
EZ: 30.04.2019, 2.100 KM
Navi, Rückfahrkamera,
Sitzheizung,...

LP € 28.080.-
jetzt nur € 21.850.-



308SW Tech Edition PT 130

EAT8, Perla Schwarz
EZ: 26.06.2019, 2.000 KM
LED Scheinwerfer, Navi, Keyless,
Sitzheizung,...

LP € 34.390.-
jetzt nur € 25.890.-



2x 3008 Allure BHD1 130

Ultimate Rot oder Artense Grau
EZ: 26.06.2019, 2.500 KM
Navi, Rückfahrkamera, Sitzheizung,...

LP € 36.500.-
jetzt nur € 28.990.-



C3 PT 110 Shine

Rubin Rot / Dach Weiß
EZ: 29.08.2019, 350 KM
Rückfahrkamera, Sitzheizung,
EPH

LP € 19.665.-
jetzt nur € 15.990.-



C3 Aircross PT 110 EAT 6

Shine Passion Rot
EZ: 31.07.2019, 200 KM
Rückfahrkamera, Glasdach, WSS
beheizbar, Navi,...

LP € 27.600.-
jetzt nur € 21.990.-



2x C4 Spacetourer BHD1 130 Feel Edition

Rubin Rot oder Weiß
EZ: 2.500 oder 100 KM
Rückfahrkamera, Sitzheizung, Navi,
LED Rückleuchten,...

LP € 30.100.-
jetzt nur € 21.480.-



2x Corsa 1,4 90 Ecotec Cosmo

Schwarz oder Grau
EZ: Juni 2018, 20.000 KM
Radio R4.0 IntelliLink, EPH hi. + vo.,
WSS beheizbar

LP € 21.000.-
jetzt nur € 12.500.-



3x Mokka X 1,4 Turbo 140 Ecotec

Innovation
Grau, Schwarz oder Weiß
EZ: Nov.2018, 20.000 KM
LED Matrix, Navi, Winterpaket,...

LP € 30.600.-
jetzt nur € 20.890.-



Grandland X Innovation 2,0 CDTI 180

EAT8, Artense Grau
EZ: Aug.2018, 25.000 KM
aktiver Tempomat, AHK, Navi, Winterpaket,...

LP € 41.400.-
jetzt nur € 28.990.-

JUNGWAGEN-ABVERKAUF

www.autohaus-buechl.at

GEBRAUCHTWAGEN
ständig 200 Fahrzeuge auf Lager

DAHOAM BEIM BÜCHL

Ried

T 07752 83720

Schärding

T 07712 2041

Mattighofen

T 07742 48270

DAS AUTOHAUS



Der BMW 840d xDrive Cabrio ist ab 121.250 Euro zu haben.

Foto: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

BMW 8er Cabrio: Es ist nur ein Auto

In einem BMW 8er Cabrio muss man sich das selber ständig vor Augen halten. Performance und öffentliche Erregung lieben nämlich anderes vermuten.

Der getestete BMW 840d xDrive startet bei Listenpreis 121.250 Euro und endet mit einem Rucksack voller Extras bei 154.051 Euro. Sicher ein ordentlicher Batzen Geld, doch während der Touren hatten die Testfahrer von Fahrfreude.cc immer das Gefühl, dass die Relation zum Gebotenen passt.

Bei den Extras ist sicher ein wenig Einsparungspotential vorhanden. Betonung liegt auf „ein wenig“, denn die Mischung aus gerade mal guter Serienausstattung und sehr begehrenswerten Optionen führt geradewegs ins finanzielle Bankdrücken. Auf jeden Fall gönnen sollte man sich die M-Sportpakete mit

20“ Zoll Rädern, allerlei M-Features bis hin zum Sportdifferential und feinem Vernasca-Leder. Laserlicht und Soft-Close-Automatik für die Türen würden die Testfahrer von Fahrfreude.cc auch unter „unverzichtbar“ einordnen.

Ganzjahrescabrio

Der 8er beherrscht die hohe Kunst des offenen Fahrens in jedweder Hinsicht. Cabriofahrer an sich sind sowieso Gewinner des Klimawandels, Ausfahrten an kühlen Sommermorgen outeten den BMW zusätzlich als Ganzjahrescabrio. Gebettet in Multifunktionssitzen, das Windschott angebracht und den Airscarf auf Stufe 3 gestellt verlieren selbst knapp zweistellige Grade ihren Schrecken. Aber auch ohne die kleinen Helferlein scheint immer die richtige Dosis Fahrtwind durch das Cockpit zu pfeifen. Erst jenseits

der 140 km/h wird es akustisch etwas ungemütlich. Da kommt es sehr gelegen, dass das mehrlagige Softtop über eine hervorragende Akustikdämmung verfügt. Bis 50 km/h lässt es sich vollelektrisch öffnen und schließen.

Tiefenentspanntes Cruisen

Das 8er Cabrio ist das perfekte Auto für anspruchsvolles Reisen. Der 840d leistet 320 PS, massive 680 Newtonmeter erfüllen final alle Leistungsansprüche. Dank der bereits erwähnten M-Sportpakete lässt sich das Cabrio erfrischend keck ums Eck werfen, das geschärfte 8-Gang-Steptronic-Getriebe und dezent brabbelnder Sound runden das feine Dynamikerlebnis ab. Das Einzige was das 8er Cabrio noch besser kann, ist tiefenentspanntes Cruisen gen Sonnenuntergang. Mehr dazu gibt es online auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

BMW 840d xDrive Cabrio**Motor**

6-Zylinder Bi-Turbodiesel

Leistung

320 PS

Max. Drehmoment

680 Nm bei 1.750 U/min

Testverbrauch

7,5 Liter

Preis ab

121.250 Euro

Was er kann:

- Die Definition von „Freude am Fahren“ sein

Was er nicht kann:

- Unentdeckt bleiben. Dürfte aber Absicht sein

PRÄSENTIERT VON

FAHRFREUDE.CC



VERLOSUNG

Karten für Stefan Ottos „Ois dabei“ gewinnen

HAIGERMOOS. Der bayerische Kabarettist Stefan Otto gastiert mit seinem Jubiläumsprogramm „Ois dabei – Glanzstücke inklusive Kraut & Ruam“ in Haigermoos. Tips verlost für den Auftritt 5x2 Karten.



Kabarettist Stefan Otto Foto: Privat

Feinstes bayerisches Musikkabarett und Comedy präsentiert Stefan Otto bei seinem Auftritt am Samstag, 5. Oktober, im Turnsaal in Haigermoos. Der Dingolfinger Kabarettist steht nun schon fast 15 Jahre auf der Bühne. Seit Ende 2017 gingen seine Videos durchs Netz wie ein Lauffeuer und katapultierten den Niederbayern nach vorne, sodass er mittlerweile kein Unbekannter

mehr in der Kabarettszene ist. Jetzt zieht der Musikkabarettist mit seinem neuesten Werk durch Bayern und Österreich und der Name ist Programm: „Ois dabei – Glanzstücke inklusive Kraut

& Ruam!“ Er setzt auf Alltägliches, wo sich vielleicht der eine oder andere wiedererkennt. Seine Spezialitäten sind ganz klar die umgetexteten Lieder, die er geschickt in ein lustiges und mitreißendes Medley verpackt hat. Karten im Vorverkauf gibt es unter 0680/2314422. Für Stefan Ottos witzigen Abend in Haigermoos verlost Tips 5x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 30.09.2019/13:00 Uhr
www.tips.at/g/18991 oder
 SMS an 0676 / 800 25 25
 Text: „18991 Vorname Nachname“

Samstag, 5. Oktober 2019
 Turnsaal, Haigermoos
 20 Uhr / Eintritt 18 (VVK)/20 Euro

WANDERUNG

Der Natur auf der Spur

ASPACH. Die Pfarre Aspach lädt am Samstag, 28. September alle großen und kleinen Naturfreunde zu einer Wanderung entlang der Waldzeller Ache mit Hans Knauseder ein. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13.30 Uhr vom Parkplatz Danzer (Rückkehr: ca. 16.45 Uhr). Diesmal wird auf ebener Strecke entlang der Waldzeller Ache im Bereich Kraxenberg – Kirchheim gewandert. Mit dem Naturkenner Hans Knauseder entdeckt man dabei Biberspuren, seltene Vögel, Pflanzen und ein kleines Kraftwerk mit Staudamm. Zwischendurch kann man sich mit einer Jause stärken. Kosten: 8 Euro für Familien, 3 Euro für Einzelpersonen. Infos unter: 0677/63079493 (Knauseder) oder 0650/6930055 (Fuchs) ■

Samstag, 28. September 2019
 Parkplatz Danzer, 13.30 Uhr

Foto: Privat



Die Volkstanzgruppe Treubach feiert ihr Jubiläum mit einem großen Fest.

TRADITION

Großes Zechentreffen

TREUBACH. Am Sonntag, 6. Oktober, feiert die Volkstanzgruppe Treubach ihr 30-jähriges Bestehen mit einem großen Fest. Nach einem Festumzug ab 9 Uhr durch den Ort und einem Erntedankgottesdienst folgt ab 11 Uhr ein abwechslungsreiches Programm in der Treubacher Stockschützenhalle. Es haben sich bereits 26 Tanzgruppen aus allen drei Innviertler Bezirken angemeldet, darunter

auch vier Kindertanzgruppen. Tips verlost für die Veranstaltung in Treubach 5x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 30.09.2019/13:00 Uhr
www.tips.at/g/18990 oder
 SMS an 0676 / 800 25 25
 Text: „18990 Vorname Nachname“

Sonntag, 6. Oktober 2019
 Stockschützenhalle, Treubach
 ab 11 Uhr / Eintritt 5 Euro

ORGELKONZERT

Konzert in der Kirche

RANSHOFEN. Die beiden Orgeln der Ranshofner Kirche bieten am österreichweiten Tag des Denkmals am Sonntag, 29. September wieder die Gelegenheit, alte Musik in ihrer originalen Klanggestalt zu genießen.



Erich Traxler Foto: Traxler

Erich Traxler präsentiert am Tag des Denkmals um 18 Uhr in Ranshofen an den beiden Orgeln der Ranshofner Pfarrkirche u.a. Musik von Johann Jakob Froberger, Georg und Gottlieb Muffat sowie die aufgrund ihrer dramatischen Wirkung berühmte g-Moll Fantasie und Fuge von Johann Sebastian Bach. Der über Jahre hinaus ausgebuchte Künstler hat eine Professur an der Wiener Musikuniversität und beschäftigt sich als Cembalist und Organist hauptsächlich mit der Musik zwischen 1600 und

1800. Tourneen führten ihn als Solisten und Kammermusiker in die meisten Länder Europas, in die USA, Südafrika, Südamerika und Japan. Der Reinerlös des Orgelkonzertes geht heuer zugunsten der Trompete der neuen Orgel. ■

Sonntag, 29. September 2019
 Pfarrkirche Ranshofen
 18 Uhr / Eintritt frei, Spenden erbeten

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Aspach: Jeden Montag: Fit mach mit für Frauen; NMS/Turnhalle, 19.30, VA: ÖVP Frauen

Braunau: Jeden 1. Donnerstag im Monat: **VW-WeiberWandern;** TP: Innenhof Ärztehaus, 16.30, VA: Frau für Frau und Alpenverein, Info: ☎ 07722-64650

Braunau: Jeden 1. Montag im Monat: Weltcafé; Kaserngasse 1, 16.00, (in den Sommermonaten bei Schönwetter im Naherholungsgebiet im Tal)

Braunau: Jeden 2. Donnerstag (jeweils in ungeraden Kalenderwochen, ausgenommen Feiertage und Schulferien): Habiba - Internationaler Frauentreff; Kaserngasse 1, 9.30 - 11.30

Braunau: Jeden Dienstag (außer an schulfreien Tagen): Schiymnastik; Handwerksakademie/Turnhalle, 19 - 20.00, VA: Schiklub Ranshofen

Braunau: Jeden ersten Freitag im Monat: Caravan-Stammtisch; GH Putscher, Ranshofen, 19.00

Braunau: Kunstwerkstatt Sonnenatelier; für Jugendliche: jeden Dienstag um 18.00, für Kinder: jeden Mittwoch um 16.00, Sommerpause im August, Kaserngasse 1 (ehem. Poly), Anm.: ☎ 0676-7242415

Eggelsberg: Jeden Dienstag - "Rhythmische Gymnastik"; Ballettraum der Volksschule, 19.45 - 21.00, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Donnerstag: Pilates; VS-Turnsaal der NMMS, 18.30 - 19.30, ☎ 07748-6410, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Donnerstag - "Mutter-Kind-Turnen" ab 2 Jahren; NMS/große Turnhalle, 16 - 17.00, Info.: ☎ 0650-2692119, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Donnerstag - "Kinderturnen" ab ca. 4,5 bis 7 Jahre; VS/Turnhalle, 16 - 17.00, Info.: ☎ 0650-2692119, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Mittwoch - "Yoga" für Frauen und Männer; ehem. Kindergarten, 19.30 - 21.00, Anm.: ☎ 0676-6244138, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Jeden Montag - "Seniorenturnen"; ehem. Kindergarten, 16 - 17.00, Info.: ☎ 07748-2148, VA: Gesunde Gemeinde

Geretsberg: Jeden Dienstag: Tecnofutboltraining, kostenloses Probetraining; 17 - 18.30, Anm.: www.tecnofutbol.at

Hochburg-Ach: Jeden Dienstag: Tanzen ab der Lebensmitte; Aula der Neuen Mittelschule, 18.15 - 19.45, Info: ☎ 0650-6403055, VA: Gesunde Gemeinde

Hochburg-Ach: Jeden Montag: Pilates mit Faszientraining; Neue Mittelschule, 19 - 20.00

Munderfing: Jeden Dienstag: Channeling-Meditation mit Elisabeth Kinz; Akademie der Sinne, 10.00, Anm.: ☎ 07744-20242

Munderfing: Jeden Donnerstag: Intuitives Tanzen mit Barbara Gruber; Akademie der Sinne, 19.00, Anm.: ☎ 07744-20242

Munderfing: Jeden Freitag: Intuitives Tanzen mit Barbara Gruber; Akademie der Sinne, 9.30, Anm.: ☎ 07744-20242

Munderfing: Jeden Montag: Channeling-Meditation mit Elisabeth Kinz; Akademie der Sinne, 20.00, Anm.: ☎ 07744-20242

Perwang: Jeden Freitag: Yoga; VS/Turnhalle, 18 - 19.00, Info: burg.haberl@aon.at

Roßbach: Jeden Montag - Body Fit mit Schwerpunkt Yoga; Turnsaal VS, 19.30, Anm.: ☎ 0660-5044329

St. Veit: Jeden Dienstag: Tanzen; Mehrzweckhalle, 19.30

Tarsdorf: Jeden Montag: Tanzen ab der Lebensmitte; Turnsaal der Volksschule, 16 - 17.30, Info: ☎ 0650-6403055, VA: Gesunde Gemeinde

DO, 26. September

Braunau: 28. Braunauer Zeitgeschichte-Tage "Geachtet - geächtet", 27. - 29.9., Do.: Kolberg, NS-Propagandafilm, Einführungsveranstaltung, Kulturhaus Gugg, 19.30

Braunau: Stammtisch für Pflegenden Angehörige, Vorstellung: Servicestelle für betreuende und pflegende Angehörige der Caritas; Volkshilfe Gruppenraum, Lerchenfeldgasse 6, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Eggelsberg: Die Suche nach dem Stein der Moorweisen, für Kinder von 4 - 6 Jahren; lbn, Parkplatz Hackenbuchnerstraße, 18.15, € 4,-, Anm.: Maria Wimmer, ☎ 0650-5604123

Geretsberg: Herzgesundheit mit Hilfe der TEM, Regina Webersberger; Untergeschoss der Gemeinde - Kulturraum, 19.45, VA: KBW

Hochburg-Ach: Mediation und Beratung; Pfarrhof Hochburg, 16.00, VA: Netzwerk Hofkonflikt

Höhhart: Glasfaser-Mobil in Höhhart; Gemeindeamt, 11 - 18.00

Maria Schmolli: Lylit - Live in Concert; Mehrzweckhalle, 20.00, Karten: VVK € 17,- AK € 20,- bei der Gemeinde, VA: Kulturschuss

Mattighofen: Inside Afrika, Live Reportage, Joe Pichler; KTM Motohall, 19.00

Roßbach: Gedächtnistraining - mit Lebensfreude älter werden; Pfarrhof, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Peter: Seniorennachmittag; Mostschänke Bernroitner in Aham, 14.00, VA: Seniorenbund

FR, 27. September

Altheim: Sprechtag mit Bundesrätin Andrea Holzner; GH Engelwirt, 12 - 15.00, Anm. unter ☎ 07722-63371

Aspach: Dekanats-Wallfahrt nach Maria Schmolli; ab 19.00, VA: KFB

Braunau: 28. Braunauer Zeitgeschichte-Tage "Geachtet - geächtet", 27. - 29.9., Fr.: Eröffnung, 19.30; Kunst & Moral: Das Böse zwischen Faszination und Abscheu, Vortrag, Kulturhaus Gugg

Braunau: CDN-C CSN-C, 27. - 29. September; Fam. Hofinger, Ranshofen

Braunau: Gratulation der Mitglieder, die im September Geburtstag haben; Stüberl Pfarrheim, 14.00, VA: Seniorenbund

Braunau: Sprechtag mit Labg. Ferdinand Tiefnig; BBK, 10 - 13.00, Anm. unter ☎ 07722-63371

Burghausen (D): Barock Tage - Barock meets Jazz; Kloster Raitenhaslach, 20.00

Maria Schmolli: KFB-Frauenwallfahrt Dekanat Aspach; Rosenkranz, 19.00; Hl. Messe, 19.30

Maria Schmolli: Räuchern zu heiligen Zeiten, Vortrag; Klostergarten, 20.00, VA: Klostergarten

Ostermiething: Klettersteige Citywall, Salzburg; TP: Linzergasse in Salzburg, 15.00, TF: Walter Schmutzler, VA: AV

SA, 28. September

Altheim: Herbst am Mosauerhof - Kulinarisches & Kreatives; Weidenthal 2, 10 - 17.00

Altheim: Sportkletter-Wochenende, 28. - 29. September; Info: Michael Spreitzer, ☎ 0676-9635872, VA: ÖAV

Aspach: Der Natur auf der Spur; Parkplatz Danzer, 13.30, Info: ☎ 0677-63079493, VA: Pfarre

Braunau: 28. Braunauer Zeitgeschichte-Tage "Geachtet - geächtet", 27. - 29.9., Sa.: Stadtrundgang, 9.00; Vorträge, ab 10.30, Kulturhaus Gugg

Braunau: Herbstschießen 2019 Kk-Pistole und XXXVIII. Innvierter Großkaliber-Cup für Faustfeuerwaffen; Schießstand in der Bleiche, 9.00, VA: Schützengesellschaft

Burghausen (D): Barock Tage - Wandelkonzert "Durch's Schlüsselloch"; Kloster Raitenhaslach, 19.00

Eggelsberg: Irrlichter und Moorgeister, Naturschauspielführung; 16.45 - 20.15, Kinder € 5,- Erwachsene € 7,- Anm.: Anneliese Frandl, ☎ 0650-6189111

Haigermoos: Weinfest; Mehrzweckhalle, ab 18.00, VA: Kameradschaftsbund

Helpfau-Uttendorf: Alpaka-Spaziergang (5 - 99 Jahre); Wirt z'Warleiten, 14.00, Infos: ☎ 0680-2450920

Helpfau-Uttendorf: Fußwallfahrt Altötting; Abmarsch Schlosskirche, 3.45

Helpfau-Uttendorf: ROKO kommt ins Ekiz! (3 - 6 Jahre mit Begleitung); EKIZ, 9 - 11.00, Info: ☎ 0680-2450920

Höhhart: Spitzmauer, 28. - 29. September; Info: Robert Rachbauer, ☎ 0664-8986722, VA: ÖAV

Mattighofen: Offenes Singen, Florian Groß, Weizenkirchen; Musikschule, Liedertafelsaal 1. Stock, 13.30 - 17.00, Eintritt frei, VA: IKK

Mauerkirchen: Bergwanderung a. d. Hochplettspitz; Info: Ingrid Binder, ☎ 0650-2108949, VA: ÖAV

Neukirchen/Schwand: Ausseer Zinken; Info: Sabine Falk, ☎ 0664-73642595, VA: ÖAV

Roßbach: Pfarrausflug nach Sonntagberg; Gemeindeamt, 7.00, Anm.: ☎ 07724-8563, VA: KFB

Simbach (D): Braunauer Bergmesse; Schellenberg, 11.00 bei der Waldkapelle, VA: Pfarre St. Stephan

SO, 29. September

Aspach: "Samen für eine bessere Welt", Familiengottesdienst; Pfarrkirche, 10.00

Aspach: Tag des Denkmals mit Führung auf dem Daringer Lebensweg der Kunst; TP: Daringer Kunstmuseum, 15.00

Braunau: 28. Braunauer Zeitgeschichte-Tage "Geachtet - geächtet", 27. - 29.9., So.: Vorträge, ab 10.00, Kulturhaus Gugg

Braunau: Erntedankfest, anschl. Pfarrfest; Pfarrkirche Ranshofen, 9.00, Kirchenführung, 13.00, VA: Pfarre Braunau-Ranshofen

Braunau: Tag des Denkmals - Klangdenkmal, Orgelkonzert, Erich Traxler; Pfarrkirche Ranshofen, 18.00, Eintritt frei

Braunau: Tag des Denkmals; Kirchenführung Stadtpfarrkirche, 15.00, Turmbesteigung von 14 - 17.00, VA: Pfarre St. Stephan

Burghausen (D): Barock Tage - Matinee mit barocken Kammermusikschätzen; Kloster Raitenhaslach, 11.00

Helpfau-Uttendorf: Erntedankfest; St. Florian Kirche, 9.00



INNVIERTLER HOCHZEITSTAGE, Sonntag, 29. September, 10.00 bis 17.00 Uhr, Weberzeile Ried, tolle Gewinne, zauberhafte Modenschauen um 11.30 und 15.00 Uhr, Eintritt € 5,- www.hochzeitstage.at

Maria Schmolli: Erntedankmesse, 8.30; Hl. Messe, 10.30

Mattighofen: Glasenbachklamm - Eretrudisalm; Vereinsheim, 7.00, VA: Naturfreunde

MO, 30. September

Helpfau-Uttendorf: Entdeckungsraum nach Emmi Pikler (6 - 12 Monate), Beginn 1. Block; EKIZ, 10.15 - 11.00, Info: ☎ 0680-2450920

Helpfau-Uttendorf: Entdeckungsraum nach Emmi Pikler (18 - 24 Monate), Beginn 1. Block; EKIZ, 9 - 10.00, Info: ☎ 0680-2450920

DI, 1. Oktober

Helpfau-Uttendorf: Blockflötenunterricht; EKIZ, Termine ab 13.30, Info: ☎ 0680-2450920

Maria Schmolli: Oktoberrosenkranz und Aussetzung d. Allerheiligsten, 8.15; Hl. Messe, 9.00

Mattighofen: Impulsvortrag zur ganzheitlichen Gesundheitspflege; Schloss/Veranstaltungssaal, 19.00, VA: Kneipp-Aktiv-Club Mattighofen-Schalchen und Gesunde Gemeinde

Perwang: Anbetungstag; Pfarrkirche, 13 - 19.00

St. Veit: Tanzen; Mehrzwecksaal, 19.30, VA: Kneipp-Aktiv-Club Aspach-Mettmach und Gesunde Gemeinde St. Veit

MI, 2. Oktober

Braunau: CBD in aller Munde - Ein Erfahrungsbericht, Kris Lenart. Techno-Z, Seminarraum "Van Gogh", Industriezeile 54, 19.00, Eintritt frei, VA: Gesundheitsclub

Braunau: Gymnastik im Park - für die ganze Familie; TP: Jägerstätterpark, 17.00, Anm.: ☎ 07722-808-283, VA: Gesunde Gemeinde

Braunau: Maria Treben - Leben, Wirken und Wissen über Heilkräuter, Maria Zauner; Pfarrsaal der Stadtpfarre, 13.30, VA: SHG nach Krebs

Maria Schmolli: Oktoberrosenkranz und Aussetzung d. Allerheiligsten, 8.15; Hl. Messe, 9.00

Polling: Bürgertag mit Vortrag zu Sicherheitsfragen, Ref.: Günter Schiefegger; GH Friedrich, Waghham, 14.00, VA: Seniorenbund

St. Pantaleon: Inanspruchnahme Tageshospiz, Hospizbewegung Sbg., Vortrag, Maria Haidinger; Gemeindsaal, 19.00, Eintritt frei, VA: Seelentium Sozial

St. Veit/1: Bauernstammtisch; GH "Zum Haidwirt", 19.30, VA: Ortsbauernschaften Roßbach und St. Veit

TERMINANZEIGEN

DO, 3. Oktober

Altheim: "Bleib AKTIV"-Frühstück; Rotes Kreuz Dienststelle, 8 - 10.00

Aspach: Bürgertag mit Besichtigung der Käse- rei Bergland; TP: Parkplatz Badesees Wildenau, 13.00, VA: Seniorenbund

Aspach: Sprechtag des Sozialreferenten; GH Danzer, 8.30 - 9.30, VA: Seniorenbund Aspach

Aspach: Taizegebet; Schlosskapelle Wildenau, 19.00

Braunau: Seniorentreff; GH Putscher, 14.00, VA: Seniorenbund

Braunau: Sprechtag Seniorenbund; GH Luger, Uttendorf, 10 - 11.00

Helpfau-Uttendorf: Stromblackout; GH Helpfauer Hof, 19.30, VA: Zivilschutzverband

Maria Schmolln: Oktoberrosenkrantz und Aussetzung d. Allerheiligsten, 8.15; Hl. Messe, 9.00

Roßbach: "Nein, nein, nein! - Von der Bedeutung des Trotzens", Workshop, Ref.: Eva Zeiko; Pfarrhof, 19.00, Anm.: mayerboeck@stveit-innkreis.ooe.gv.at

FR, 4. Oktober

Braunau: CSN-B*, 4. - 6. Oktober; Fam. Hofinger, Ranshofen

Braunau: Mit dem Bulli von Gibraltar ans Nordkap; Live-Reportage von Marcus Haid; VAZ, 19.30, Karten: VVK € 12,- AK € 14,- im Kartenbüro Braunau

Helpfau-Uttendorf: Bockbieranstich; Braugasthof Vitzthum, 19.00

Maria Schmolln: Barmherzigkeitsrosenkrantz, 15.00; Herz-Jesu-Messe, 18.00

Maria Schmolln: Oktoberrosenkrantz und Aussetzung d. Allerheiligsten, 8.15; Hl. Messe, 9.00

Maria Schmolln: "Pflanz ma an Bam", Thema: Schöpfung und Umwelt; 18.00, Rosenkrantz gestaltet; 19.00, Beichte; 19.30, Hl. Messe mit anschl. Programm

Mühlheim/I.: SB-Bürgertag, Wirt z'Winklham, 14.00; VA: Seniorenbund

St. Johann: Lederhosnalm, 14.00; Wanderer, 12.30, VA: Pensionistenverband

Voranzeigen



Ström-Ausbildung für ABC-Absolvent*innen.

Zertifikat: Ström-Trainer*in für private wie berufliche Zwecke, Voraussetzung: Seminare: A, B, C. 4 WE, 06.12.2019-25.10.2020, 4040 Lichtenberg, Susanne Jarolim: 0699-11116838 www.integrale-strom-akademie.at

Burgkirchen: Judo Anfängerkurs, ab 5 Jahren; Beginn: 12. Oktober 2019, 8 Einheiten, Dojo, Mehrzweckhalle, 10.00, Info: Monika Kronberger, ☎ 0650-7366861, VA: Judo - Union Burgkirchen Schwand

Eggelsberg: Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 16, Beginn: 17. Oktober 2019, ehem. Kindergarten, 19.00, 6 Doppelstunden, Anm.: josef.lutsch@gmx.at, VA: Gesunde Gemeinde

Pfaffstätt: IKK - Herbstwanderung, 12. Oktober 2019, 12.00 - Abfahrt Braunau, Busbahnhof; 12.30 - Abfahrt Mattighofen, Busbahnhof, Info und Anm.: Maria Braid, ☎ 007758-40836 (abends)

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122

Polizei ☎ 133

Rettung ☎ 144

Ärztendienst ☎ 141

Apothekennotruf ☎ 1455

Euro-Notruf ☎ 112

Telefonseelsorge ☎ 142

Telefonische Gesundheitsberatung

☎ 1450

Gas-Notruf ☎ 128

Bergrettungsdienst ☎ 140

Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147

Vergiftungsinformationszentrale

☎ 01-4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112

Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-2177

Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800

AUTOMOBILCLUBS:

ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120

ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztendienst

Der **hausärztliche Notdienst** ist unter ☎ 141 erreichbar!

Sprengel Ried Süd:

Eberschwang, St. Marienkirchen/H., Lohnsburg, Pramet, Waldzell, Pattigham, Aspach, Rossbach, Mehrnbach, Neuhofen/I., Peterskirchen, Hohenzell, Mettmach, Wippenham, Kirchheim, Schildorn, Ried:

Hausärztlicher Notdienst: Sa., So. u. Feiertag v. 7.00 früh bis nächsten Tag 7.00 früh: ☎ 141!

Apothekendienst

Apotheken-Notruf 1455:

Unter der Telefonnummer 1455 erfahren Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, der Apothekennotruf ist rund um die Uhr erreichbar!

Blutspenden

Eggelsberg: 26. September; Neue Mittelschule, 15.30 - 20.30

Kirchberg: 30. September; Volksschule, 15.30 - 20.30

Mining: 27. September; Volksschule, 15.30 - 20.30

Mühlheim/I.: 27. Sept., VS Mining, 15.30 - 20.30

Märkte

Altheim: Kinderwarenbasar, 28. September; Rudolf-Wimmer-Halle, 13 - 16.00

Moosdorf: Großer Flohmarkt zugunsten der Kinderkrebshilfe Salzburg, 29. September, Geflügelhof Raml, Hauptstraße 8, 9 - 16.00

Aspach: XXL Kinderwarenbasar, 28. September; VAZ Danzer, 8.30 - 11.30, VA: Mütterrunde

Palting: jeden ersten Freitag im Monat, Bauernmarkt; Pfarrstadt, 13 - 16.00

Tierärzte

Altheim: 28.-29. September, Dipl.-TA Josef Riss, ☎ 07723-44800

Aspach: 28.-29. September: Dr. Höller, ☎ 07755-70769

Feldkirchen: Rinder-Gesundheits-Team Bodlak: tägl. 0 - 24 Uhr, ☎ 07748-2995

Höhhart: 28.-29. September, Dr. Ridler, ☎ 0664-4046313

Lochen: 28.-29. September; Dr. Genger, ☎ 0676-9000841

Tierärztegemeinschaft "Innviertel": 28. September (Sa. vorm.): Dr. Franz Kneissl, Ostermiething, ☎ 06278-7000; **29. September:** Dr. Christian Grüneis, Burgkirchen, ☎ 07729-20088

Tierklinik Altheim GmbH: tägl. 0 - 24 Uhr, Dr. Walter Hebenstreit, ☎ 07723-43525, nach tel. Vereinbarung

Wildenau: 28.-29. September: Mag. Franz Maier, ☎ 07755-5214 Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Altheim: Multiple Sklerose, Clubtreffen, jd. 1. Montag in geraden Monaten, 13.00, GH Englwirt, Burgstaller, VA: Multiple Sklerose - Regionalclub Innviertel

Braunau: Alleinerzieherinnengruppe; einmal im Monat am Dienstag, bei Frau für Frau, Stadtplatz 6/1, 19.00, Info: ☎ 07722-64650, VA: Frau für Frau

Bez. Braunau: Mobbingtelefon, jd. Montag v. 17-20.00, ☎ 0732-7610-3610

Braunau: Aktiv gegen Demenz - Fitness fürs Gehirn: Beratung, Info: ☎ 0664-8546692, VA: M.A.S Alzheimerhilfe

Altheim: Sozialberatung: Mo.: 7.30 - 13.00 und 13.30 - 18.00, Mi.: 7.30 - 13.00, Rosenweg 19, ☎ 07723-42352-801

Braunau: Anonyme Alkoholiker, Meeting jd. Sonntag, 19.00 - 21.00, Theatergasse 11-13, Evang. Kirche, ☎ 0664-2432616.

Braunau: Beratung von Migrant/Innen; jeden 4. Montag im Monat von 12.45 - 16.30, Bezirkshauptmannschaft, Besprechungszimmer 2. Stock, Zimmernr. 216

Braunau: Beratungsstelle EGO; Alkoholberatung: Do 8 - 12.00, Fr. 16 - 18.00, **Drogenberatung:** Mo 15 - 18.00, Do 8 - 12.00, und Termine nach Vereinbarung, vertrauliche u. kostenlose Beratung, Therapie und Gruppen für Betroffene und Angehörige, pro mente OÖ, Ringstr. 45, Info: ☎ 07722-84678

Braunau: Braunauer SHG n. Krebs, Ansprechperson: Marianne Breitenberger, Kronleiten 8, Uttendorf, ☎ 0650-5425610

Braunau: "DazugeHÖREN", jd. 2. Montag/Monat, 19.30, Pfarre St. Franziskus, SHG Hörbeeinträchtigte

Braunau: Caritas Koordination Netzwerk Wohnungssicherung Innviertel - **Beratung bei drohendem Wohnungsverlust,** Laabstr. 47, ☎ 0676-8776, DW 2304, DW 2311.

Braunau: Fibromyalgie, jd. 2. Donnerstag/ Monat, 15 - 17.00, OÖGKK, SHG Fibromyalgie, ☎ 0676-6138730

Braunau: OÖ. Krebshilfe: ☎ 0664-4466334, www.krebshilfe.at

präsentiert

MICHELANGELOS
SIXTINA
FRESKEN
IN LINZ

8. OKTOBER BIS 7. DEZEMBER
MO - SA, 10-18 Uhr, SO geschlossen
ORT: Die Krypta der Karmelitenkirche

TICKETS:
Kassa
vor Ort

www.derandereblick.com

TERMINANZEIGEN
Beratungs-Tipps

Braunau: Caritas-Serviceestelle: kostenlose, persönliche Beratung für pflegende Angehörige, Bezirksbauernkammer. Termine nach telefonischer Vereinbarung, ☎ 0676-87762439

Braunau: Entspannungskurs für Frauen: Feldenkrais - den Körper bewegen, den Geist entspannen; einmal im Monat am Montag, EKIZ, Mozartstraße 37, 19.00, Anm.: ☎ 07722-64650, VA: Frau für Frau

Braunau: First-Love-Ambulanz f. Jugendl. und d. Familien: jd. 1.+3. Donnerstag/ Monat, v. 16 - 18.00, KH St. Josef, 3. St./ Gyn.Abt., kostenlos und anonym!

Braunau: Frau für Frau - Kostenfreie Beratung/Information f. Frauen u. Mädchen, Mo - Do: 9 - 13.00, Mi: 16 - 20.00, Stadtplatz 6/1 (Arzt haus). Termine nach Vereinbarung: ☎ 07722-64650 und office@frau fuer frau.at

Braunau: Frau für Frau. Treffpunkt für lesbisch orientierte Frauen. Stadtplatz 6/1 (Arzt haus), Termine auf Anfrage. Info: ☎ 07722-64650

Braunau: Frauengruppe zur Persönlichkeitsstärkung; einmal im Monat am Montag, bei Frau für Frau, Stadtplatz 6/1, 19.00. Info und Anmeldung: ☎ 07722-64650, VA: Frau für Frau

Braunau: Kinderschutzzentrum Innviertel, anonyme u. kostenlose Beratung, ☎ 07722-85550, Mo, Di, Mi, Fr: 9-12 u. Do: 13-16. Neu: Beratungshotline: ☎ 07722-85550-147, Mo, Di, Fr: 9-11 u. Mi, Do: 14-16.

Braunau: Infos, Tipps und Beratung für junge Leute zu verschiedenen Fragen und Anliegen. Vertraulich, persönlich und kostenlos: Jugendservice Braunau, Salzburger Vorstadt 13, Öffnungszeiten: Di. u. Do., 14 - 17.00, ☎ 07722-22233, E-Mail: jugendser vice-braunau@ooe.gv.at

Braunau: Koronartraining, abwechselnd mit Margit Petzi und Gabi Knau seder; jeden Mittwoch, VS Neustadt/Turnhalle, 17.30, VA: Herzverband Gruppe Braunau

Braunau: Krebshilfe-Beratungsstelle Braunau (kostenlos und anonym) mit Gudrun Pointner, Jahnstraße 1 (GKK), Termine unter ☎ 0699-1284757

Braunau: move - niederschwellige Suchtarbeit; Kontaktladen (warme Mahlzeiten, Duschmöglichkeit, safer use), vertrauliche und kostenlose Beratung und Begleitung für drogenkonsumierende Menschen und Angehörige, Mo 9 - 11.00, 14 - 17.00, Mi 9.30 - 11.00, Do 10 - 14.00, und Termine nach Vereinbarung, pro mente OÖ, Palmstr. 21, Info: ☎ 07722-64141

Braunau: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ.: Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9 - 12.00 und Mi von 13 - 15.00, Termine nach Vereinbarung, vertrauliche und kostenlose Beratung bei sozialen und psychischen Problemen für Betroffene und Angehörige. Lerchenfeldgasse 31, 5280 Braunau. ☎ 07722-64345, online Beratung unter: online-beratung@promenteooe.at

Braunau: Selbsthilfegruppe nach Krebs: monatliche Treffen im Pfarrsaal der Stadt pfarre, 1. Mittwoch d. Monats, 13.30, Termine lt. Vorankündigung, VA: Brauner Selbsthilfegruppe nach Krebs ☎ 0650-5425610

Braunau: Rechtsberatung; Zweimal im Monat am Mittwoch ab 17.00, Frauenberatungsstelle Stadtplatz 6/Arzt haus, Info und Anmeldung: ☎ 07722-64650

Braunau: Sozialberatung: Mo.: 7 - 13.00 und 13.30 - 17.00, Di.: 7 - 12.00 und 12.30 - 18.00, Do.: 7 - 12.00 und 12.30 - 18.00, Fr.: 7.30 - 12.00, Laabstraße 10, ☎ 07722-86001

Braunau: Sprechstunde Bgm. Mag. Johannes Waidbacher, jeden Mittwoch, 10 - 12.00, Rathaus-Hauptgebäude, 2. Stock, Zi. H 203, telefonische Vereinbarung, ☎ 07722-808-202, erbeten

Braunau: Sprechtag der Schuldnerberatung OÖ, jd. Donnerstag; Anm.: ☎ 07752-88552

Braunau: Stammtisch für pflegende Angehörige; jeden letzten Donnerstag im Monat, Volkshilfe - Gruppenraum, 19 - 21.00, Info: ☎ 0664-8234235

Braunau: Treffen der Herzgruppe, jd. letzten Donnerstag im Monat, 18.00, GH Salzburger Hof, Herzgruppe Braunau

Braunau: Treffpunkt Pflegepersonal mit Irene Huss, jd. 2. Di./Monat, 20.00, Austauschmöglichkeit, Kennen lernen, Frust abladen, entspannen, ..., Treffpunkt mensch & arbeit, www.mensch-arbeit.at/braunau

Braunau: Volkshilfe Arbeitsassistenten unterstützt Menschen mit Behinderung bei Integration in den Arbeitsmarkt und bei der Arbeitsplatzhaltung, ☎ 0676-87341174, gabriele.aigner@volkshilfe-ooe.at

Mattighofen: Kinder- und Jugendhilfe, Sprechstunden, wöchentlich; Stadamt, Besprechungszimmer 1. Stock, 8 - 11.00, Anmeldung unter ☎ 07722-803-60361

Braunau: Wohnen im Dialog. Konfliktbegleitung und Gemeinwesenarbeit; Franz-Stelzhamer-Straße 13. Informationen unter ☎ 0676-87347197, Susanne Lew, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin. Erreichbarkeit: Mo.: 8 - 12.00, Di.: 12 - 18.00, Do.: 8 - 13.00

Helpfau-Uttendorf: Stammtisch für pflegende Angehörige; jeden letzten Dienstag im Monat, Info: ☎ 07724-2707

Mattighofen: Beschäftigungshilfe: "Senioren sind uns nicht gleichgültig", jd. 1. Do./ Mon., jew. 14-16.00, Rotes Kreuz; Anm.: ☎ 07722-62264-73

Mattighofen: Familien- und Rechtsberatung d. OÖ. Familienbundes: Sprechtag jd. Mi., 14.00 - 16.00 oder n. tel. VB, Neudorf 22, Schalchen, Anm.: ☎ 0664-8262724

Mattighofen: Sozialberatung: Di.: 7.30 - 13.00 und 13.30 - 18.00, Do.: 7.30 - 13.00 und 13.30 - 18.00, Fr.: 7.30 - 12.00, Robert-Stolz-Straße 14, ☎ 07742-5501-444

Ostermiething: OÖGKK-Serviceestelle: Gemeindeamt Ostermiething, Bergstraße 30: jd. 2. u. 4. Donnerstag/Monat, von 9 - 11.00

Ostermiething: Sozialberatung: Mo.: 8 - 12.00, Di.: 8 - 12.00, Mi.: 8 - 12.00, Do.: 14 - 18.00, Fr.: 8 - 12.00, Seniorenheim, Weilhartstraße 59, ☎ 06278-79378

Ranshofen: Stillgruppe, nicht (mehr) gestillte Geschwisterkinder und schwangere Frauen, jd. 1. Freitag/Monat, 15.00, Kindergarten

Simbach/I. (D): Al-Anon Familiengruppe - Angehörige von Alkoholkranken treffen sich jd. Dienstag in der Evang. Kirche, Albert-Seidl-Str. 6, um 19.30, ☎ 0650-7626666

Simbach/I. (D): Anonyme Alkoholiker (AA): Erfahrungsaustausch jd. Dienstag, Evang. Kirche, Albert-Seidl-Str. 6, 19.30, ☎ 0664-4117335.

Sprechstunde Die Grünen Braunau: Nach Vereinbarung, ☎ 0680-1172576.

Sprechstunde Bundesrat David Stög müller: Nach Vereinbarung, ☎ 0676-4955249

Ausstellungen

Braunau, Galerie Valentinum: "Spuren", Herbstsalon 2019; Vernissage: Freitag, 4. Oktober um 19.00, Öffnungszeiten: Freitag von 17 - 20.00, Samstag/Sonntag von 14 - 17.00, Dauer: bis 20. Oktober

Braunau, Herzogsburg/Altstadt 10, "In Memoriam - Berger Hermann", Impressionen der Künstlergruppe foto:port:folio; Öffnungszeiten: Di. - Sa. von 13.30 - 17.00, Dauer: bis 28. September

Braunau, Stadtpfarrkirche St. Stephan: "Kalvarienberg", Sonderausstellung; Dauer: bis November 2019

Burghausen (D), Haus der Fotografie, "Lost Places", Peter Untermaierhofer; Öffnungszeiten: Di. - So. und Feiertag von 10 - 18.00, Dauer: bis 3. November

Mauerkirchen, MMM Modernes Museum - "Frühlingserwachen", Künstlerinnen Künstler Raumplan, Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung am besten Sa., So. und Di. unter ☎ 0699-10153408, 0699-17178028, Dauer: bis Frühjahr 2020

Burghausen (D), Studienkirche St. Josef, "Alf Lechner"; Öffnungszeiten: Do., Fr. von 14 - 18.00, Sa., So. und Feiertag von 10 - 18.00, Dauer: bis 27. Oktober

RAIFFEISEN KULTURSOMMER

Die ersten beiden Top-Stars

TÜSSLING, ALTÖTTING. Für die zehnte Auflage des Raiffeisen-Kultursommers haben sich schon jetzt die ersten Hochkaräter angesagt.

Im Schlosspark Tüßling wird am 25. Juli 2020 Sarah Connor auftreten. Am 30. August 2020 gibt sich dann Rainhard Fendrich auf dem Altöttinger Kapellplatz einmal mehr die Ehre.

Vier Jahre nach der Veröffentlichung von „Muttersprache“ mel-



Rainhard Fendrich Foto: Marcel Brell



Sarah Connor Foto: Nina Kuhn

dete sich Sarah Connor mit der Single „Vincent“ zurück. Rainhard Fendrich liefert mit der neuen Single „Burn Out“ einen ersten Vorgeschmack auf das neue Album „Starkregen“. Cheforganisator Oliver Forster

von COFO Entertainment verspricht: „Der Raiffeisen Kultursommer wird garantiert wieder ein absolutes Highlight in der Festivalsaison 2020 sein. Sarah Connor und Rainhard Fendrich sind da nur der Anfang.“ ■ Anzeige

Sarah Connor: 25. Juli 2020, Schlosspark Tüßling (ab 54,90 Euro); **Rainhard Fendrich: 30. August 2020,** Kapellplatz Altötting (ab 50 Euro)
Vorverkauf: Braunau: Trafikplus Simböck, Trafikplus Graf, Trafikplus Bernbacher; www.raiffeisen-kultursommer.de

TERMINANZEIGEN

Büchereien

Altheim: Stadtbibliothek, Stadtpl. 22, ehem. Geschäft Mode Haidenthaler, Mo.: 16 – 18.00, Mi.: 10.30 – 12.30 u. Do.: 13 – 17.00, www.stadtbibliothek-altheim.at, ☎ 07723-43076

Aspach: Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde, Pfarrhof, 2. Stock, Marktplatz 1, ☎ 07755-731617, Di.: 9 – 11.00, Fr.: 14.30 – 16.30, So.: 9 – 10.30

Braunau: Stadtbücherei, Palmplatz 8, ☎ 07722-64060, Di.: 9 – 12.00 u. 14 – 18.00, Mi.: 8.30 – 13.00, Do.: 9 – 12.00 u. 14 – 17.00, Fr.: 10 – 15.00

Burgkirchen: Öffentliche Bibliothek, Volksschule, Neukirchner Straße 2, Mi.: 17.30 – 19.30, So.: 9 – 11.00

Feldkirchen b. M.: Öff. Gem.-Bücherei (in der ehemaligen Post), Bücher sind Freu(n)de, Mo.: 15.30 – 18.00, Do.: 15.30 – 17.00

Handenberg: Öffentliche Gemeindebücherei, Do.: 17 – 20.00, Sa.: 8 – 11.00

Helpfau-Uttendorf: Öff. Bibliothek u. Spie-lothek, Do.: 18 – 20.00, So.: 9 – 11.00

Lengau: Bücherstube der Gemeinde Fried-burg, Fr. 15 – 17.00

Mattighofen: Stadtbücherei, Di.: 13 – 16.00, Do.: 17 – 20.00, Sa.: 10 – 13.00

Moosbach: Öff. Bücherei, Gemeindeamt, Montag 8 – 12.00 und 17 – 18.00; Dienstag bis Freitag 8 – 12.00

Munderfing: Bildungszentrum, Mo.: 14 – 17.00, Mi.: 16 – 19.00, Do.: 10 – 12.00 u. 14 – 16.00, So.: 9 – 11.00, ☎ 07744-6349-13, www.bizmunderfing.at

Neukirchen/E.: Gemeindebibliothek, Haupt-schule, Do.: 16 – 19.00, Sa.: 8.30 – 11.30, Bar-rierefrei erreichbar, ☎ 07729-2255-256, Email: bibliothek-neukirchen@eduhi.at

Pischelsdorf: Pfarrbücherei, Fr.: 15 – 16.00, So.: 9.15 – 10.15

Schalchen: Pfarrbücherei, im Pfarrzentrum, So.: 9 – 11.00, Di.: 8 – 10.00 und Do.: 18 – 20.00

St. Johann: Pfarrbücherei, Mi.: 17 – 19.00, Fr.: 14 – 15.30, So.: 10 – 12.00

St. Peter/Hart: Gemeindebücherei im Ge-meindeamt, Di.: 9 – 12.00, Mi.: 14 – 19.00, ☎ 07722-62843-13, buecher@st-peter-hart.ooe.gv.at

St. Veit: "Bibliothek", VS, Bücher u. Spiele für Jung und Alt, Mo.: 18 – 19.30, Do.: 15 – 16.00, Info: ☎ 07723-6113

Ihr Redakteur vor Ort

Alexander Kobler
07722 / 65505-966
a.kobler@tips.at
www.tips.at



LESUNG
Rhythmus und Inhalt

RIED. In der „Gilde“, dem Treff-punkt der Innviertler Künstlergil-de am Kirchenplatz 11, präsen-tiert Patricia Weißl-Günther am Mittwoch, 25. September, um 19 Uhr ihr Buch „Bewegen ist das Fehlen von Starre“.

Worte, Bewegung, Musik von Sepp Pfeiffer und Interaktion werden diesen Abend zu einem besonderen Literatuerlebnis werden lassen. „Sprache ist Rhythmus und Leben“, sagt Pa-tricia Weißl-Günther.

Die Autorin und Psychothera-peutin schrieb ein Buch, das mit Worten und Rhythmik spielt: „Meine Texte leben vom Vortrag, der bewegt und lebendig ist. Be-wegung, Rhythmus und Inhalt bilden eine Einheit.“

Die Texte behandeln Themen, die das Leben betreffen. Sie erinnern an Poetry Slam und sind geprägt von der Performance.



Patricia Weißl-Günther Foto: privat

Den meisten Texten im Buch sind QR-Codes zugeordnet, die über eine Handy-App die gedruckten Worte lebendig werden lassen. So kann man die Texte als Vi-deoaufzeichnung auf der Websi-te des Verlages sehen und sie in bewegtem und bewegendem Vor-trag der Autorin erleben. ■

Die OÖNachrichten am **Urfahrner Herbstmarkt 2019**

Besuchen Sie uns von 28. September bis 6. Oktober 2019 am **OÖN-Stand Nr. A11 in Halle A**. Es erwarten Sie täglich tolle Preise und viele Überraschungen!



Mit den OÖNcard-Gutscheinen am Urfahrner Markt sparen! Gutscheine sind am 26.9. den OÖN beigelegt. Erhältlich auch am OÖN-Stand.



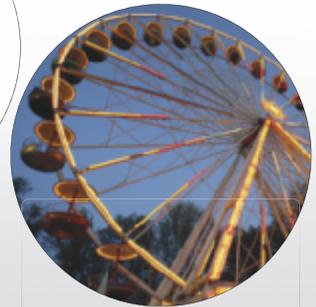
Sichern Sie sich jetzt eine tolle Überraschung der **KinderNachrichten**, exklusiv am OÖN-Stand!



OÖN-Kokosbusserl solange der Vorrat reicht. Zur Verfügung gestellt von

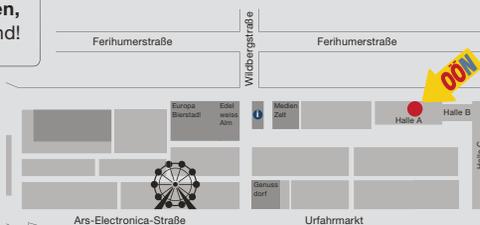


Gratis Kaffee + Mehlspeise von der **maxi.backstube**, exklusiv für OÖNcard-Inhaber solange der Vorrat reicht.



Extrarunde in der OÖN-Gondel am Rieger-Riesenrad!

Zu jeder vollen Stunde erhalten die Gäste in der OÖN-Gondel eine gratis Runde und ein kleines Geschenk.



Lies was G'scheits!

TOP-Termine



Foto: Feld Entertainment/Disney

DISNEY ON ICE: „DIE EISKÖNIGIN“ LINZ. Disney On Ice präsentiert mit „Die Eiskönigin – Völlig unverfroren“ erstmals die gesamte Geschichte des erfolgreichsten Animationsfilms aller Zeiten auf dem Eis. Zu sehen gibt es die spektakuläre Show von 27. bis 29. Dezember in der TipsArena. Karten: www.cofa.at, Tel. 0900/9496096, tips.at



Foto: Oktavian Ensemble

„KLEINER“ FREISCHÜTZ ST. MARTIN. Das Oktavian Ensemble und Katharina Hofmann bringen den „Freischütz“ am 18. Oktober in den Martinussaal. Karten (28,40 Euro) unter www.oeticket.com, bei allen Ö-Ticket-VVK-Stellen sowie (ohne VVK-Gebühr) bei Marktgemeinde, Raiffeisenbank und Sparkasse St. Martin (Info: inntrada.at)



Michael J. Greger

Foto: Privat

VORTRAG Riesenfiguren im Brauchtum

LENGAU. „Zwischen Mautern-dorf und Krakaudorf – Riesenfiguren im Brauchtum“ lautet der Titel des Vortrages, der am Freitag, 27. September um 19.30 Uhr im Riesenmuseum Lengau stattfindet. Vortragender ist Michael J. Greger, Leiter des Salzburger Landesinstituts für Volkskunde. Eintritt: freiwillige Spenden ■

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr
Riesenmuseum Lengau



Rund 13.000 Artikel werden auf dem Kinderwarenbasar angeboten.

Foto: Privat

MÜTTERRUNDE

Großer Warenbasar

ASPACH. Die Aspacher Mütterrunde veranstaltet wieder einen XXL Kinderwarenbasar im Veranstaltungszentrum Danzer. Am Samstag, 28. September, von 8.30 bis 11.30 Uhr stehen bei einem der größten Kinderwarenbasare im ganzen Innviertel rund 13.000 Artikel zum Verkauf und die Palette ist dabei sehr breit gefächert. Von Kleidung über Schuhe, Bücher, Spielsachen, Umstamdsmode bis hin zu Babyphones und Rädern

wird von den etwa 240 Verkäuferinnen fast alles, was das Herz rund um das Kinderwohl begehrt, angeboten. Der Erlös der Veranstaltung kommt gemeinnützigen Organisationen zugute, so wird für den Kindergarten Aspach, die Krabbelstube Aspach und die Afrikahilfe gespendet. ■

Samstag, 28. September 2019
VAZ Danzer, Aspach
8.30 bis 11.30 Uhr

SUGARFREE

Wiedereröffnung mit neuem Konzept

TUMELTSHAM. Gastronom Thomas Altendorfer betreibt seit 2014 auch die weithin bekannte Party-Disco SUGARFREE in Tumelsham bei Ried. Das Sugarfree bezeichnet sich selbst als Partylokal für Erwachsene und die, die es noch werden wollen.

Neues Konzept

Nach fünf erfolgreichen Jahren wurde das SUGARFREE jetzt umgebaut und präsentiert sich nicht nur architektonisch in einem neuen Kleid,

sondern auch mit einem neuen musikalischen Konzept. SUGARFREE NEW STYLE ist ab sofort das Motto. Dabei setzt man primär auf die Musik der 90er-Jahre und die aktuellen Charts. DJ Piccolino ist Resident DJ, zusätzlich sind in nächster Zeit einige spektakuläre Live-Acts geplant – unter anderem Groove Coverage am 19. Oktober und Milli Vanilli am 15. November. Das SUGARFREE ist Freitag und Samstag ab 21 Uhr geöffnet (Einlass ab 18 Jahre).

Das große Re-Opening des SUGARFREE Tumelsham wird am Freitag, 27. September mit einem Live-Auftritt der Queen of Latin-Pop LOONA gefeiert. ■ Anzeige

Loona kommt zum Re-Opening am 27. September ins Sugarfree.

Foto: Sugarfree



TOP-Termine



Foto: FG Event

COMEDY HIRTEN

MATTIGHOFEN. „Alles Perfekt“, das neue Programm der Comedy Hirten, garantiert am 23.10. im Stadtsaal zwei Millionen Gags in zwei Minuten. Frauen werden sich vor Lachen mehr biegen als in ihren Yoga-Stunden, Männer werden mit einem Six-Pack nach Hause gehen. Karten: oeticket.com, Raikas



Foto: Manfred Weibis

SHAOLIN MÖNCHE

ÖÖ. Im Rahmen ihres 25-jährigen Jubiläums präsentieren sich die besten Mönche aus Chinas Klöstern am 8.2. in Steyr, am 14.2. in Wels, am 15.2. in Vöcklabruck, am 16.2. in Ried und am 17.2. in Linz. Karten: www.tips.at, Raiffeisenbanken, Sparkassen, Zuk 06133/6317, Ö-Ticket



Foto: Harald Fuhr

BEAT IT!

LINZ. Michael Jacksons Hits in Originalchoreografie, unvergessliche Songs wie „ABC“, „Dirty Diana“, „Thriller“, „Man In The Mirror“: Das erlebt man bei „Beat it!“, der atemberaubend mitreißenden Hommage an den größten Pop-Star aller Zeiten am 12. April im Brucknerhaus. Karten: www.cofa.at, Tel. 0900/9496096



Foto: woodstocktheatry.com

WOODSTOCK – DAS ROCKMUSICAL

LINZ. 50 Jahre Woodstock! Das legendärste Festival aller Zeiten feiert am 6. November im Brucknerhaus Jubiläum. Mit fabelhaften Interpreten, Live-Band und den Hits von The Who, Santana, Hendrix, Joe Cocker, Janis Joplin und anderen. Tickets: www.cofa.at, Ö-Ticket, Tel. 0900/9496096, www.tips.at

Ihr großes Plus auf nachrichten.at!

Jetzt
4 Wochen
kostenlos
testen!

+ Mehr Meinung

Lesen Sie alle
Kommentare,
Analysen und
Leitartikel

+ Merkliste

Speichern Sie
Artikel auf Ihrer
persönlichen
Merkliste



OÖNplus

+ Mehr Oberösterreich

Exklusive
Hintergrundberichte
aus allen Regionen

+ Meine Themen

Abonnieren und verwalten Sie
Ihre Lieblingsthemen und Autoren



Lesen Sie jetzt auf nachrichten.at, was Sie sonst nirgends lesen: exklusive Leitartikel und Kommentare, Hintergrundberichte aus Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur, zusätzlich Neuigkeiten aus Ihrer Region und vieles mehr! Zu erkennen am OÖNplus-Zeichen. Gleich registrieren und vier Wochen kostenlos testen! **Das Beste für Sie.**



Lies was G'scheits!

GUTSCHEIN
im Wert von € 10,-
Einlösbar bis 30. Nov. 2019 jeweils bis 1:00 Uhr.

*Keine Barablässe möglich. Pro Gast und Besuch nur ein Gutschein einlösbar. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.



Opening 27. Sept.

Live



Coming soon:



Oktoberfest
4.-5. Okt.

A woman with blonde hair and red lipstick is shown with a slice of cake on her face.

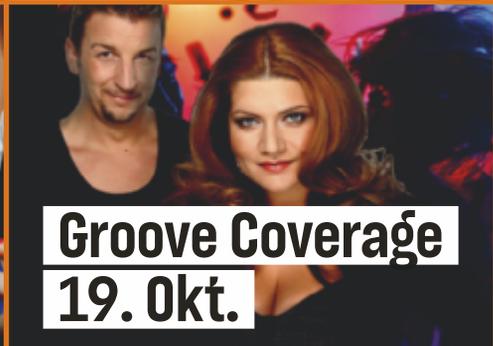
**Girls just
wanna have fun**
11. Okt.

A woman with long blonde hair is singing into a microphone.

Single Party
12. Okt.

An older woman with sunglasses and an older man with sunglasses and a tongue sticking out are shown.

**Girls vs
Bro-Club**
18. Okt.

A woman with shaving foam on her face is shown.

Groove Coverage
19. Okt.

A man and a woman are shown in a club setting.

5 Jahresfeier
25. Okt.

A group of people are celebrating at a party, with a 'Happy Birthday!' sign in the background.